



# Universitätsmedizin G R E I F S W A L D

Logbuch für das Sommersemester 2017

## Blockpraktikum

Name, Vorname: \_\_\_\_\_



Studiendekanat

**In diesem Teilnehmerheft werden die Teilnahme und die durchgeführten Tätigkeiten in den einzelnen Blockpraktika bestätigt.**

**Nehmen Sie das Teilnehmerheft zu jedem Termin des Blockpraktikums mit und achten Sie darauf, dass Ihnen in den Einrichtungen neben der Teilnahme auch die Praktikumsinhalte in den Checklisten bestätigt werden (jeweils Unterschrift und Stempel des zuständigen Arztes).**

**Zur Bestätigung der Teilnahme melden Sie sich bitte zu Beginn jedes Praktikumstages im Sekretariat der Einrichtung oder beim Lehrverantwortlichen und lassen Sie Ihre Anwesenheit registrieren.**

**Am Ende einer Praktikumswoche legen Sie Ihr Teilnehmerheft bitte beim Lehrverantwortlichen der Einrichtung zur Bestätigung der Teilnahme vor (Unterschrift und Stempel).**

**Sollten Sie als „durchzuführende Tätigkeiten“ gekennzeichnete Handlungen nicht ausführen können, ist das zu kennzeichnen.**

**Das TEILNEHMERHEFT ist in den Einrichtungen vorzulegen, dort erfolgt die Kontrolle der Teilnahme und der durchgeführten Tätigkeiten (=Checkliste, Lerninhalte, Lernziele).**

**Die Vorlage erfolgt entweder am Ende des jeweiligen Praktikums oder aber in jedem Fall vor Beginn der mündlich-praktischen Leistungsüberprüfung.**

**Ausnahmen:**

**In den Fachgebieten Pathologie, Pharmakologie, Frauenheilkunde und Notfallmedizin und Geschichte der Medizin müssen die Sonderregelungen beachtet werden (siehe entsprechende Informationen im Fachteil).**

## Inhaltsverzeichnis

|                                                                                              |          |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|----------|
| <b>Allgemeines .....</b>                                                                     | <b>2</b> |
| Termine.....                                                                                 | 2        |
| Leistungsüberprüfungen im Anschluss an die Blockpraktika .....                               | 2        |
| Evaluation .....                                                                             | 2        |
| Informationen zur Schutzkittelbekleidung .....                                               | 2        |
| <b>Übersichtsplan der Blockpraktika .....</b>                                                | <b>3</b> |
| <b>Informationen der Fachgebiete .....</b>                                                   | <b>4</b> |
| Einführungsveranstaltungen .....                                                             | 4        |
| Allgemeinmedizin .....                                                                       | 4        |
| Chirurgie .....                                                                              | 5        |
| Innere Medizin .....                                                                         | 11       |
| Dermatologie, Venerologie .....                                                              | 20       |
| Neurologie .....                                                                             | 22       |
| Orthopädie .....                                                                             | 23       |
| Frauenheilkunde, Geburtshilfe .....                                                          | 25       |
| Urologie .....                                                                               | 31       |
| Kinderheilkunde .....                                                                        | 32       |
| Augenheilkunde .....                                                                         | 35       |
| Hals- Nasen-, Ohrenheilkunde .....                                                           | 37       |
| Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatische Medizin und Psychotherapie .....            | 40       |
| QB Notfallmedizin, Teil 2 .....                                                              | 41       |
| QB Klinische Pharmakologie / Pharmakotherapie .....                                          | 45       |
| QB Bildgebende Verfahren, Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung und Strahlenschutz ..... | 46       |
| QB Geschichte, Theorie, Ethik der Medizin .....                                              | 48       |
| QB Klinisch-pathologische Konferenz .....                                                    | 49       |

**Bitte achten Sie unbedingt auf mögliche aktuelle Bekanntmachungen  
im Aushang, auf unseren Internetseiten, im eCampus und auf Ankündigungen der Fachgebiete.**

## Allgemeines

### Termine

|                      |                     |                           |
|----------------------|---------------------|---------------------------|
| Blockpraktika        | 10.04.17 – 20.10.17 |                           |
| Vorlesungsfreie Tage | 14.04.17            | Karfreitag                |
|                      | 17.04.17            | Ostermontag               |
|                      | 01.05.17            | Tag der Arbeit            |
|                      | 25.05.17            | Christi Himmelfahrt       |
|                      | 05.06.17            | Pfingstmontag             |
|                      | 03.10.17            | Tag der deutschen Einheit |

Vorlesungszeit 3. klinisches Jahr 2017/2018:  
(voraussichtlich)

WS 2017/18: 27.11.2017 – 26.01.2018  
SoSe 2018: 09.04.2018 – 25.05.2018

### Leistungsüberprüfungen im Anschluss an die Blockpraktika

| Termin                | Art der Leistungsüberprüfung                                                          |
|-----------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| 03.11.17, HS Süd      | ePrüfung in den Fachgebieten                                                          |
| Durchgang A 10:30 Uhr | QB 9 Klin. Pharmakologie / Pharmakotherapie – Teil 2                                  |
| Durchgang B 13.30 Uhr | QB 11 Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung, Strahlenschutz (Radiologie) – Teil 2 |
|                       | QB 2 Geschichte, Theorie, Ethik der Medizin                                           |
| 08. – 10.11.2017      | Allgemeinmedizin OSCE-Prüfung                                                         |

### Evaluation

Die Evaluation erfolgt über den eCampus. Nach erfolgter Evaluation erscheint auf Ihrer persönlichen Übersicht eine entsprechende Kennzeichnung vor der bewerteten Lehrveranstaltung.

Wenn alle Bewertungen in der vorgegebenen Frist abgeschlossen wurden, erfolgt eine automatische elektronische Bestätigung der Teilnahme an das Studiendekanat.

#### Evaluationsfrist:

- **Vorlesungen/ Seminare des WS: 30. April 2018**
- **Blockpraktika:** zeitnah nach Abschluss des einzelnen Fachgebietes bzw. der entsprechenden Leistungsüberprüfung (Beginn: 1. Mai 2017), **Evaluationsende: 30. November 2018**

### Informationen zur Schutzkittelbekleidung

Bei Tätigkeiten am Patienten sind in allen Situationen, bei denen eine Infektionsgefährdung des Patienten oder auch des Studenten gegeben ist, Schutzkittel oder Kasack und Hose zu tragen.

Die Universitätsmedizin hat für Sie die notwendige Schutzbekleidung mit dem entsprechenden Service organisiert.

Ab sofort stehen im Klinikum zentrale Umkleiden für Studierende zur Verfügung (siehe Lageplan), dort liegen täglich ausreichend Kasacks und Hosen bereit.

# Übersichtsplan der Blockpraktika

[illegible]

## Informationen der Fachgebiete

### Einführungsveranstaltungen

| Fachgebiet                                                          | Gruppen I / III / V / VII<br>Mo., 10. April 2017 / HS Nord | Gruppen II / IV / VI<br>Mo., 08. Mai 2017 / HS Nord |
|---------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------|
| QB 5: Klinisch-pathologische Konferenz                              | 16:30 – 17:00 Uhr                                          | 16:30 – 17:00 Uhr                                   |
| Blockpraktikum HNO                                                  | 17:00 – 17:30 Uhr                                          | 17:00 – 17:30 Uhr                                   |
| QB 11: Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung und Strahlenschutz | 17:30 – 18:00 Uhr                                          | 17:30 – 18:00 Uhr                                   |

*Die Einführungsveranstaltung ist anwesenheitspflichtiger Bestandteil des scheinpflichtigen QB (Nachweis per Unterschrift)*

### Allgemeinmedizin

Abteilung Allgemeinmedizin, Fleischmannstraße 42 <http://www.medizin.uni-greifswald.de/allgemeinmedizin>  
Ansprechpartner Lehre: Prof. Dr. med. Jean-François Chenot, MPH, ☎ 86 22282, [jchenot@uni-greifswald.de](mailto:jchenot@uni-greifswald.de)  
Heidrun Vietzke, ☎ 86 22282, [heidrun.vietzke@uni-greifswald.de](mailto:heidrun.vietzke@uni-greifswald.de)

### Organisatorisches

Das Blockpraktikum wird in den Praxen der Akademischen Lehrärzte der Universität in Greifswald und Umgebung durchgeführt. Nähere Informationen zu Lehrärzten und möglichen Reisekosten erhalten Sie unter folgendem Link: <http://www.medizin.uni-greifswald.de/icm/index.php?id=500>

Die Einschreibung zum Blockpraktikum Allgemeinmedizin erfolgte bereits im Februar. Bitte nehmen Sie spätestens zwei Wochen vor Beginn des Praktikums mit Ihrer zugeteilten Lehrarztpraxis Kontakt auf und hinterlassen Sie Ihre Telefonnummer für mögliche Rücksprachen.

### Logbuch

Während des Blockpraktikums dokumentieren Sie Ihre praktische Tätigkeit im Logbuch. Das Logbuch finden Sie auf der Webseite zum Herunterladen unter: [www.medizin.uni-greifswald.de/allgemeinmedizin](http://www.medizin.uni-greifswald.de/allgemeinmedizin)

In dem Logbuch sollen drei Patientenkontakte anonym dokumentiert und das Vorgehen mit einer klinischen Leitlinie oder Fachliteratur abgeglichen werden, was vom Lehrarzt abgezeichnet werden soll. Das Logbuch wird nach dem Blockpraktikum in der Abteilung Allgemeinmedizin abgegeben. Geben Sie bitte außerdem die vom Lehrarzt unterzeichnete Bestätigung der Absolvierung des Blockpraktikums in der Abteilung Allgemeinmedizin ab.

### Simulationspatiententraining (SP-Training)

Die Abteilung Allgemeinmedizin bietet Studierenden die Möglichkeit, an einem Simulationspatienten-Training teilzunehmen, das eine individuelle Vorbereitung auf die OSCE-Prüfung ist. Die Termine werden Ihnen per E-Mail mitgeteilt und die Anmeldung erfolgt über den eCampus.

### Lehr- und Lernzentrum „begreifbar“ (Tutorium)

Die Abteilung Allgemeinmedizin bietet im Lehr- und Lernzentrum „begreifbar“ Tutorien zur Untersuchung der Lunge und Lungenfunktion und zur Untersuchung bei Rückenschmerzen an. Diese Tutorien sind eine freiwillige Vorbereitung auf die OSCE-Prüfung oder das Blockpraktikum.

### Leistungsüberprüfung:

Die Lehrärzte bewerten Ihre Leistung im Blockpraktikum. Diese Leistungsbeurteilung stellt 50 % der Blockpraktikumsnote dar.

Die erlernten Fähigkeiten und Fertigkeiten werden mit einer praktischen Prüfung (OSCE – Objective Structured Clinical Examination) am Ende des Semesters überprüft. Die Leistung dort zählt ebenfalls für 50 % der Blockpraktikumsnote.

Die Anmeldung zum OSCE erfolgt über den eCampus. Der Anmeldezeitraum für die Prüfung ist im Oktober 2017 und wird Ihnen rechtzeitig per E-Mail bekannt gegeben.

### Bestätigung der regelmäßigen Teilnahme durch den Lehrarzt

Name des Studierenden: .....  
Lehrarzt/Lehrärztin: .....  
Woche von ..... bis .....  
Fehltag(e): .....

Unterschrift und Stempel  
der Lehrarztpraxis

# Chirurgie

Ansprechpartner Lehre: Prof. Dr. med. Claus-Dieter Heidecke, ☎ 86 60 00, [heidecke@uni-greifswald.de](mailto:heidecke@uni-greifswald.de)

## Beteiligte Einrichtungen:

**Allgemeine Chirurgie:** KNB, F.-Sauerbruch-Str., [http://www.medizin.uni-greifswald.de/kp\\_chir/](http://www.medizin.uni-greifswald.de/kp_chir/)

**Unfallchirurgie:** KNB, F.-Sauerbruch-Str., <http://www.medizin.uni-greifswald.de/unfallch/>

**Neurochirurgie:** KNB, F.-Sauerbruch-Str., [http://www.medizin.uni-greifswald.de/neuro\\_ch/](http://www.medizin.uni-greifswald.de/neuro_ch/)

**Kinderchirurgie:** Eltern-Kind-Zentrum, F.-Sauerbruchstr., [http://www.medizin.uni-greifswald.de/ki\\_chir/](http://www.medizin.uni-greifswald.de/ki_chir/)

**Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie:** F.-Sauerbruch-Str., [http://www.medizin.uni-greifswald.de/mkg\\_chir/](http://www.medizin.uni-greifswald.de/mkg_chir/)

## Lehrinhalte Blockpraktikum Chirurgie

### Bereich Unfall/Wiederherstellungschirurgie

- Körperferner Speichenbruch
- Hüftgelenksnahe Fraktur
- Verdrehtrauma des Kniegelenks
- Sprunggelenksverletzung

### Bereich Neurochirurgie

- lumbaler Bandscheibenvorfall
- zervikaler Bandscheibenvorfall
- SAB, bedingt durch ein Aneurysma
- Hirntumor, am Beispiel Glioblastom
- Schädel-Hirn-Trauma
- Hydrocephalus

### Bereich Kinderchirurgie

- Akutes Abdomen im Kindesalter
- Bauchwanddefekte und Hernien
- Thoraxwanddeformitäten
- Kinderurologie + Hodenhochstand
- Neonatologische Notfälle
- Traumatologie im Kindesalter
- Thermische Verletzungen
- abdominelle Sonographie und FAST-Sonographie
- chirurgische Wundversorgung

### Bereich allgemeine und Viszeralchirurgie

- Hernien, Cholezystolithiasis
- Ileus
- Akutes Abdomen
- Onkologische Chirurgie: Ösophagus, Magen, Pankreas, Colon, Rektum, Lebermetastasen

### Bereich Gefäßchirurgie/Thoraxchirurgie/endokrine Chirurgie

- Aortenaneurysma
- pAVK/akute Extremitätenischämie
- Bronchialkarzinom
- Spontanpneumothorax, Pleuraempyem
- (Neben)Schilddrüsenerkrankungen

### Bereich Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie

- (odontogene) Infektionen im MKG-Bereich
- Lippen-Kiefer-Gaumen-Segelspalten
- Kopf- und Halstumoren
- Traumatologie im Kopf-Hals-Bereich
- Dysgnathien und Dismorphiesyndrome
- Plastische und rekonstruktive Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie

## Zeitabläufe Blockpraktikum

### Rotationsplan

| * = Römische Gruppe             | 1. Woche                                           | 2. Woche                                           | 3. Woche                                           | 4. Woche                                           |
|---------------------------------|----------------------------------------------------|----------------------------------------------------|----------------------------------------------------|----------------------------------------------------|
| Gruppe */1<br>(z.B. Gruppe I/1) | Unfallchirurgie                                    | Viszeralchirurgie                                  | Kinderchirurgie<br>Neurochirurgie<br>MKG-Chirurgie | Gefäß-/ Thorax-<br>chirurgie                       |
| Gruppe */2                      | Gefäß-/ Thorax-<br>chirurgie                       | Unfallchirurgie                                    | Viszeralchirurgie                                  | Kinderchirurgie<br>Neurochirurgie<br>MKG-Chirurgie |
| Gruppe */3                      | Kinderchirurgie<br>Neurochirurgie<br>MKG-Chirurgie | Gefäß-/ Thorax-<br>chirurgie                       | Unfallchirurgie                                    | Viszeralchirurgie                                  |
| Gruppe */4                      | Viszeralchirurgie                                  | Kinderchirurgie<br>Neurochirurgie<br>MKG-Chirurgie | Gefäß-/ Thorax-<br>chirurgie                       | Unfallchirurgie                                    |

### Teilgebiet allgemeine und Viszeralchirurgie (1 Woche)

**Koordination:** OA PD Dr. med. L. I. Partecke, ☎ 86 6122, [partecke@uni-greifswald.de](mailto:partecke@uni-greifswald.de)

**Kursbeginn:** 07:30 Uhr, Radiologie Raum O0.06

### Wochenplan allgemeine und Viszeralchirurgie

| Zeit          | Montag                               | Dienstag | Mittwoch                               | Donnerstag                          | Freitag       |
|---------------|--------------------------------------|----------|----------------------------------------|-------------------------------------|---------------|
| 07:30 – 08:15 | Röntgenbesprechung / QB 11 (Mo - Fr) |          |                                        |                                     |               |
| 08:15 – 13:00 | klin. Unterricht, OP (Mo - Fr)       |          |                                        |                                     |               |
| 13:00 – 14:00 | Selbststudium (Mo - Fr)              |          |                                        |                                     |               |
| 14:00 – 15:00 | Seminar                              | Seminar  | Tumorkonferenz<br>(QB 5)<br>Raum O0.06 | Selbststudium                       | Selbststudium |
| 15:00 – 16:00 | Seminar                              | Seminar  |                                        |                                     |               |
| 16:00 – 17:00 |                                      |          |                                        | Morbiditäts- & Mortalitätskonferenz |               |

**Allgemein- und viszeralchirurgische Krankheitsbilder zur Prüfung:**

- Hernien, Cholezystolithiasis
- Ileus
- Akutes Abdomen
- Onkologische Chirurgie: Ösophagus, Magen, Pankreas, Colon, Rektum, Lebermetastasen

**Prüfer:**

Prof. Heidecke, OA PD Dr. Patrzyk, OA Dr. Paul, OA Dr. Schreiber, OÄ PD Dr. Busemann, OA PD Dr. Partecke, PD Dr. Keßler

**Teilgebiet endokrine, Thorax- und Gefäßchirurgie (1 Woche)**

**Koordination:** OA PD Dr. A. Hoene, ☎ 86 6067, [hoene@uni-greifswald.de](mailto:hoene@uni-greifswald.de)

**Kursbeginn:** 07:00 Uhr, Meldung beim Stationsarzt

| Zeit          | Montag                              | Dienstag | Mittwoch                               | Donnerstag                               | Freitag       |
|---------------|-------------------------------------|----------|----------------------------------------|------------------------------------------|---------------|
| 07:00 – 07:30 | Visite (Mo - Fr)                    |          |                                        |                                          |               |
| 07:30 – 08:15 | Röntgenbesprechung / QB 11(Mo - Fr) |          |                                        |                                          |               |
| 08:15 – 13:00 | klin. Unterricht, OP(Mo - Fr)       |          |                                        |                                          |               |
| 13:00 – 14:00 | Selbststudium(Mo - Fr)              |          |                                        |                                          |               |
| 14:00 – 15:00 | Seminar                             | Seminar  | Tumorkonferenz<br>(QB 5)<br>Raum O0.06 | Selbststudium                            | Selbststudium |
| 15:00 – 16:00 | Seminar                             | Seminar  |                                        | Morbiditäts- & Mor-<br>talitätskonferenz |               |
| 16:00 – 17:00 |                                     |          |                                        |                                          |               |

**Endokrine, thorax- und gefäßchirurgische Krankheitsbilder zur Prüfung:**

- Aortenaneurysma
- pAVK/akute
- Extremitätenischämie
- Bronchialkarzinom
- Spontanpneumothorax,
- Pleuraempyem (Neben)Schilddrüsenerkrankungen

**Prüfer:**

OA PD Dr. Hoene, OÄ PD Dr. Busemann, Frau PD Dr. Menges, Herr Dr. Diedrich, Herr Dr. Behrendt

**Teilgebiet Unfall- und Wiederherstellungschirurgie (1 Woche)**

**Koordination:** Dr. med. Matthias Napp, ☎ 86 22 537, [matthias.napp@uni-greifswald.de](mailto:matthias.napp@uni-greifswald.de)

**Kursbeginn:** 07:00 Uhr, Meldung beim Stationsarzt

| Zeit          | Montag                                         | Dienstag             | Mittwoch                                | Donnerstag                               | Freitag       |
|---------------|------------------------------------------------|----------------------|-----------------------------------------|------------------------------------------|---------------|
| 07:00 – 07:30 | Visite (Mo - Fr)                               |                      |                                         |                                          |               |
| 07:30 – 08:00 | Unfallchirurgische Röntgendiagnostik (Mo - Fr) |                      |                                         |                                          |               |
| 08:00 – 09:00 | Visite (Mo - Fr)                               |                      |                                         |                                          |               |
| 09.15 – 12:00 | Seminar UCH                                    | Seminar UCH          | Seminar Prinzipien<br>des Gipsverbandes | Seminar Prinzipien<br>Wundversorgung     | Prüfung       |
| 12:00 – 13:00 | Klin. Unterricht, OP                           | Klin. Unterricht, OP | s.o.                                    | s.o.                                     | Selbststudium |
| 13:00 – 14:00 | Selbststudium                                  | Selbststudium        | Selbststudium                           | Selbststudium                            | Selbststudium |
| 14:00 – 15:00 | Seminar                                        | Seminar              |                                         | Seminar UCH                              |               |
| 15:00 – 16:00 | Seminar                                        | Seminar              | Tumorkonferenz                          | Seminar UCH                              |               |
| 16:00 – 20:00 | Fortbildung                                    | Selbststudium        | Selbststudium                           | Morbiditäts- & Mor-<br>talitätskonferenz |               |

**Unfallchirurgische Krankheitsbilder zur Prüfung\*:**

\* Gleicher Untersuchungsgang, jedoch variable Verletzungen (z.B. Kreuzbandruptur oder Innenmeniskusschaden)

- Körperferner Speichenbruch
- Hüftgelenksnahe Fraktur
- Verdrehtrauma des Kniegelenks\*
- Sprunggelenksverletzung

**Unfallchirurgische Prüfer:** Dr. Napp, Dr. Sckell, Dr. Amtsberg, Dr. Vogler, Dr. Lange

**Neuro-, Kinder- und MKG-Chirurgie(1 Woche)****MKG-Chirurgie/ Plastische Operationen 1 Tag – Mittwoch**

**Koordination:** OA Dr. med. Dr. med. dent. Fred Podmelle, ☎ 86 71 70, 86 75 81, [podmelle@uni-greifswald.de](mailto:podmelle@uni-greifswald.de)

**Kursbeginn:** 07:25 Uhr, Meldung beim Stationsarzt auf Station Bettenturm G0

- Katalog Krankheitsbilder
- Infektionen im MKG-Bereich, odontogene Nasennebenhöhlenerkrankungen
- Knochen- und Schleimhauterkrankungen
- Fehlbildungen (Lippen-Kiefer-Gaumen-Segelspalten)
- Kopf-Hals-Tumoren
- Traumatologie im Kopf-Hals-Bereich
- Dysgnathien und Dysmorphiesyndrome
- Plastische und rekonstruktive Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie

- Kiefergelenkerkrankungen, Speicheldrüsenerkrankungen, Zysten
- Oralchirurgische Krankheitsbilder, Gesichtsnervenerkrankungen
- Ästhetische Chirurgie

### Teilgebiet Kinderchirurgie (2 Tage) – Montag & Donnerstag (08:00 – 12:00 Uhr)

**Koordination:** Prof. Dr. med. W. Barthlen, ☎ 86 70 37, [kinderchirurgie@uni-greifswald.de](mailto:kinderchirurgie@uni-greifswald.de)

**Dozenten:** Dr. Hendrik Vosschulte, Stefanie Neuhofs, Dr. Emine Varol, Günel Jafarzade, Miriam Reinhardt, Dr. Caroline Götz

**Kursbeginn:** 08:00 Uhr, Meldung beim Stationsarzt.

**Ablauf:**

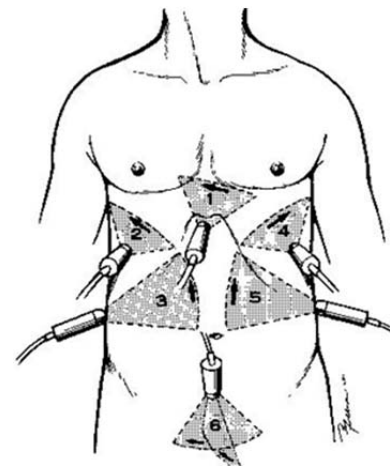
|               | Montag                                                                                                                                                                                  | Donnerstag                                       |
|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------|
| 08:00         | Treffpunkt kinderchirurgisches Sekretariat 2. Stock P02.30 (Mo + Do)                                                                                                                    |                                                  |
| 08:00 – 09:30 | Praktischer Kurs Sonographie                                                                                                                                                            | Praktischer Kurs chirurgische Naht am Tiermodell |
| 09:30 – 10:00 | Pause (Mo + Do)                                                                                                                                                                         |                                                  |
| 10:00 – 12:00 | Lehrvisite Aufnahme, Anamnese, klinische Untersuchung, Verbandwechsel, Organisation, Elterngespräche, Befunderhebung, Wundversorgung, Gipsen, OP- Hospitation und – Assistenz (Mo + Do) |                                                  |

#### Kinderchirurgische Seminarthemen:

- Akutes Abdomen im Kindesalter
- Bauchwanddefekte und Hernien
- Thoraxwanddeformitäten
- Kinderurologie + Hodenhochstand
- Neonatologische Notfälle
- Traumatologie im Kindesalter
- Thermische Verletzungen
- Abdomensonographie
- Chirurgische Wundversorgung

#### Kinderchirurgische Krankheitsbilder zur Prüfung\*:

- Appendizitis im Kindesalter
- Kindlicher Leistenbruch
- Hodenhochstand
- Besonderheiten kindlicher Frakturen
- Sonographie / FAST-Sonographie
- Chirurgische Wundversorgung



[www.schockraummanagement.de](http://www.schockraummanagement.de)

### Neurochirurgie (2 Tage) – Dienstag & Freitag

**Koordination:** OA PD Dr. med. Jörg Baldauf, ☎ 86-6163; 86-22653, [baldauf@uni-greifswald.de](mailto:baldauf@uni-greifswald.de)

**Kursbeginn:** 07:30 Uhr, Konferenzraum NCH

**Zeitplan:**

| Zeit          | Dienstag                                                                                                 | Freitag                                              |
|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------|
| 07:30 – 07:45 | Indikationsbesprechung(Di + Fr)                                                                          |                                                      |
| 07:45 – 08:15 | Neuroradiologische Konferenz                                                                             | Neuroradiologische Konferenz zusammen mit Neurologie |
| 08:15         | Patientenaufnahmen Station C1, Patientenuntersuchung, Anamnese, Fallbesprechung/ -demonstration(Di + Fr) |                                                      |
| 12:00 – 13:00 | Selbststudium(Di + Fr)                                                                                   |                                                      |
| 13:00         | Ambulanz Neurochirurgie, Observation neurochir. Operationen, Station C1(Di + Fr)                         |                                                      |
| 15:30 – 16:00 | Dienstübergabe mit Besprechung der zu operierenden Patienten für den nächsten Tag (Di + Fr)              |                                                      |

#### Seminar Blockpraktikum Neurochirurgie im Wechsel mit UCH, Chirurgie, MKG, Kinderchirurgie

##### Katalog Krankheitsbilder

- Bandscheibenvorfall, lumbal / zervikal
- Hämatome, subdural (akut, chronisch), epidural, intrazerebral
- Aneurysma, Subarachnoidalblutung
- Hydrocephalus
- Hirntumore

## Seminarplan

| Gruppe VII |          |           |                |                                       |                                                           |
|------------|----------|-----------|----------------|---------------------------------------|-----------------------------------------------------------|
| Woche      | Datum    | Ort       | Uhrzeit        | Einrichtung                           | Thema                                                     |
| 1. Woche   | 10.04.17 | SR L02.22 | 14:00<br>15:00 | Allgemeinchirurgie                    | perioperatives Management                                 |
|            | 11.04.17 | SR B 3.49 | 14:00<br>15:00 | Unfallchirurgie                       | Frakturen obere Extremität<br>Frakturen untere Extremität |
| 2. Woche   | 17.04.17 |           |                | Feiertag                              |                                                           |
|            | 18.04.17 | SR O0.06  | 14:00<br>15:00 | Radiologie<br>Thoraxchirurgie         | Bildgebung<br>Lungenrundherd - BC                         |
| 3. Woche   | 24.04.17 | SR O0.65  | 14:00<br>15:00 | Transfusionsmedizin<br>Gefäßchirurgie | Thromboseprophylaxe<br>art. Verschlusskrankheit           |
|            | 25.04.17 | O01.195   | 14:00<br>15:00 | Kinderchirurgie                       |                                                           |
| 4. Woche   | 01.05.17 |           |                | Feiertag                              |                                                           |
|            | 02.05.17 | SR L02.22 | 14:00<br>15:00 | PD Thomas/ Wismar                     | Hernien<br>Bauchschmerz                                   |
| Gruppe I   |          |           |                |                                       |                                                           |
| 1. Woche   | 08.05.17 | SR B 3.49 | 14:00<br>15:00 | Unfallchirurgie                       | perioperatives Management                                 |
|            | 09.05.17 | SR B 3.49 | 14:00<br>15:00 | Unfallchirurgie                       | Frakturen obere Extremität<br>Frakturen untere Extremität |
| 2. Woche   | 15.05.17 | SR B 3.49 | 14:00<br>15:00 | Neurochirurgie                        | SHT<br>Diskusprolaps                                      |
|            | 16.05.17 | SR O0.06  | 14:00<br>15:00 | Radiologie<br>Thoraxchirurgie         | Bildgebung<br>Lungenrundherd - BC                         |
| 3. Woche   | 22.05.17 | SR L02.22 | 14:00<br>15:00 | Transfusionsmedizin<br>Gefäßchirurgie | Thromboseprophylaxe<br>art. Verschlusskrankheit           |
|            | 23.05.17 | O01.195   | 14:00<br>15:00 | Kinderchirurgie                       |                                                           |
| 4. Woche   | 29.05.17 | SR J02.16 | 14:00<br>15:00 | Med. Mikrobiologie<br>MKG-Chirurgie   | Infektionsprophylaxe<br>Mittelgesichtsfrakturen           |
|            | 30.05.17 | SR L02.22 | 14:00<br>15:00 | PD Thomas/ Wismar                     | Hernien<br>Bauchschmerz                                   |
| Gruppe II  |          |           |                |                                       |                                                           |
| 1. Woche   | 05.06.17 |           |                | Feiertag                              |                                                           |
|            | 06.06.17 | SR B 3.49 | 14:00<br>15:00 | Unfallchirurgie                       | Frakturen obere Extremität<br>Frakturen untere Extremität |
| 2. Woche   | 12.06.17 | SR B 3.49 | 14:00<br>15:00 | Neurochirurgie                        | SHT<br>Diskusprolaps                                      |
|            | 13.06.17 | SR O0.06  | 14:00<br>15:00 | Radiologie<br>Thoraxchirurgie         | Bildgebung<br>Lungenrundherd - BC                         |
| 3. Woche   | 19.06.17 | SR L02.22 | 14:00<br>15:00 | Transfusionsmedizin<br>Gefäßchirurgie | Thromboseprophylaxe<br>art. Verschlusskrankheit           |
|            | 21.06.16 | O01.195   | 14:00<br>15:00 | Kinderchirurgie                       |                                                           |
| 4. Woche   | 27.06.16 | SR J02.16 | 14:00<br>15:00 | Med. Mikrobiologie<br>MKG-Chirurgie   | Infektionsprophylaxe<br>Mittelgesichtsfrakturen           |
|            | 28.06.16 | SR L02.22 | 14:00<br>15:00 | Prof. Ludwig/ Rostock                 | Hernien<br>Bauchschmerz                                   |
| Gruppe III |          |           |                |                                       |                                                           |
| 1. Woche   | 03.07.17 | SR L02.22 | 14:00<br>15:00 | Allgemeinchirurgie                    | perioperatives Management                                 |
|            | 04.07.17 | SR B 3.49 | 14:00<br>15:00 | Unfallchirurgie                       | Frakturen obere Extremität<br>Frakturen untere Extremität |
| 2. Woche   | 10.07.17 | SR B 3.49 | 14:00<br>15:00 | Neurochirurgie                        | SHT<br>Diskusprolaps                                      |
|            | 11.07.17 | SR O0.06  | 14:00<br>15:00 | Radiologie<br>Thoraxchirurgie         | Bildgebung<br>Lungenrundherd - BC                         |
| 3. Woche   | 17.07.17 | SR L02.22 | 14:00<br>15:00 | Transfusionsmedizin<br>Gefäßchirurgie | Thromboseprophylaxe<br>art. Verschlusskrankheit           |
|            | 18.07.17 | O01.195   | 14:00<br>15:00 | Kinderchirurgie                       |                                                           |
| 4. Woche   | 24.07.17 | SR J02.16 | 14:00<br>15:00 | Med. Mikrobiologie<br>MKG-Chirurgie   | Infektionsprophylaxe<br>Mittelgesichtsfrakturen           |
|            | 25.07.17 | SR L02.22 | 14:00<br>15:00 | PD Thomas/ Wismar                     | Hernien<br>Bauchschmerz                                   |

| <b>Gruppe IV</b> |          |           |                |                                       |                                                           |
|------------------|----------|-----------|----------------|---------------------------------------|-----------------------------------------------------------|
| Woche            | Datum    | Ort       | Uhrzeit        | Einrichtung                           | Thema                                                     |
| 1. Woche         | 31.07.17 | SR B 3.49 | 14:00<br>15:00 | Unfallchirurgie                       | perioperatives Management                                 |
|                  | 01.08.17 | SR B 3.49 | 14:00<br>15:00 | Unfallchirurgie                       | Frakturen obere Extremität<br>Frakturen untere Extremität |
| 2. Woche         | 07.08.17 | SR B 3.49 | 14:00<br>15:00 | Neurochirurgie                        | SHT<br>Diskusprolaps                                      |
|                  | 08.08.17 | SR O0.06  | 14:00<br>15:00 | Radiologie<br>Thoraxchirurgie         | Bildgebung<br>Lungenrundherd - BC                         |
| 3. Woche         | 14.08.17 | SR L02.22 | 14:00<br>15:00 | Transfusionsmedizin<br>Gefäßchirurgie | Thromboseprophylaxe<br>art. Verschlusskrankheit           |
|                  | 15.08.17 | O01.195   | 14:00<br>15:00 | Kinderchirurgie                       |                                                           |
| 4. Woche         | 21.08.17 | SR J02.16 | 14:00<br>15:00 | Med. Mikrobiologie<br>MKG-Chirurgie   | Infektionsprophylaxe<br>Mittelgesichtsfrakturen           |
|                  | 22.08.17 | SR L02.22 | 14:00<br>15:00 | Prof. Ludwig/ Rostock                 | Hernien<br>Bauchschmerz                                   |
| <b>Gruppe V</b>  |          |           |                |                                       |                                                           |
| 1. Woche         | 28.08.17 | SR B 3.49 | 14:00<br>15:00 | Neurochirurgie                        | perioperatives Management                                 |
|                  | 29.08.17 | SR B 3.49 | 14:00<br>15:00 | Unfallchirurgie                       | Frakturen obere Extremität<br>Frakturen untere Extremität |
| 2. Woche         | 04.09.17 | SR B 3.49 | 14:00<br>15:00 | Neurochirurgie                        | SHT<br>Diskusprolaps                                      |
|                  | 05.09.17 | SR O0.06  | 14:00<br>15:00 | Radiologie<br>Thoraxchirurgie         | Bildgebung<br>Lungenrundherd - BC                         |
| 3. Woche         | 11.09.17 | SR L02.22 | 14:00<br>15:00 | Transfusionsmedizin<br>Gefäßchirurgie | Thromboseprophylaxe<br>art. Verschlusskrankheit           |
|                  | 12.09.17 | O01.195   | 14:00<br>15:00 | Kinderchirurgie                       |                                                           |
| 4. Woche         | 18.09.17 | SR J02.16 | 14:00<br>15:00 | Med. Mikrobiologie<br>MKG-Chirurgie   | Infektionsprophylaxe<br>Mittelgesichtsfrakturen           |
|                  | 19.09.17 | SR L02.22 | 14:00<br>15:00 | Prof. Ludwig/ Rostock                 | Hernien<br>Bauchschmerz                                   |
| <b>Gruppe VI</b> |          |           |                |                                       |                                                           |
| 1. Woche         | 25.09.17 | SR L02.22 | 14:00<br>15:00 | Allgemeinchirurgie                    | perioperatives Management                                 |
|                  | 26.09.17 | SR B 3.49 | 14:00<br>15:00 | Unfallchirurgie                       | Frakturen obere Extremität<br>Frakturen untere Extremität |
| 2. Woche         | 02.10.17 | SR B 3.49 | 14:00<br>15:00 | Neurochirurgie                        | SHT<br>Diskusprolaps                                      |
|                  | 03.10.17 |           |                | Feiertag                              |                                                           |
| 3. Woche         | 09.10.17 | SR L02.22 | 14:00<br>15:00 | Transfusionsmedizin<br>Gefäßchirurgie | Thromboseprophylaxe<br>art. Verschlusskrankheit           |
|                  | 10.10.17 | O01.195   | 14:00<br>15:00 | Kinderchirurgie                       |                                                           |
| 4. Woche         | 16.10.17 | SR J02.16 | 14:00<br>15:00 | Med. Mikrobiologie<br>MKG-Chirurgie   | Infektionsprophylaxe<br>Mittelgesichtsfrakturen           |
|                  | 17.10.17 | SR L02.22 | 14:00<br>15:00 | PD Thomas/ Wismar                     | Hernien<br>Bauchschmerz                                   |

#### **Zusätzliche Donnerstagsseminare:**

Fehlererkenntnis, Umgang mit Fehlern und Patientensicherheit in der operativen Medizin, Ort: SR L02.22

| <b>1. Seminar</b>                                                                                                                                                      | <b>2. Seminar</b>                                                                                                                                                      |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 14 - 15 Uhr Problematik Arzthaftung/Ärztliche Kunstfehler<br>(Referent: Professor Festge) – Pflichtseminar                                                             | 14 - 16 Uhr: Patientensicherheit, Fehlererkenntnis und Fehlermanagement<br>(Referentin: Frau OÄ Busemann) – Pflichtseminar                                             |
| Termine: Gruppe VII: 13.04.17<br>Gruppe I: 18.05.17<br>Gruppe II: 22.06.17<br>Gruppe III: 20.07.17<br>Gruppe IV: 17.08.17<br>Gruppe V: 14.09.17<br>Gruppe VI: 12.10.17 | Termine: Gruppe VII: 20.04.17<br>Gruppe I: 01.06.17<br>Gruppe II: 29.06.17<br>Gruppe III: 27.07.17<br>Gruppe IV: 24.08.17<br>Gruppe V: 21.09.17<br>Gruppe VI: 19.10.17 |

## Seminare – Teilnahmebestätigung durch den Seminarleiter

Seminare – Teilnahmebestätigung durch den Seminarleiter

|                                                                                                                       |                                                                                                                      |                                                                                                                        |                                                                                                                         |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Montagsseminare</b>                                                                                                |                                                                                                                      | <b>Dienstagsseminare</b>                                                                                               |                                                                                                                         |
| <b>perioperatives Management</b><br>Termin:.....<br><br><i>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br/>des Seminarleiters</i> |                                                                                                                      | <b>Frakturen obere Extremität</b><br>Termin:.....<br><br><i>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br/>des Seminarleiters</i> | <b>Frakturen untere Extremität</b><br>Termin:.....<br><br><i>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br/>des Seminarleiters</i> |
| <b>Thromboseprophylaxe</b><br>Termin:.....<br><br><i>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br/>des Seminarleiters</i>       | <b>art. Verschlusskrankheit</b><br>Termin:.....<br><br><i>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br/>des Seminarleiters</i> | <b>Bildgebung</b><br>Termin:.....<br><br><i>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br/>des Seminarleiters</i>                 | <b>Lungenrundherd – BC</b><br>Termin:.....<br><br><i>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br/>des Seminarleiters</i>         |
| <b>Montagsseminare</b>                                                                                                |                                                                                                                      | <b>Dienstagsseminare</b>                                                                                               |                                                                                                                         |
| <b>SHT</b><br>Termin:.....<br><br><i>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br/>des Seminarleiters</i>                       | <b>Diskusprolaps</b><br>Termin:.....<br><br><i>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br/>des Seminarleiters</i>            | <b>Kinderchirurgie</b><br>Termin:.....<br><br><i>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br/>des Seminarleiters</i>            |                                                                                                                         |
| <b>Infektionsprophylaxe</b><br>Termin:.....<br><br><i>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br/>des Seminarleiters</i>      | <b>Mittelgesichtsfrakturen</b><br>Termin:.....<br><br><i>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br/>des Seminarleiters</i>  | <b>Hernien</b><br>Termin:.....<br><br><i>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br/>des Seminarleiters</i>                    | <b>Bauchschmerz</b><br>Termin:.....<br><br><i>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br/>des Seminarleiters</i>                |
| <b>Donnerstagsseminare</b>                                                                                            |                                                                                                                      |                                                                                                                        |                                                                                                                         |
| <b>Arzthaftung</b><br>Termin:.....<br><br><i>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br/>des Seminarleiters</i>               | <b>Patientensicherheit</b><br>Termin:.....<br><br><i>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br/>des Seminarleiters</i>      |                                                                                                                        |                                                                                                                         |

### Leistungsüberprüfungen:

- Klausur im Rahmen des Vorlesungskomplexes (50% der Endnote Chirurgie)
- praktische Überprüfung als strukturierte Beobachtung im Rahmen des Blockpraktikums (50% der Endnote Chirurgie)

### Bestätigung der regelmäßigen Teilnahme durch den Lehrverantwortlichen (Unterschrift und Stempel)

|                                                                                                                                                                   |                                                                                                                                                                     |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Teil allgemeine und Viszeralchirurgie</b><br>Woche von ..... bis .....<br><br><i>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br/>des Verantwortlichen</i><br>Fehltag:      | <b>Teil Unfall- und Wiederherstellungschirurgie</b><br>Woche von ..... bis .....<br><br><i>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br/>des Verantwortlichen</i><br>Fehltag: |
| <b>Teil endokrine, Thorax- und Gefäßchirurgie</b><br>Woche von ..... bis .....<br><br><i>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br/>des Verantwortlichen</i><br>Fehltag: | <b>Teilgebiet Kinderchirurgie</b><br>2 Tage, am ...../.....<br><br><i>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br/>des Verantwortlichen<br/>Kinderchirurgie</i><br>Fehltag:  |
| <b>Teilgebiet Neurochirurgie</b><br>2 Tage, am ...../.....<br><br><i>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br/>des Verantwortlichen<br/>Neurochirurgie</i><br>Fehltag:  | <b>Teilgebiet MKG-Chirurgie</b><br>1 Tag, am ...../.....<br><br><i>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br/>des Verantwortlichen<br/>MKG-Chirurgie</i><br>Fehltag:       |

## Innere Medizin

Zentrum für Innere Medizin

Klinik A (KIM A): F.-Sauerbruch-Str. → [http://www.klinikum.uni-greifswald.de/patienteninfo/kliniken/inn\\_a.html](http://www.klinikum.uni-greifswald.de/patienteninfo/kliniken/inn_a.html)

Klinik B (KIM B): F.-Sauerbruch-Str. → [http://www.klinikum.uni-greifswald.de/patienteninfo/kliniken/inn\\_b.html](http://www.klinikum.uni-greifswald.de/patienteninfo/kliniken/inn_b.html)

Klinik C (KIM C): F.-Sauerbruch-Str. → [http://www.klinikum.uni-greifswald.de/patienteninfo/kliniken/inn\\_c.html](http://www.klinikum.uni-greifswald.de/patienteninfo/kliniken/inn_c.html)

Lehrverantwortliche:

Prof. Dr. med. Sylvia Stracke (KIM A), ☎ 86 80752, [sylvia.stracke@uni-greifswald.de](mailto:sylvia.stracke@uni-greifswald.de)

Weitere Ansprechpartner:

Prof. Dr. med. Marcus Dörr (KIM B), ☎ 86 80 510, [mdoerr@uni-greifswald.de](mailto:mdoerr@uni-greifswald.de)

Prof. Dr. Christian Schmidt (KIM C), ☎ 86 66 65, [christian.schmidt@uni-greifswald.de](mailto:christian.schmidt@uni-greifswald.de) oder [onkologie@uni-greifswald.de](mailto:onkologie@uni-greifswald.de)

## Organisatorisches

Grundsätzlich gilt: **Montag → Seminar & Dienstag bis Freitag → Praktikum**

### Montagsseminar

Kursbeginn: 08:00 Uhr, Treff:

1. Woche → Seminarraum KIM C – Raum 055.0, Sauerbruchstr.

2. bis 4. Woche → Schulungsraum 2.35/2.37, Station INM-12 (Station Minkowski), altes Bettenhaus, Sauerbruchstr.

**Seminarplan** (Achtung: Fällt der Montag auf einen Feiertag, findet das Seminar am Dienstag statt.)

| Seminartag |                  | Klinik                                                               | Uhrzeit                 |
|------------|------------------|----------------------------------------------------------------------|-------------------------|
| 1. Woche   | 1. Tag der Woche | KIM C (Prof. Schmidt)                                                | 8:00 Uhr                |
| 2. Woche   | 1. Tag der Woche | KIM A (Prof. Lerch)                                                  | 8:00 Uhr                |
| 3. Woche   | 1. Tag der Woche | KIM B (Prof. Felix)                                                  | 8:00 Uhr                |
| 4. Woche   | 1. Tag der Woche | KIM A (Prof. Lerch/ Prof. Stracke), KIM B (Prof. Felix/ Prof. Ewert) | 8 – 10 Uhr, 10 – 12 Uhr |

**An den restlichen Tagen der Woche (Dienstag - Freitag) rotieren die Studenten nach folgender Aufteilung in den Kliniken.**

Grundsätzlich melden sich die Studenten am 1. Tag des Praktikums (Dienstag) im Sekretariat des Klinikdirektors zur Stationseinteilung.

|                        | 1. Woche                                             | 2. Woche                                             | 3. Woche                                             | 4. Woche                                             |
|------------------------|------------------------------------------------------|------------------------------------------------------|------------------------------------------------------|------------------------------------------------------|
| Gruppe */1<br>z.B. I/1 | Hämatologie                                          | Gastroenterologie                                    | Kardiologie / Angiologie<br>/Pneumologie             | Di/Mi Nephro./ Rheuma.<br>Do/Fr Kardiol./ Pneumol. # |
| Gruppe */2             | Di/Mi Nephro./ Rheuma.<br>Do/Fr Kardiol./ Pneumol. # | Hämatologie                                          | Gastroenterologie                                    | Kardiologie / Angiologie<br>/Pneumologie             |
| Gruppe */3             | Kardiologie / Angiologie<br>/Pneumologie             | Di/Mi Nephro./ Rheuma.<br>Do/Fr Kardiol./ Pneumol. # | Hämatologie                                          | Gastroenterologie                                    |
| Gruppe */4             | Gastroenterologie                                    | Kardiologie / Angiologie<br>/Pneumologie             | Di/Mi Nephro./ Rheuma.<br>Do/Fr Kardiol./ Pneumol. # | Hämatologie                                          |

\* = Römische Gruppe

# = Dieser Abschnitt findet im kardiologisch-pneumologischen Funktionsbereich statt; donnerstags früh bitte an der Anmeldung des Diagnostikzentrums der Klinik für Innere Medizin B (Gebäude DZ 7, 1. OG) melden.

## Leistungsüberprüfungen

### Leistungsnachweis – Innere Medizin

Mittelwert aus Gesamtnote der ePrüfung Innere Medizin und der Gesamtnote des Blockpraktikums.

### Leistungsnachweis – Blockpraktikum Innere Medizin

Die erforderliche Abschlussleistung wird als mündliche Prüfung wahlweise mit oder ohne Patientenvorstellung in jedem Wochenblock gefordert.

Die Benotung erfolgt somit durch 4 einzelne Teilnoten. Diese werden am Ende jeder Woche auf der eingesetzten Station / Klinik vergeben. Die Endbenotung ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der 4 Teilnoten.

Eine Benotung kann nur erfolgen, wenn der Student die Anwesenheit auf allen 4 Teilbereichen sowie die Teilnahme an allen Pflichtseminaren nachweist.

## Praktikumswoche KIM C (Prof. Schmidt)

### Hämatologie und Onkologie, Transplantationszentrum, Palliativmedizin

**Kursbeginn** jeweils um **08:00 Uhr**

Jeder Student wird einer Station zugeteilt.

|                  |                     |                                        |
|------------------|---------------------|----------------------------------------|
| Ansprechpartner: | Station Strübing:   | OA PD Dr. Busemann / OA PD Hirt        |
|                  | Station Transplant: | OA Prof. Dr. Krüger                    |
|                  | Palliativstation:   | OA Dr. A. Jülich / OA Prof. Dr. Krüger |

#### Lehrinhalte Blockpraktikum Hämatologie und Onkologie

In dem einwöchigen Blockpraktikum begleiten die Studenten vormittags einen Arzt der jeweiligen Station. So werden die Arbeitsabläufe der Bereiche erklärt und ein Überblick der Krankheitsbilder vermittelt.

| Leitsymptom/Differenzialdiagnose<br>Lernziele                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | absolviert               |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|
| <b>1. Patientenbetreuung</b><br>Ein Patient soll in der Praktikumswoche von einem Studenten regelmäßig besucht werden. Die Grunderkrankung, das Therapiekonzept sowie mögliche Komplikationen werden besprochen (Fallbeispiel). Es wird ein Arztbrief über den Aufenthalt und/oder ein Kurzreferat über den Patienten und seine Erkrankung angefertigt. | <input type="checkbox"/> |
| <b>2. Beurteilung des Blutbildes</b><br>Leukopenie/Leukozytose<br>Anämie/Polyzythämie<br>Thrombopenie/Thrombozytose<br>Auswertung eines Blutbildes mit Differentialdiagnose, diagn. Vorgehen und Therapieprinzipien<br>- Symptome akuter und chronischer Leukämien<br>- Diagnose, Risikodefinition, Prognose, Therapiestrategien                        | <input type="checkbox"/> |
| <b>3. Lymphknoten-Schwellung</b><br>Diagnostisches Vorgehen<br>DD Infektion, Metastase, M. Hodgkin, Non-Hodgkin-Lymphome Stadieneinteilung, Risikodefinition, Therapieansätze                                                                                                                                                                           | <input type="checkbox"/> |
| <b>4. Transplantation hämatopoetischer Stammzellen</b><br>Prinzipien der allogenen und autologen KMT                                                                                                                                                                                                                                                    | <input type="checkbox"/> |
| <b>5. Infektiöse Komplikationen bei Patienten mit hämatologischen Erkrankungen</b><br>Insbesondere Komplikationen in der Neutropenie                                                                                                                                                                                                                    | <input type="checkbox"/> |
| <b>6. Solide Tumore</b><br>Symptome, Diagnosesicherung, Stadieneinteilung<br>Staging, Therapieprinzipien onkologischer Krankheitsbilder, Syndrome bei hämatologischen Neoplasien und soliden Tumoren                                                                                                                                                    | <input type="checkbox"/> |
| <b>7. Abschlussprüfung</b><br>Die Prüfung findet am letzten Praktikumstag statt. Prüfungsinhalt ist prinzipiell das gesamte Spektrum des oben genannten Lehrinhaltes, wobei das Krankheitsbild des jeweiligen Fallbeispiels im Mittelpunkt der Prüfung stehen wird                                                                                      |                          |

#### Wochenplan KIM C

| Zeit         | Montag                                                                                                   | Dienstag                                                                                                                                                                                                                                   | Mittwoch                                                                                                                                                                | Donnerstag                                                                                                                  | Freitag                                                                                                |
|--------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 8-12 Uhr     | Einführungsseminar<br>Innere Medizin<br><br>Ort:<br>Seminarraum KIM C,<br>Erdgeschoss,<br>Raum Nr: 055.0 | 8:00 Uhr<br>Treffpunkt: Seminarraum EG,<br>Begrüßung, Blutbildausgabe<br>und Stationseinteilung<br>8:20 Uhr Station<br>Patientenzuführung<br>8:30 Uhr<br>körperliche system.<br>Untersuchung<br>9:30 Uhr<br><b>Visite Station Strübing</b> | 8:00 Uhr<br>Patientenuntersuchung/<br>Patientenbegleitung<br><br>8:30 Uhr<br><b>Visite Station Transplant</b><br><br>10:00 Uhr<br>Hämatologisches Labor<br>(fakultativ) | 8:00 Uhr<br>Station Patientenuntersuchung, Blutentnahmen, usw.<br><br>10:00 Uhr<br>Blutbild-Besprechung –<br>Seminarraum EG | 8:30-11:30 Uhr<br>Abschlussgespräch<br>mit Untersuchung,<br>Blutbildbewertungen<br>und Fallbesprechung |
| 12-13 Uhr    |                                                                                                          | Röntgendemonstration                                                                                                                                                                                                                       | Röntgendemonstration                                                                                                                                                    | Röntgendemonstration<br>Transplantbesprechung<br>Mittagsbesprechung<br>Journal Club                                         |                                                                                                        |
| 13-15 Uhr    |                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                         |                                                                                                                             |                                                                                                        |
| 15-16.30 Uhr | 14:30 Uhr Pharmakologieseminar / SR Pharmakologie                                                        | 14:30 Uhr Pharmakologieseminar / SR Pharmakologie                                                                                                                                                                                          | Tumorkonferenz Besprechungsraum Radiologie                                                                                                                              |                                                                                                                             |                                                                                                        |

## Seminarplan KIM C (jeweils montags)

| Begrüßung durch OA PD Dr. Busemann / OA Prof. Dr. Krüger |                                                                                                     | Seminarleiter                          |
|----------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------|
| 8 – 9 Uhr                                                | Lymphome, Leukämien                                                                                 | Wilfert, Schönau, Geske                |
| 9 – 10 Uhr                                               | Infektiologie, allogene/autologe Transplantation                                                    | Krüger, Pils, Weigel                   |
| 10 – 11 Uhr                                              | Differentialdiagnosen in der Hämatologie<br>- LKS, Splenomegalie<br>- Leukozytose, Knochenschmerzen | Hirt, Wagner<br>Späth, Lassen, Wilhelm |
| 11 – 12 Uhr                                              | Anämie                                                                                              | Busemann, Neumann                      |

## Seminare KIM C – Teilnahmebestätigung durch den Seminarleiter

Termin:

|                                                                                                       |                                                                            |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------|
| <b>Lymphome, Leukämien</b><br><br>Unterschrift und Stempel<br>des Seminarleiters                      | <b>Infektiologie</b><br><br>Unterschrift und Stempel<br>des Seminarleiters |
| <b>Differentialdiagnosen in der Hämatologie</b><br><br>Unterschrift und Stempel<br>des Seminarleiters | <b>Anämie</b><br><br>Unterschrift und Stempel<br>des Seminarleiters        |

## Praktikumswoche KIM A (Prof. Lerch)

Gastroenterologie, Endokrinologie, Ernährungsmedizin, Rheumatologie; Bereich Nephrologie, Dialyse und Hochdruckkrankheiten

**Kursbeginn** jeweils 7:45 Uhr (Ausnahme: 1. Tag = Seminartag 8:00 Uhr). Jeder Student wird einer Station zugeteilt.

*Ansprechpartner für die Stationen:*

|                              |                                                                          |
|------------------------------|--------------------------------------------------------------------------|
| Gastroenterologie:           | OA Dr. P. Simon, OA Dr. T. Pickartz, OA Dr. A. Aghdassi, OA Dr. C. Budde |
| Endoskopie                   | Dr. P. Simon, Dr. T. Pickartz                                            |
| Endokrinologie:              | OA Dr. A. Steveling, C. Schirmer                                         |
| Nephrologie:                 | Prof. Dr. S. Stracke, OA Dr. T. Dabers, OA PD Dr. F. Thilo               |
| Ernährungsmedizin:           | OA Dr. A. Aghdassi                                                       |
| Rheumatologie:               | OA Dr. Bossaller                                                         |
| Notaufnahme und Sonographie: | OA Dr. C. Budde, OA Dr. T. Pickartz                                      |

## Lehrinhalte Blockpraktikum Gastroenterologie, Endokrinologie, Ernährungsmedizin, Rheumatologie, Nephrologie, Dialyse und Hochdruckkrankheiten

In dem 1.5 wöchigen Blockpraktikum begleiten die Studenten/-innen vormittags einen Arzt auf der Station. Es werden die routinemäßigen Arbeitsabläufe erklärt und ein Überblick über die Stationsarbeit vermittelt. Zusätzlich lernen die Studenten/-innen an einem Tag im Rahmen des Blockpraktikums „Gastroenterologie“ die wichtigsten apparativ- diagnostischen Methoden in den gastroenterologischen Funktionsabteilungen sowie im Rahmen des Blockpraktikums „Nephrologie“ die stationäre Dialyse kennen.

| Leitsymptom / Differentialdiagnose Lernziele                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>1. Fallvignetten</b><br>Es werden während des Blockpraktikums konkrete Krankheitsbilder, Fallbeispiele und diagnostische Methoden besprochen (siehe „Leitfaden zum Blockpraktikum“). Diese sollen während der Woche von den Studenten weiter ausgearbeitet werden.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>2. Funktionsdiagnostik</b><br>Indikationen und Wertigkeiten von Basisuntersuchungen und erweiterten apparativen Methoden (typische klinische Befunde, Urinsediment, OGTT, Vibrationsempfinden, Brachioruraler Index, Sonographie, Endoskopie und Knochendichtemessung) und Grundlagen der Befundinterpretation sollen erlernt werden (insbesondere Urinsediment, OGTT, Sonographie).                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>3. Krankheitsbilder</b><br>Es sollen Kenntnisse zu den wichtigsten gastrointestinalen-, endokrinologischen-, nephrologischen und rheumatologischen Erkrankungen sowie zu Ernährungsstörungen erworben werden (Ätiologie, Symptomatik, diagnostisches Vorgehen, DD, therapeutische Alternativen, Prognose). Die genauen Inhalte können dem „Leitfaden zum Blockpraktikum“ entnommen werden.<br><u>Gastrointestinale Erkrankungen:</u> Gastrointestinale Blutung, akute/chronische Pankreatitis Differentialdiagnose des Ikterus, Leberzirrhose, infektiöse Durchfallerkrankungen und kolorektale Tumoren<br><u>Endokrinologische Erkrankungen:</u> Metabolisches Syndrom, Diabetes mellitus Typ 1 und 2, Osteoporose, Schilddrüsenstoffwechselstörungen<br><u>Nephrologische Erkrankungen:</u> Akutes Nierenversagen, chronische Niereninsuffizienz, Glomerulonephritis, Differentialdiagnose Hypertonie, Nierenersatzverfahren<br><u>Rheumatologie:</u> rheumatoide Arthritis, Spondylarthritis, Gicht, Vaskulitis, Kollagenosen<br><u>Ernährungsstörungen:</u> Mangel- und Fehlernährung / Adipositas |
| <b>4. Mündliche Abschlussprüfung</b><br>Die Prüfung findet am letzten Praktikumstag statt. Der Inhalt orientiert sich am Fall den der Student über die Woche begleitet hat und beginnt mit einer Fallvorstellung und anschließender Diskussion.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |

## Wochenplan KIM A Gastroenterologie/ Endokrinologie

| Montag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | Dienstag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | Mittwoch                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | Donnerstag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | Freitag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>8:00 – 12:00</b><br>Seminare<br>Schulungsraum 2.35/2.37<br>Station K2<br>(Station Minkowski)<br>Altes Bettenhaus<br>Siehe Seminarplan<br><b>12:00 – 13:00</b><br>Lunch-Symposium<br>(OA Dr. Pickartz)<br>Treffpunkt: HS Nord oder SR KIM A<br><b>13:00 – 15:00</b><br>Stationen (& Selbststudium) (Mo – Mi)<br><b>14:30 – 16:00</b><br>Pharmakologie-Seminare<br>SR Institut für Pharmakologie | <b>7:45 – 8:30</b><br>Fallbesprechungen/<br>Röntgendemonstration<br>Treffpunkt:<br>SR KIMA 00.65/00.66<br>(zwischen Festpunkt A7 & B7)<br><b>8:30 – 10:00</b><br>Stationen K1/K2: Patienten kennenlernen, untersuchen und begleiten zu Funktionsuntersuchungen<br><b>10:00 – 12:00</b><br>Endokrinologie<br>C. Schirmer<br>Treffpunkt:<br>Ambulanz DZ7, 1. Stock<br><b>12:00 – 13:00</b><br>Pause<br><b>13:00 – 14:30</b><br>Stationen (& Selbststudium) (Mo – Mi)<br><b>14:30 – 16:00</b><br>Pharmakologie-Seminare<br>SR Institut für Pharmakologie | <b>7:45 – 8:30</b><br>Klin.-Pathol. Konferenz<br>(Endoskopieassistent)<br>oder Endoskopiedemonstration (Dr. P. Simon)<br>Treffpunkt:<br>SR KIMA 00.65/00.66<br>(zwischen Festpunkt A7 & B7)<br><b>8:30 – 10:00</b><br>Stationen K1/K2: Patienten kennenlernen, untersuchen und begleiten zu Funktionsuntersuchungen<br><b>10:00 – 12:00</b><br>Gastroenterologie Visite<br>(Prof. Lerch, OA Dr. Pickartz)<br>Treffpunkt: Station K1 (Station Katsch)<br><b>12:00 – 13:00</b><br>Pause<br><b>13:00 – 15:00</b><br>Stationen (& Selbststudium) (Mo – Mi)<br><b>14:30 – 16:00</b><br>Tumorboard<br>Besprechungsraum Radiologie<br><b>17:00 – 19:00</b><br>Fakultative Fortbildungsveranstaltungen nach Plan SR KIM A | <b>7:45 – 8:30</b><br>Fallbesprechungen/<br>Röntgendemonstration<br>Treffpunkt:<br>SR KIMA 00.65/00.66<br>(zwischen Festpunkt A7 & B7)<br>(Do + Fr)<br><b>8:30 – 10:00</b><br>Stationen K1/K2: Patienten kennenlernen, untersuchen und begleiten zu Funktionsuntersuchungen<br><b>10:00 – 12:00</b><br>Funktionsdiagnostik<br>Klinische Untersuchungen<br>(Endoskopieassistent)<br>Treffpunkt:<br>Funktionsabteilung<br><b>12:00 – 13:00</b><br>Pause<br><b>13:00 – 16:00</b><br>Stationen & Selbststudium | <b>7:45 – 8:30</b><br>Fallbesprechungen/<br>Röntgendemonstration<br>Treffpunkt:<br>SR KIMA 00.65/00.66<br>(zwischen Festpunkt A7 & B7)<br>(Do + Fr)<br><b>8:30 – 10:00</b><br>Stationen K1/K2: Patienten kennenlernen, untersuchen und begleiten zu Funktionsuntersuchungen<br><b>10:00 – 12:00</b><br>Ambulante Funktionsdiagnostik<br>(wie donnerstags)<br><b>12:00 – 13:00</b><br>Pause<br><b>13:00 – 16:00</b><br>Abschlussprüfung<br>Treffpunkt:<br>SR Klinik |

## Seminarplan KIM A (jeweils montags der 2. BP-Woche)

| Zeit      | Thema                       | Seminarleiter                                  |
|-----------|-----------------------------|------------------------------------------------|
| 8-9 Uhr   | Endoskopie/ Ultraschall     | Dr. P. Simon                                   |
| 9-11 Uhr  | Gastroenterologie           | Dr. T. Pickartz, Dr. A. Aghdassi, Dr. C. Budde |
| 11-12 Uhr | Endokrinologie/Diabetologie | C. Schirmer                                    |

## Seminare KIM A – Teilnahmebestätigung durch den Seminarleiter

Termin:

|                                                                                       |                                                                                |
|---------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Endoskopie/ Ultraschall</b><br><br>Unterschrift und Stempel<br>des Seminarleiters  | <b>Gastroenterologie</b><br><br>Unterschrift und Stempel<br>des Seminarleiters |
| <b>Endokrinologie/ Diabetes</b><br><br>Unterschrift und Stempel<br>des Seminarleiters |                                                                                |

## Lehrinhalte Blockpraktikum Gastroenterologie, Endokrinologie, Ernährungsmedizin, Rheumatologie, Nephrologie, Dialyse und Hochdruckkrankheiten

| Erkrankung/ Themenkomplex                | Anamnese                 | Status-erhebung          | Diagnostische Kompetenz                                                         | Diagnostische Fertigkeit                                                                                                                          | Therapeutische Kompetenz einschl. Notfallmaßnahmen                | Prävention                 | Signatur Kurs-leiter |
|------------------------------------------|--------------------------|--------------------------|---------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------|----------------------------|----------------------|
| <b>gastrointestinale Blutung</b>         | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Verdachts- & Differenzialdiagnosen, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen | Interpretation der erhobenen Befunde, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen, (Stufenschema GI-Blutung), Gastroskopie und Koloskopie gesehen | Behandlungskonzepte erläutern                                     | Konzepte kennen, erläutern |                      |
| <b>akute und chronische Pankreatitis</b> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Verdachts- & Differenzialdiagnosen, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen | Interpretation der erhobenen Befunde, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen (Stufenschema Pankreatitis)                                     | Kenntnis über Grundlagen von Behandlungskonzepten                 |                            |                      |
| <b>Differentialdiagnose des Ikterus</b>  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Verdachts- & Differenzialdiagnosen, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen | Interpretation der erhobenen Befunde, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen, Sonografie gesehen                                             | Kenntnis medikamentöser und nicht-medikamentöser Therapieoptionen |                            |                      |

| Erkrankung/ Themenkomplex                                    |                                          | Diagnostische Kompetenz                                                         | Diagnostische Fertigkeit                                                                                         | Therapeutische Kompetenz<br>einschl. Notfallmaßnahmen                                              | Prävention | Signatur<br>Kursleiter |
|--------------------------------------------------------------|------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|------------------------|
| Anamnese                                                     | Status-<br>erhebung                      |                                                                                 |                                                                                                                  |                                                                                                    |            |                        |
| <input type="checkbox"/>                                     | <input type="checkbox"/>                 | Verdachts- & Differenzialdiagnosen                                              | Interpretation der erhobenen Befunde, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen                                | Kenntnis medikamentöser und nicht-medikamentöser Therapieoptionen                                  |            |                        |
| <b>Infektiöse Durchfallerkrankungen</b>                      |                                          |                                                                                 |                                                                                                                  |                                                                                                    |            |                        |
| <input type="checkbox"/>                                     | <input type="checkbox"/>                 | Verdachts- & Differenzialdiagnosen                                              | Interpretation der erhobenen Befunde, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen                                |                                                                                                    |            |                        |
| <b>kolorektale Tumoren</b>                                   |                                          |                                                                                 |                                                                                                                  |                                                                                                    |            |                        |
| <input type="checkbox"/>                                     | <input type="checkbox"/>                 | Verdachts- & Differenzialdiagnosen, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen | Interpretation der erhobenen Befunde, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen                                | Kenntnis möglicher Komplikationen sowie medikamentöser und (nicht-medikamentöser) Therapieoptionen |            |                        |
| <b>Metabolisches Syndrom</b>                                 |                                          |                                                                                 |                                                                                                                  |                                                                                                    |            |                        |
| <input type="checkbox"/>                                     | <input type="checkbox"/>                 | Verdachts- & Differenzialdiagnosen                                              | Interpretation der erhobenen Befunde                                                                             | Kenntnis über Prinzipien der konservativen und operativen Therapie                                 |            |                        |
| <b>Diabetes mellitus Typ 1 / Typ 2 und Folgeerkrankungen</b> |                                          |                                                                                 |                                                                                                                  |                                                                                                    |            |                        |
| <input type="checkbox"/><br>bzw.<br>Demo                     | <input type="checkbox"/><br>bzw.<br>Demo | Differenzialdiagnosen, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen              | Interpretation der erhobenen Befunde, insbesondere OGTT, HbA1c, brachiocruraler Index, Vibrationsempfindlichkeit | Kenntnis über Prinzipien der konservativen und operativen Therapie                                 |            |                        |
| <b>Osteoporose</b>                                           |                                          |                                                                                 |                                                                                                                  |                                                                                                    |            |                        |
| <input type="checkbox"/>                                     | <input type="checkbox"/>                 | Verdachts- & Differenzialdiagnosen, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen | Demonstration bzw. Interpretation wichtiger apparativer Befunde einschließlich Osteodensitometrie                | Kenntnis über Prinzipien der konservativen und operativen Therapie                                 |            |                        |
| <b>Schilddrüsenfunktionsstörungen</b>                        |                                          |                                                                                 |                                                                                                                  |                                                                                                    |            |                        |
| <input type="checkbox"/>                                     | <input type="checkbox"/>                 | Verdachts- & Differenzialdiagnosen, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen | Demonstration bzw. Interpretation wichtiger Labor- und Sonografiebefunde, Sonografie gesehen                     | Kenntnis über Prinzipien der konservativen und operativen Therapie                                 |            |                        |
| <b>Mangel- oder Fehlernährung / Adipositas</b>               |                                          |                                                                                 |                                                                                                                  |                                                                                                    |            |                        |
| <input type="checkbox"/>                                     | <input type="checkbox"/>                 | Verdachts- & Differenzialdiagnosen, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen | Demonstration bzw. Interpretation wichtiger apparativer Befunde                                                  |                                                                                                    |            |                        |
| <b>Akutes Nierenversagen</b>                                 |                                          |                                                                                 |                                                                                                                  |                                                                                                    |            |                        |
| <input type="checkbox"/>                                     | <input type="checkbox"/>                 | Verdachts- & Differenzialdiagnosen, Harnsediment gesehen                        | Interpretation der erhobenen Befunde, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen                                |                                                                                                    |            |                        |
| <b>Chronische Niereninsuffizienz</b>                         |                                          |                                                                                 |                                                                                                                  |                                                                                                    |            |                        |
| <input type="checkbox"/>                                     | <input type="checkbox"/>                 | Verdachts- & Differenzialdiagnosen, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen | Interpretation der erhobenen Befunde, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen, Dialyse gesehen               |                                                                                                    |            |                        |
| <b>Rheumatoide Arthritis</b>                                 |                                          |                                                                                 |                                                                                                                  |                                                                                                    |            |                        |
| <input type="checkbox"/>                                     | <input type="checkbox"/>                 | Verdachts- & Differenzialdiagnosen, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen | Demonstration bzw. Interpretation wichtiger apparativer Befunde                                                  | Kenntnis medikamentöser und nicht-medikamentöser Therapieoptionen                                  |            |                        |
| <b>Kollagenosen / Vaskulitis</b>                             |                                          |                                                                                 |                                                                                                                  |                                                                                                    |            |                        |
| <input type="checkbox"/>                                     | <input type="checkbox"/>                 | Verdachts- & Differenzialdiagnosen, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen | Interpretation der erhobenen Befunde, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen                                | Kenntnis medikamentöser und nicht-medikamentöser Therapieoptionen                                  |            |                        |
| <b>Differenzialdiagnose Hypertonus</b>                       |                                          |                                                                                 |                                                                                                                  |                                                                                                    |            |                        |
| <input type="checkbox"/>                                     | <input type="checkbox"/>                 | Verdachts- & Differenzialdiagnosen, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen | Interpretation der erhobenen Befunde, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen                                |                                                                                                    |            |                        |

## Praktikumswoche KIM A – Nephrologie / Rheumatologie (Prof. Stracke, Prof. Lerch) und KIM B – Pneumologie/ Kardiologie (Prof. Ewert, Prof. Felix)

**Ansprechpartner:** Ein(e) Lehrassistent(in) gibt eine kurze Einführung und führt zu allen Stationen. Bei Fragen und Problemen ist er/sie jederzeit per Telefon unter der Nummer 03834-86-80644 erreichbar.

### Wochenplan

| Montag                                                                                                                                        | Dienstag                                                                                                                                                                                                                           | Mittwoch                                                                                                                                                                                                                           | Donnerstag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Freitag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>8:00-12:00 Uhr</b><br>Seminare<br>Schulungsraum<br>2.35/2.37<br>Station K2<br>(Station Minkowski)<br>altes Bettenhaus<br>siehe Seminarplan | <b>7:45 –8:30</b><br>Fallbesprechungen/ Röntgen<br>rationen/<br>Klinisch-Pathologische Konfe<br>Treffpunkt: SR KIMA<br>00.65/00.66 (zwischen<br>Festpunkt A7 & B7<br><b>8:30 –10:00</b><br>Stationen – klinische<br>Untersuchungen | <b>7:45 –8:30</b><br>Fallbesprechungen/ Röntgen<br>rationen/<br>Klinisch-Pathologische Konfe<br>Treffpunkt: SR KIMA<br>00.65/00.66 (zwischen<br>Festpunkt A7 & B7<br><b>8:30 –10:00</b><br>Stationen – klinische<br>Untersuchungen | <b>7:45 –8:30</b><br>Fallbesprechungen/ Röntgen<br>rationen/<br>Klinisch-Pathologische Konfe<br>Treffpunkt: SR KIMA<br>00.65/00.66 (zwischen<br>Festpunkt A7 & B7<br><b>8:30 –12:00</b><br><b>Praktikum</b><br>Kardiologische und<br>pneumologische<br>Funktionsabteilung,<br>Treffpunkt: Anmeldung,<br>Poliklinik KIM B (Hauptein-<br>gang, Aufzug 4, 1.OG) | <b>7:45 –8:30</b><br>Fallbesprechungen/ Röntgen<br>rationen/<br>Klinisch-Pathologische Konfe<br>Treffpunkt: SR KIMA<br>00.65/00.66 (zwischen<br>Festpunkt A7 & B7<br><b>8:30 –12:00</b><br><b>Praktikum</b><br>Kardiologische und<br>pneumologische<br>Funktionsabteilung,<br>Treffpunkt: Anmeldung,<br>Poliklinik KIM B (Hauptein-<br>gang, Aufzug 4, 1.OG) |

| Montag                                                                 | Dienstag                                                               | Mittwoch                                                               | Donnerstag                                                             | Freitag                                                            |
|------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------|
| 12:00 –13:00<br>Pause                                                  | 12:00 –13:00<br>Pause                                                  | 12:00 –13:00<br>Pause                                                  | 12:00 –13:00<br>Pause                                                  | 12:00 –13:00<br>Pause                                              |
|                                                                        | 13:00 –15:00<br>Station & Selbststudium<br>(Fallvignetten)             |                                                                        |                                                                        | 13:00 –15:00<br>Abschlussprüfung<br>Treffpunkt: Seminarraum Klinik |
| 14:30 –16:00<br>Pharmakologie-Seminar<br>SR Institut für Pharmakologie | 14:30 –16:00<br>Pharmakologie-Seminar<br>SR Institut für Pharmakologie | 14:30 –16:00<br>Pharmakologie-Seminar<br>SR Institut für Pharmakologie | 14:30 –16:00<br>Pharmakologie-Seminar<br>SR Institut für Pharmakologie |                                                                    |

**Treffpunkt:** siehe Tabelle und Lageplan

| Donnerstag                                                                                                                                                                                                                                                           | Freitag                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>7:30 Uhr</b><br>Einführung<br>(Anmeldung, Diagnostikzentrum, Klinik für Innere Medizin B, Sw. Katrin ③)<br><b>8:30 - 9:30 Uhr</b><br>Station Bronchoskopie ①<br><b>9:30 - 11:30 Uhr</b><br>Herzkatheterlabor ②<br>Diagnostikzentrum ③<br>(jeweils 3 StudentInnen) | <b>7:30 Uhr</b><br>Herzkatheterlabor ②<br>Diagnostikzentrum ③<br>jeweils 3 StudentInnen<br><br><b>11:00 - 12:00 Uhr</b><br>Übungen zur thorakalen Notfallsonographie<br>(Anmeldung, Diagnostikzentrum, Klinik für Innere Medizin, Sw. Katrin ③) |
| Lagebeschreibung für ①, ② und ③: siehe Lageplan                                                                                                                                                                                                                      |                                                                                                                                                                                                                                                 |

**Lageplan der Diagnostikabteilungen und Seminar-/Konferenzraum der Klinik und Poliklinik für Innere Medizin B:**



① **Bronchoskopie**  
Erdgeschoß, Flur 7  
Ansprechpartner: OA Bollmann  
Tel.: 03834 86-80695

② **Herzkatheterlabore**  
Erdgeschoß  
(Flur 6; Zugang über Flur 7, 1. Tür links „Herzkatheter“)

③ **Diagnostikzentrum, Klinik für Innere Medizin B**  
1. Etage  
bei Schwester Katrin an der Anmeldung, melden  
Tel.: 03834 86-80100

**K Seminarraum**  
Erdgeschoß, Raum O 0.88  
(Zugang über Flur 7, 1. Tür links „Herzkatheter“)

**K Seminarraum**  
Erdgeschoß, Raum O 0.56  
(Zugang über Flur 7, 1. Tür links „Herzkatheter“, danach nächster Flur links)

An den beiden Praktikumstagen soll ein Einblick in die Diagnostikabteilungen der Kardiologie, Angiologie und Pneumologie gegeben werden. Im Folgenden sind Ablauf und Ziele der einzelnen Stationen kurz beschrieben:

#### ① Station Bronchoskopie

Die ganze Gruppe geht um 8:30 Uhr in die Bronchoskopie. Sollten gerade keine Live-Bronchoskopien anstehen, werden interessante Fälle besprochen.

Lernziele: Wann macht man starre, wann flexible Bronchoskopien?

#### ② Station Katheterlabor

Hinweise: Vor Betreten der Katheterlabore bitte mit Schutzkleidung (Blei) einkleiden sowie Mundschutz und Haube aufsetzen.

Bitte nicht die OP-Schuhe nehmen, sondern Fußlinge über die Straßenschuhe ziehen.

Im linken Herzkatheterlabor werden häufig elektrophysiologische Untersuchungen (EPU), im rechten Labor Herzkatheteruntersuchungen und Schrittmacher-/ICD-Implantationen gemacht.

Lernziele:

- EPU: Wie wird eine Vorhofflimmer-Ablation, wie eine Vorhofflatter-Ablation durchgeführt?
- Herzkatheter: Wiedererinnerung an die Koronaranatomie? Was ist der Unterschied zwischen einem Bare metal- und einem Drug eluting Stent? Ab wann ist eine Stenose interventionspflichtig?
- Schrittmacher und ICD: Was schützt vor welcher Rhythmusstörung? Wann implantiert man einen CRT und wo wird die dritte Elektrode platziert? Wie werden die Sonden im Herz befestigt?

### ③ Station Funktionsdiagnostik

Auf diesem langen Flur finden folgende Untersuchungen statt: Spiroergometrie, Bodyplethysmographie, Rechtsherzkatheter und Echokardiographie inkl. transösophageale Echokardiographie

Lernziele:

- Transthorakale Echokardiographie (TTE): Wie messe ich die linksventrikuläre systolische und diastolische Funktion? Wie lässt sich eine Klappenöffnungsfläche berechnen?
- Transösophageale Echokardiographie (TEE): Was sieht man im TEE, was man im TTE nicht sieht?
- Bodyplethysmographie: Was ist der Unterschied zwischen obstruktiver und restriktiver Ventilationsstörung?
- Spiro(ergo)metrie: Wann ist ein Patient ausbelastet? Welche Kontraindikationen gibt es und wann muss die Untersuchung abgebrochen werden?
- Rechtsherzkatheter: Wie erkenne ich die verschiedenen Ursachen der pulmonalen Hypertonie im Rechtsherzkatheter?

### Seminarplan KIM A & KIM B (jeweils montags der 4. BP-Woche)

| Zeit      | Thema                                | Seminarleiter                                                            |
|-----------|--------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------|
| 8-9 Uhr   | Nephrologie                          | Prof. S. Stracke, OA Dr. T. Dabers, OA PD Dr. F. Thilo                   |
| 9-10 Uhr  | Rheumatologie                        | OA PD Dr. Dr. M. Zuber, Prof. S. Stracke                                 |
| 10-12 Uhr | Grundlagen der Lungenfunktion / COPD | Prof. R. Ewert / OA Dr. T. Bollmann, PD Dr. B. Stubbe, PD Dr. C. Schäper |

### Seminare– Teilnahmebestätigung durch den Seminarleiter

Termin:

|                                                                                                                                 |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Nephrologie/ Rheumatologie</b><br><br><div style="text-align: center;">Unterschrift und Stempel<br/>des Seminarleiters</div> |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

### Praktikumswoche B Klinik für Innere Medizin B (Prof. Felix, Prof. Ewert)

Kardiologie, Angiologie, Pneumologie und Internistische Intensivmedizin

**Ansprechpartner:** Ein(e) Lehrassistent(in) begleitet die StudentInnen durch die gesamte Woche. Bei Fragen und Problemen ist er/sie jederzeit per Telefon unter der Nummer 03834-86-80644 erreichbar.

**Treffpunkt:** ab Dienstag 8:00 Uhr im Konferenzraum der Klinik für Innere Medizin B (Raum O 0.56, Flur 6; Zugang über Flur 7, 1. Tür links „Herzkatheter“ und nächster Gang links)

### Wochenplan KIM B Klinik für Innere Medizin B (Kardiologie, Angiologie und Pneumologie)

| Montag                                                                                         | Dienstag                                                                        | Mittwoch                                                                                            | Donnerstag                                                                                                                                                          | Freitag                                                                                                                                                                       |
|------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 08:00 – 12:00 Uhr<br><b>Seminare</b><br>Schulungsraum<br>Station INM-12<br>(Station Minkowski) | 07:30 – 11:00 Uhr<br><b>Fallvignetten</b><br>Konferenzraum (Raum O 0.56)        | 07:30 – 11:00 Uhr<br><b>Fallvignetten</b><br>Konferenzraum (Raum O 0.56)                            | 08:00 – 08:30 Uhr<br><b>Frühbesprechung</b><br><b>Journal Club</b><br>Seminarraum (Raum O 0.88)                                                                     | 08:00 – 08:30 Uhr<br><b>Röntgendemonstration</b><br><b>Frühbesprechung</b><br>Seminarraum (Raum O 0.88)                                                                       |
|                                                                                                | ab 11:15 Uhr<br><b>Lehrvisite</b><br>OA Dörr/OA M. Busch<br>Station E1 (INM-1)  | ab 11:15 Uhr<br><b>Lehrvisite</b><br>OA Kaczmarek/<br>OA Hummel/<br>OA Empen<br>Station E3 (INM-3A) | 08:30 – 11:15 Uhr<br><b>Fallvignetten</b><br>Konferenzraum (Raum O 0.56)<br>11:15 Uhr<br><b>Lehrvisite</b><br>OA Bollmann/<br>Müller-Heinrich<br>Station C1 (INM-4) | 08:30 – 11:15 Uhr<br><b>Fallvignetten</b><br>Konferenzraum (Raum O 0.56)<br>11:15 Uhr<br><b>Lehrvisite</b><br>OA Hammer/<br>FOA Beug/<br>OA R. Busch<br>Station D1 (INM-IMC1) |
| 14:30 – 16:00 Uhr<br><b>Pharmakologie-Seminar</b><br>Institut für Pharmakologie                | 14:30 – 16:00 Uhr<br><b>Pharmakologie-Seminar</b><br>Institut für Pharmakologie | <b>Selbststudium</b>                                                                                | <b>Selbststudium</b>                                                                                                                                                | ab 13:00 Uhr<br><b>Abschlussprüfung</b><br>Seminarraum (Raum O 0.88)                                                                                                          |

Veranstaltungsräume: siehe auch Lageplan der Diagnostikabteilungen und Seminar-/Konferenzraum der Klinik und Poliklinik für Innere Medizin B

### Lerninhalte

In dem einwöchigen Blockpraktikum werden die Studenten/-innen von einem Lehrassistenten/ einer Lehrassistentin durch die Stationen begleitet. Zentrales Element sind die gemeinsamen Fallbesprechungen anhand von Fallvignetten, mit deren Hilfe Kenntnisse zu den wichtigsten kardialen, vaskulären und pulmonalen Erkrankungen erworben werden sollen (siehe auch Tabelle „Krankheitsbilder und Themenkomplexe“). Zusätzlich werden im Rahmen von kurzen Lehrvisiten auf den Stationen täglich aktuelle Patientenfälle demonstriert und gemeinsam besprochen.

### Mündliche Abschlussprüfung

Die Prüfung findet am letzten Praktikumstag statt. Prüfungsinhalt ist prinzipiell das gesamte Spektrum der der Krankheitsbilder und Themenkomplexe der „Fallvignetten“.

## Krankheitsbilder und Themenkomplexe („Fallvignetten“)

Die Krankheitsbilder und Themenkomplexe werden anhand von Fallvignetten in Gruppenarbeit bzw. Selbststudium besprochen bzw. bearbeitet. **Die zu bearbeitenden Fallvignetten müssen vor Beginn des Praktikums aus dem Downloadbereich des eCampus heruntergeladen werden!!!**

Die Fallvignetten umfassen folgende Krankheitsbilder/Themenkomplexe:

| Anamnese                                                      | Status-erhebung                          | Diagnostische Kompetenz                                                                                            | Diagnostische Fertigkeit                                                                                          | Therapeutische Kompetenz einschl. Notfallmaßnahmen                                         | Prävention                    |
|---------------------------------------------------------------|------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------|
| <b>Thoraxschmerz/Myokardinfarkt</b>                           |                                          |                                                                                                                    |                                                                                                                   |                                                                                            |                               |
| <input type="checkbox"/>                                      | <input type="checkbox"/>                 | Verdachts- und Differentialdiagnosen, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen                                  | Rö-Bilder und EKG interpretieren                                                                                  | Behandlungskonzepte erläutern                                                              | Konzepte kennen und erläutern |
| <b>KHK</b>                                                    |                                          |                                                                                                                    |                                                                                                                   |                                                                                            |                               |
| <input type="checkbox"/>                                      | <input type="checkbox"/>                 | Verdachts- und Differentialdiagnosen, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen                                  | Rö-Bilder und EKG interpretieren, evtl. Demonstration Echo                                                        | Konservative und operative Behandlungskonzepte kennen und erläutern                        | Konzepte kennen und erläutern |
| <b>Ischämiediagnostik</b>                                     |                                          |                                                                                                                    |                                                                                                                   |                                                                                            |                               |
| <input type="checkbox"/>                                      | <input type="checkbox"/>                 | Demonstration von Ergometrie, Koronarangiographie, ggf. Stress-echokardiographie (Wertigkeit der versch. Methoden) | Interpretation erhobener Befunde, weiterführende Untersuchungen vorschlagen (Stufenschema der Ischämiediagnostik) | Kenntnis über Grundlagen von Behandlungskonzepten                                          |                               |
| <b>Dyspnoe/Herzinsuffizienz</b>                               |                                          |                                                                                                                    |                                                                                                                   |                                                                                            |                               |
| <input type="checkbox"/>                                      | <input type="checkbox"/>                 | Verdachts- und Differentialdiagnosen, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen                                  | Rö-Bilder und EKG interpretieren                                                                                  | Behandlungskonzepte erläutern                                                              | Konzepte kennen und erläutern |
| <b>Bradykarde Rhythmusstörungen</b>                           |                                          |                                                                                                                    |                                                                                                                   |                                                                                            |                               |
| <input type="checkbox"/>                                      | <input type="checkbox"/>                 | Verdachts- und Differentialdiagnosen                                                                               | EKG- und Monitoraufzeichnung interpretieren                                                                       | Kenntnis medikamentöser und nicht-medik. Therapieoptionen                                  |                               |
| <b>Tachykarde Rhythmusstörungen</b>                           |                                          |                                                                                                                    |                                                                                                                   |                                                                                            |                               |
| <input type="checkbox"/>                                      | <input type="checkbox"/>                 | Verdachts- und Differentialdiagnosen                                                                               | EKG- und Monitoraufzeichnung interpretieren                                                                       | Kenntnis medikamentöser und nicht-medik. Therapieoptionen                                  |                               |
| <b>Vorhofflimmern</b>                                         |                                          |                                                                                                                    |                                                                                                                   |                                                                                            |                               |
| <input type="checkbox"/>                                      | <input type="checkbox"/>                 | Verdachts- und Differentialdiagnosen, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen                                  | EKG interpretieren (Erkennen)                                                                                     | Kenntnis möglicher Komplikationen sowie medikamentöser (und nicht-medik.) Therapieoptionen | Prophylaxe von Komplikationen |
| <b>Herzgeräusche/Vitien</b>                                   |                                          |                                                                                                                    |                                                                                                                   |                                                                                            |                               |
| <input type="checkbox"/>                                      | <input type="checkbox"/><br>bzw.<br>Demo | Verdachts- und Differentialdiagnosen, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen                                  | Demonstration wichtiger Befunde (z.B. Echo, Herzgeräusche)                                                        | Kenntnis über Prinzipien der konservativen und operativen Therapie                         |                               |
| <b>Endokarditis</b>                                           |                                          |                                                                                                                    |                                                                                                                   |                                                                                            |                               |
| <input type="checkbox"/><br>bzw.<br>Demo                      | <input type="checkbox"/><br>bzw.<br>Demo | Differentialdiagnosen, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen                                                 | Demonstration wichtiger Befunde (z.B. Echo, Herzgeräusche)                                                        | Kenntnis über Prinzipien der konservativen und operativen Therapie                         | Prophylaxe von Komplikationen |
| <b>Synkopen</b>                                               |                                          |                                                                                                                    |                                                                                                                   |                                                                                            |                               |
| <input type="checkbox"/>                                      | <input type="checkbox"/>                 | Verdachts- und Differentialdiagnosen, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen                                  | Demonstration bzw. Interpretation wichtiger apparativer Befunde                                                   | Kenntnis über Prinzipien der konservativen und operativen Therapie                         |                               |
| <b>PAVK</b>                                                   |                                          |                                                                                                                    |                                                                                                                   |                                                                                            |                               |
| <input type="checkbox"/>                                      | <input type="checkbox"/>                 | Verdachts- und Differentialdiagnosen, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen                                  | Demonstration bzw. Interpretation wichtiger apparativer Befunde                                                   | Kenntnis über Prinzipien der konservativen und operativen Therapie                         |                               |
| <b>Pneumonie</b>                                              |                                          |                                                                                                                    |                                                                                                                   |                                                                                            |                               |
| <input type="checkbox"/>                                      | <input type="checkbox"/>                 | Verdachts- und Differentialdiagnosen, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen                                  | Risikobewertung nach Score vornehmen, Therapieversuch abgeben                                                     |                                                                                            |                               |
| <b>Klinische Pneumologie/Sarkoidose</b>                       |                                          |                                                                                                                    |                                                                                                                   |                                                                                            |                               |
| <input type="checkbox"/><br>bzw. Demo / theor. Besprechung    | <input type="checkbox"/>                 | Verdachts- und Differentialdiagnosen, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen                                  | Prognoseabschätzung                                                                                               | Kenntnis über Prinzipien der Therapie                                                      |                               |
| <b>Allergische Rhinokonjunktivitis/ Asthma bronchiale</b>     |                                          |                                                                                                                    |                                                                                                                   |                                                                                            |                               |
| <input type="checkbox"/>                                      | <input type="checkbox"/>                 | Verdachts- und Differentialdiagnosen, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen                                  | Bronchiale Provokation, Röntgen, Lungenfunktion, CT-Thorax, Spasmolyse                                            |                                                                                            |                               |
| <b>Respiratorische Insuffizienz &amp; Beatmungsgrundlagen</b> |                                          |                                                                                                                    |                                                                                                                   |                                                                                            |                               |
| <input type="checkbox"/><br>bzw. Demo / theor. Besprechung    | <input type="checkbox"/>                 | Verdachts- und Differentialdiagnosen, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen                                  | Kenntnis über Prinzipien der Therapie                                                                             |                                                                                            |                               |
| <b>COPD</b>                                                   |                                          |                                                                                                                    |                                                                                                                   |                                                                                            |                               |
| <input type="checkbox"/>                                      | <input type="checkbox"/>                 | Verdachts- und Differentialdiagnosen, Lungenfunktion selbst erhoben                                                | Demonstration bzw. Interpretation wichtiger Röntgen, Lungenfunktion, CT-Thorax                                    | Kenntnis über Prinzipien der konservativen und operativen Therapie                         |                               |
| <b>Lungenarterienembolie</b>                                  |                                          |                                                                                                                    |                                                                                                                   |                                                                                            |                               |
| <input type="checkbox"/>                                      | <input type="checkbox"/>                 | Verdachts- und Differentialdiagnosen, weiterführende Untersuchungen vorgeschlagen                                  | CT interpretieren, Szintigrafie sehen                                                                             | Prophylaxe von Komplikationen                                                              |                               |

## Seminarplan KIM B

jeweils montags, Seminarraum Station INM-12 / Minkowski, altes Bettenhaus

Anmerkung: Das Seminar „COPD und Grundlagen der Lungenfunktion“ findet jeweils im Rahmen der 4. Praktikumswoche statt.

| Termin     | Seminarthema      |                                     | Seminarleiter  |
|------------|-------------------|-------------------------------------|----------------|
| Gruppe I   |                   |                                     |                |
| 24.04.17   | 08:00 – 10:00 Uhr | EKG-Grundlagen / Diagnostik der KHK | Kaczmarek      |
|            | 10:00 – 11:00 Uhr | Vitien                              | R. Busch       |
|            | 11:00 – 12:00 Uhr | Herzinsuffizienz/Schock             | Hammer         |
| 02.05.17   | 10:00 – 12:00 Uhr | Grundlagen der Lungenfunktion       | Ewert/Bollmann |
| Gruppe II  |                   |                                     |                |
| 22.05.17   | 08:00 – 10:00 Uhr | EKG-Grundlagen / Diagnostik der KHK | Kaczmarek      |
|            | 10:00 – 11:00 Uhr | Vitien                              | Hummel         |
|            | 11:00 – 12:00 Uhr | Herzinsuffizienz/Schock             | Hammer         |
| 29.05.17   | 10:00 – 12:00 Uhr | Grundlagen der Lungenfunktion       | Ewert/Stubbe   |
| Gruppe III |                   |                                     |                |
| 19.06.17   | 08:00 – 10:00 Uhr | EKG-Grundlagen / Diagnostik der KHK | M. Busch       |
|            | 10:00 – 11:00 Uhr | Vitien                              | R. Busch       |
|            | 11:00 – 12:00 Uhr | Herzinsuffizienz/Schock             | Friesecke      |
| 26.06.17   | 10:00 – 12:00 Uhr | Grundlagen der Lungenfunktion       | Ewert/Stubbe   |
| Gruppe IV  |                   |                                     |                |
| 17.07.17   | 08:00 – 10:00 Uhr | EKG-Grundlagen / Diagnostik der KHK | Riad           |
|            | 10:00 – 11:00 Uhr | Vitien                              | Hummel         |
|            | 11:00 – 12:00 Uhr | Herzinsuffizienz/Schock             | Abel           |
| 24.07.17   | 10:00 – 12:00 Uhr | Grundlagen der Lungenfunktion       | Ewert/Bollmann |
| Gruppe V   |                   |                                     |                |
| 14.08.17   | 08:00 – 10:00 Uhr | EKG-Grundlagen / Diagnostik der KHK | M. Busch       |
|            | 10:00 – 11:00 Uhr | Vitien                              | Hummel         |
|            | 11:00 – 12:00 Uhr | Herzinsuffizienz/Schock             | Friesecke      |
| 21.08.17   | 10:00 – 12:00 Uhr | Grundlagen der Lungenfunktion       | Ewert/Stubbe   |
| Gruppe VI  |                   |                                     |                |
| 11.09.17   | 08:00 – 10:00 Uhr | EKG-Grundlagen / Diagnostik der KHK | M. Busch       |
|            | 10:00 – 11:00 Uhr | Vitien                              | R. Busch       |
|            | 11:00 – 12:00 Uhr | Herzinsuffizienz/Schock             | Abel           |
| 18.09.17   | 10:00 – 12:00 Uhr | Grundlagen der Lungenfunktion       | Ewert/Bollmann |
| Gruppe VII |                   |                                     |                |
| 09.10.17   | 08:00 – 10:00 Uhr | EKG-Grundlagen / Diagnostik der KHK | Riad           |
|            | 10:00 – 11:00 Uhr | Vitien                              | Hummel         |
|            | 11:00 – 12:00 Uhr | Herzinsuffizienz/Schock             | Hammer         |
| 16.10.17   | 10:00 – 12:00 Uhr | Grundlagen der Lungenfunktion       | Ewert/Gläser   |

## Seminare KIM B – Teilnahmebestätigung durch den Seminarleiter

Termin: \_\_\_\_\_

|                                                                                                         |                                                                                                            |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>EKG-Grundlagen / Diagnostik der KHL</b><br><br>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br>des Seminarleiters | <b>Vitien</b><br><br>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br>des Seminarleiters                                 |
| <b>Herzinsuffizienz / Schock</b><br><br>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br>des Seminarleiters           | <b>COPD und Grundlagen der Lungenfunktion</b><br><br>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br>des Seminarleiters |

## Bestätigung der regelmäßigen Teilnahme durch den Lehrverantwortlichen (Unterschrift und Stempel)

|                                                                                                                                       |                                                                                                                                       |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>1. Woche</b><br>.....<br><br>Woche von.....bis.....<br><br>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br>des Verantwortlichen<br><br>Fehltag: | <b>2. Woche</b><br>.....<br><br>Woche von.....bis.....<br><br>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br>des Verantwortlichen<br><br>Fehltag: |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

|                                                                                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                 |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>3. Woche</b><br>.....<br>Woche von ..... bis .....<br><br><div style="text-align: center; color: gray;">Unterschrift und Stempel<br/>des Verantwortlichen</div><br>Fehltage: | <b>4. Woche</b><br>.....<br>Woche von ..... bis .....<br><br><div style="text-align: center; color: gray;">Unterschrift und Stempel<br/>des Verantwortlichen</div><br>Fehltage: |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

## Dermatologie, Venerologie

Klinik und Poliklinik für Hautkrankheiten, F.-Sauerbruchstraße <http://www.klinikum.uni-greifswald.de/patienteninfo/kliniken/haut.html>  
 Ansprechpartner Lehre: Prof. Dr. med. Michael Jünger; ☎ 86 67 70, [dermatologie@uni-greifswald.de](mailto:dermatologie@uni-greifswald.de)

### Organisatorisches

**Kursbeginn:** Montag bis Freitag: jeweils 8:00 Uhr  
 Siehe Wochenplan; Anwesenheitskontrolle im Sekretariat  
**Ansprechpartner vor Ort:** Sekretariat, ☎ 86 -6770  
**Rotation:** Ja, Aufteilung der Gruppen bei den individuellen Patientenvisiten  
**Anwesenheitspflicht:** GESAMT

### Lernziele, Angaben zum Inhalt und Umfang

Inhalt und Umfang des Blockpraktikums:

- Dermatologische Basiskenntnisse (gemäß Lernzielkatalog)
- Dermatologische Differentialdiagnose nach Leitsymptomen (gemäß Lernzielkatalog)
- Therapeutische Grundlagen (gemäß Lernzielkatalog)
- Fertigkeiten des Studierenden im Fachgebiet Dermatologie und Venerologie (s. unten)

| Das Arzt-Patienten-Gespräch                                                                                          | absolviert               |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|
| Spezielle Anamneseerhebung (ausgehend vom aktuellen Beschwerdebild des Patienten)                                    | <input type="checkbox"/> |
| Eigenanamnese, Medikamentenanamnese                                                                                  | <input type="checkbox"/> |
| Familienanamnese, Sozialanamnese, Berufsanamnese                                                                     | <input type="checkbox"/> |
| Aufklärung des Patienten über medizinisch notwendige Untersuchungen                                                  | <input type="checkbox"/> |
| Aufklärung des Patienten über die Natur seiner Hautkrankheit                                                         | <input type="checkbox"/> |
| Aufklärung des Patienten über Therapiemaßnahmen                                                                      | <input type="checkbox"/> |
| <b>Die körperliche Untersuchung des Hautkranken</b>                                                                  |                          |
| Erstellung eines Hautbefundes (ausgehend vom aktuellen Beschwerdebild des Pat.)                                      | <input type="checkbox"/> |
| Systematische und vollständige Inspektion des Hautorgans, der Hautanhangsgebilde (Haare, Nägel) und der Schleimhäute | <input type="checkbox"/> |
| Palpation der erkrankten Haut                                                                                        | <input type="checkbox"/> |
| Palpation der regionären Lymphknotenstationen                                                                        | <input type="checkbox"/> |
| Palpation der Arterienpulse                                                                                          | <input type="checkbox"/> |
| Bestimmung der Hauttemperatur                                                                                        | <input type="checkbox"/> |
| Bestimmung des Berührungsempfindens                                                                                  | <input type="checkbox"/> |
| Bestimmung der Oberflächenbeschaffenheit der Haut (Schweißsekretion, Sebostase, Seborrhoe, Foetor, etc.)             | <input type="checkbox"/> |
| Sachgerechte und fachgerechte Dokumentation der erhobenen Befunde                                                    | <input type="checkbox"/> |
| Fähigkeit zur Interpretation der erhobenen Befunde                                                                   | <input type="checkbox"/> |
| <b>Der Einsatz spezieller Untersuchungstechniken</b>                                                                 |                          |
| Dermographismusprüfung                                                                                               | <input type="checkbox"/> |
| Glasspateltest / Diaskopie                                                                                           | <input type="checkbox"/> |
| Handlupe                                                                                                             | <input type="checkbox"/> |
| <b>Die interkollegiale Kommunikation</b>                                                                             |                          |
| Die interkollegiale mündliche Präsentation eines Patienten und seiner Erkrankung                                     | <input type="checkbox"/> |
| Die Erstellung eines ärztlichen Berichts bzw. einer Epikrise                                                         | <input type="checkbox"/> |

## Wochenplan

verantwortlich: Prof. Dr. M. Jünger mit Ärztinnen und Ärzten der Hautklinik

|                   | Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag |
|-------------------|--------|----------|----------|------------|---------|
| 07.50 Uhr         | D      | D        | D        | D          | D       |
| 08:00 – 10:00 Uhr | B      | B        | B        | B          | B       |
| 10:00 – 11.30 Uhr | A      | A        | A        | A          | A       |
| 11.30 – 12.15 Uhr | -      | C        | C        | C          | C       |

- A = Patientenvisite (ausgewählte Patienten) (Dienstag: Poliklinik, übrige Tage Station)  
 Besprechung ausgewählter Patienten auf Station mit Einüben der dermatologischen Anamnese, der dermatologischen Untersuchung und der Fallpräsentation (Gesprächsführung Arzt-Patient; Strukturierte Falldarstellung - interkollegiale Kommunikation)
- B = **Seminar**, Seminarraum O 0.95: Montag: Effloreszenzlehre, Untersuchung von Hauterkrankungen; Dienstag: Tumoren; Mittwoch: Angiologie/Phlebologie; Donnerstag: Infektionen der Haut (bakteriell, mykologisch, viral); Freitag: Psoriasis, Ekzeme
- C = Erfolgsbeurteilung aller kursteilnehmenden Studentinnen/Studenten durch eine standardisierte Beobachtung sowie als mündliches Testat
- D = Dokumentation der Anwesenheit durch Frau Ehlert / Frau Meyer (Sekretariat der Hautklinik ☎ 6770/-71)

## Seminare– Teilnahmebestätigung durch den Seminarleiter

Freitags 12.00 Uhr: Sekretariat Hautklinik

Herr PD OA Dr. med. Lehnert, Herr PD Dr. med. G. Daeschlein, Frau OÄ Dr. med. S. Lutze

|                                                                                                                                        |                                                                                              |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Untersuchung der Haut</b> Termin: _____<br>Unterschrift und Stempel<br>des Seminarleiters                                           | <b>Ekzeme</b> Termin: _____<br>Unterschrift und Stempel<br>des Seminarleiters                |
| <b>Angiologie/Phlebologie</b> Termin: _____<br>Unterschrift und Stempel<br>des Seminarleiters                                          | <b>Psoriasis/Hauttumoren</b> Termin: _____<br>Unterschrift und Stempel<br>des Seminarleiters |
| <b>Infektionskrankheiten der Haut (bakteriell, mykologisch, viral)</b> Termin: _____<br>Unterschrift und Stempel<br>des Seminarleiters |                                                                                              |

## Leistungsüberprüfung und Benotung

Die Leistungsüberprüfung erfolgt durch mündliche Vorstellung eines Patienten im Rahmen eines mündlichen Testats.

Aufnahme

Anamnese

Wertung der Befunde

sowie einer abschließenden Befragung durch den Prüfenden.

(s. Lernziele: Fertigkeiten des Studierenden)

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Die Leistungsüberprüfung erfolgt nach folgendem Bewertungsschema:</b><br>Bewertungsfelder im Rahmen der strukturierten Beobachtung<br><b>(s. Lernziele: Fertigkeiten des Studierenden)</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Arzt-Patienten-Gespräch</li> <li>2. Einsatz spezieller Untersuchungstechniken</li> <li>3. Körperliche Untersuchung des Hautkranken</li> <li>4. Interkollegiale Kommunikation</li> </ol> | <b>Benotung:</b><br>Mindestanforderung aus der Bewertung der vier Felder: 4 Punkte Erreichbare Maximalpunktzahl in der Bewertung der vier Felder: 8 Punkte<br>Abstufung: weniger als 4 Punkte: ungenügend / 4 Punkte: ausreichend / 5 Punkte: befriedigend / 6 und 7 Punkte: gut / 8 Punkte: sehr gut (Bewertungsskala: Fertigkeiten sind nicht vorhanden: 0 Punkte / Fertigkeiten sind in ausreichendem Maße vorhanden: 1 Punkt / Fertigkeiten sind in vollem Umfang vorhanden: 2 Punkte) |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

## Bestätigung der regelmäßigen Teilnahme durch den Lehrverantwortlichen (Stempel und Unterschrift)

|                                                                                            |
|--------------------------------------------------------------------------------------------|
| Woche von.....bis.....<br>Unterschrift und Stempel<br>des Lehrverantwortlichen<br>Fehltag: |
|--------------------------------------------------------------------------------------------|

## Neurologie

Klinik und Poliklinik für Neurologie, F.-Sauerbruch-Str., <http://www.medizin.uni-greifswald.de/neurolog/>  
Ansprechpartner Lehre: Frau Dr. med. Bettina von Sarnowski; ☎ 86 22439, [bvsarnow@uni-greifswald.de](mailto:bvsarnow@uni-greifswald.de)

### Organisatorisches

- Die Studenten melden sich am 1. Tag des Praktikums um 8:15 Uhr im Sekretariat von Frau Prof. Flöel
- Am 4. Tag (Donnerstag) melden sich die Studenten um 8:15 Uhr im Sekretariat von Herrn Prof. Platz

| Tag                | Uhrzeit           | Thema                                                                                                       |
|--------------------|-------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Montag</b>      | 08:15 – 10:15 Uhr | Einführung klinische Untersuchung                                                                           |
|                    | 10:15 – 11:15 Uhr | Multiple Sklerose                                                                                           |
|                    | 11:30 – 13:00 Uhr | Seminar Problemorientierte Entscheidungsfindung                                                             |
|                    | 13:00 – 13:30 Uhr | Pause                                                                                                       |
| <b>Dienstag:</b>   | 08:00 – 10:30 Uhr | B3 (NEU 1) Selbstständige Untersuchung                                                                      |
|                    | 10:30 – 11:30 Uhr | Fallvorstellung                                                                                             |
|                    | 11:30 – 13:00 Uhr | Neurophysiologische Falldemonstration                                                                       |
|                    | 13:00 – 13:30 Uhr | Pause                                                                                                       |
| <b>Mittwoch:</b>   | 08:00 – 09:00 Uhr | Neuroradiologische Konferenz                                                                                |
|                    | 09:00 – 11:00 Uhr | B3 (NEU 1) Selbstständige Untersuchung                                                                      |
|                    | 11:00 – 12:00 Uhr | Fallvorstellung                                                                                             |
|                    | 12:00 – 13:00 Uhr | Videokonferenz Epilepsie                                                                                    |
|                    | 13:00 – 14:00 Uhr | Fallvorstellung extrapyramidale Bewegungsstörungen                                                          |
|                    | 14:00 – 14:30 Uhr | Pause                                                                                                       |
| <b>Donnerstag:</b> | 08:15 – 09:45 Uhr | Einführung in die Neurorehabilitation                                                                       |
|                    | 09:45 – 10:15 Uhr | Pause                                                                                                       |
|                    | 10:15 – 12:00 Uhr | Interaktive neurologische Fallbesprechung                                                                   |
|                    | 12:00 – 12:45 Uhr | Pause                                                                                                       |
|                    | 12:45 – 14:15 Uhr | Einblicke in die Therapie „Rehabilitation sehen, verstehen und erleben“ inkl. Schwerpunktthemen* im Wechsel |
|                    | 14:45 Uhr         | Abgabe der Feedbackbögen im Chefarztsekretariat Zi D 125                                                    |
| <b>Freitag:</b>    | 07:45 – 10:00 Uhr | Neurologisch-Neurochirurgisch- Neuroradiologische Konferenz                                                 |
|                    | 10:00 – 11:00 Uhr | Selbstständige Untersuchung                                                                                 |
|                    | 11:00 – 13:00 Uhr | 20-minütige Einzelprüfung                                                                                   |
|                    | 13:00 – 13:30 Uhr | Pause                                                                                                       |

**\*Schwerpunktthemen:** Spastikbehandlung, Armrehabilitation, Gangrehabilitation, Kognitive Rehabilitation, Neurovisuelle Rehabilitation, Rehabilitation der Kommunikation

### Bestätigung der regelmäßigen Teilnahme durch den Lehrverantwortlichen (Stempel und Unterschrift)

|                                                              |                                                      |
|--------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------|
| Problemorientierte Entscheidungsfindung<br><br>Termin: _____ | Unterschrift und Stempel<br>des Lehrverantwortlichen |
|--------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------|

### Leistungsüberprüfungen:

- Klausur im Rahmen der Vorlesungskomplexe (50 % der Endnote Neurologie)
- fachspezifische praktische Prüfung (im Sinne einer strukturierten Beobachtung einer klinischen Untersuchung) im Rahmen des Blockpraktikums (50 % der Endnote Neurologie)

Die Benotung des Blockpraktikums erfolgt nach der Prüfung an jedem Freitag anhand des Auswertebogens für das Blockpraktikum. Die Note des Blockpraktikums und der Klausur werden dann mit gleicher Wertigkeit addiert und der Durchschnitt errechnet.

### Bestätigung der regelmäßigen Teilnahme durch den Lehrverantwortlichen (Stempel und Unterschrift)

|                                                                                                 |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Woche von _____ bis _____<br><br>Unterschrift und Stempel<br>des Seminarleiters<br><br>Fehltag: |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------|

## Orthopädie

Zentrum für Orthopädie, Unfallchirurgie und Rehabilitative Medizin

Klinik und Poliklinik für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie, Bettenhaus 6, F.-Sauerbruch-Str.

<http://www.klinikum.uni-greifswald.de/patienteninfo/kliniken/orthop.html>

Ansprechpartner Lehre: Dr. med. Richard Kasch, MSc ☎ 86 22494, [kaschr@uni-greifswald.de](mailto:kaschr@uni-greifswald.de)

## Wochenplan

Treffpunkt: täglich 07:00 Uhr, Station Orthopädie 1, Durchführung Seminare im Konferenzraum J 02.17

**Jedem/-r Student/-in wird eine Ziffer von 1-6 zugeordnet, welche die gesamte Praktikumswoche konstant bleibt!**

|                                       | Montag                                                                                                                                                              | Dienstag                                                                                                                                                                    | Mittwoch                                                                                                                                      | Donnerstag                                                                                                                             | Freitag                                                                                                                                                         |
|---------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Verantwortl. Dozent<br>bzw. Vertreter | Dr. Kasch /<br>OA Dr. Rassudow                                                                                                                                      | Dr. Kasch / OÄ Dr. Pust                                                                                                                                                     | OA Dr. Hofer /<br>OA Dr. Eßer                                                                                                                 | Dr. Kasch /<br>OÄ Dr. Pust                                                                                                             | LOA Dr. Schietsch/<br>OA Dr. Smiszek                                                                                                                            |
| 07:00 - 07:30 Uhr                     | Stationsvisite Ort-1                                                                                                                                                | Stationsvisite Ort-1                                                                                                                                                        | Stationsvisite Ort-1                                                                                                                          | Chef-Visite Ort-1                                                                                                                      | Stationsvisite Ort-1                                                                                                                                            |
| 07:30 - 08:00 Uhr                     | Klinikbesprechung (alle)                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                               |                                                                                                                                        |                                                                                                                                                                 |
| 08:15 - 08:45 Uhr                     | Röntgenvisite (alle)                                                                                                                                                | Lehrvisite an ausgewählten Patienten (Di – Fr)                                                                                                                              |                                                                                                                                               |                                                                                                                                        |                                                                                                                                                                 |
| 09:15 - 11:15 Uhr                     | <b>Praktikum 1:</b><br><b>Ambulanz</b><br>WS: 1; Kinderorthopädie: 2;<br>Kniegelenk: 3;<br>vorstationäre Patienten: 4<br><b>OP-Saal 1: 5</b><br><b>OP-Saal 2: 6</b> | <b>Praktikum 3:</b> Anamneseerhebung mit<br><i>Untersuchung u. Fallvorstellung 1</i><br>„obere Extremität und Wirbelsäule - Ort-1“:<br><b>(1-3; 4-6: Ort-2 Kurs 2 s.u.)</b> | <b>Praktikum 6:</b><br><b>Ambulanz</b><br>Fuß: 5; Knie: 6; Hüfte: 1; vorstationäre Patienten: 2<br><b>OP-Saal 1: 3</b><br><b>OP-Saal 2: 4</b> | <b>Praktikum 8:</b><br><b>OP-Saal 1: 1+3</b><br><b>OP-Saal 2: 4+6</b><br><b>OP-Saal 6: 2</b><br><b>OP-Saal 7: 5</b>                    | <b>Praktikum 10:</b><br><b>Ambulanz:</b><br>Wirbelsäule: 6, Hüfte: 4<br>Schulter: 3<br>vorstationäre Patienten: 1<br><b>OP-Saal 1: 2</b><br><b>OP-Saal 2: 5</b> |
| 11:15 – 12:00 Uhr                     | Pause                                                                                                                                                               | Pause                                                                                                                                                                       | Pause                                                                                                                                         | Pause                                                                                                                                  | Pause                                                                                                                                                           |
| 12:00 – 14:00 Uhr                     | <b>Praktikum 2:</b><br><b>Ambulanz</b><br>WS: 2; Kinderorthopädie: 6; Kniegelenk: 5;<br>vorstationäre Patienten: 3<br><b>OP-Saal 1: 1</b><br><b>OP-Saal 2: 4</b>    | <b>Praktikum 4:</b> Anamneseerhebung mit <i>Untersuchung u. Fallvorstellung 2</i><br>„untere Extremität - Ort-2“:<br><b>(4-6; 1-3: Ort-1 Kurs 1 s. o.)</b>                  | <b>Praktikum 7:</b><br><b>Ambulanz</b><br>Fuß: 3; Knie: 4; Hüfte: 6; vorstationäre Patienten: 5<br><b>OP-Saal 1: 1</b><br><b>OP-Saal 2: 2</b> | <b>Praktikum 9:</b><br><b>Ambulanz</b><br><b>OP-Saal 1: 1+3</b><br><b>OP-Saal 2: 4+6</b><br><b>OP-Saal 6: 2</b><br><b>OP-Saal 7: 5</b> | <b>Prüfung</b><br>(alle)                                                                                                                                        |
| 14:00 - 14:45 Uhr                     | <b>Seminar 1</b> Injektionstechniken in der Orthopädie (alle)                                                                                                       | <b>Praktikum 5:</b><br>Kinderorthopädie (alle)                                                                                                                              | <b>Seminar 2</b> Ultraschalldiagnostik (alle)                                                                                                 | <b>Seminar 3</b> Knochentumoren (alle)                                                                                                 | -                                                                                                                                                               |
| 14:45-15:00 Uhr                       | Auswertung des Tages (alle)                                                                                                                                         |                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                               |                                                                                                                                        |                                                                                                                                                                 |

## Leistungsüberprüfungen:

1. fächerübergreifende MC-Klausur (50 % Endnote Orthopädie)

2. Praktikumsprüfung (50 % Endnote Orthopädie)

Dabei werden 1. und 2. gleich gewichtet.

## Seminar – Teilnahmebestätigung durch den Seminarleiter

|                                                                                             |                                                                                               |
|---------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Injektionstechniken</b> Termin: _____<br><br>Unterschrift und Stempel des Seminarleiters | <b>Ultraschalldiagnostik</b> Termin: _____<br><br>Unterschrift und Stempel des Seminarleiters |
| <b>Knochentumoren</b> Termin: _____<br><br>Unterschrift und Stempel des Seminarleiters      |                                                                                               |

**Ausgewählte Leitsymptome und Hauptdiagnosen/Prüfungskomplexe (siehe ergänzend bestehender LZK)**

- **Hand:**  
Leitsymptome: Schmerz, Schwellung, Bewegungsdefizit, neurolog. Defizite  
Hauptdiagnosen: Rhizarthrose, Handgelenksarthrose, Lunatummalazie, M. Dupuytren, Karpaltunnelsyndrom
- **Schulter:**  
Leitsymptome: Schulterschmerz, Bewegungseinschränkung  
Hauptdiagnosen: Impingement (subacromiales), RM-Ruptur, Omarthrose, Tendinitis calcarea
- **Hüfte:**  
Leitsymptome: Hüft-/Knieschmerz, Bewegungseinschränkung  
Hauptdiagnosen: Koxarthrose, M. Perthes, Hüftkopfnekrose, Hüft-TEP-Lockerung
- **Knie:**  
Leitsymptome: Knieschwellung, Erguss, Knie-/Hüftschmerz  
Hauptdiagnosen: Gonarthrose, Meniskusläsion, Chondropathien, Pyarthros, Knie-TEP-Lockerung
- **Wirbelsäule:**  
Leitsymptome: Lumbalgie, Lumboischialgie, sensomotorische Defizite, Cauda-Symptomatik  
Hauptdiagnosen: Osteochondrose, Spondylarthrose, BS-Protrusion, BS-Prolaps, Spondylolisthese, Spinalkanalstenose
- **Fuss:**  
Leitsymptome: Schmerz, Deformität, Schwellung  
Hauptdiagnosen: Senk-Spreifuss, Hallux valgus, Hallux rigidus, OSG-Läsionen
- **Tumoren:**  
Benigne und maligne Knochentumoren und tumorähnliche Läsionen, Skelettmetastasen

**Bestätigung der regelmäßigen Teilnahme durch den Tagesverantwortlichen Dozent (Unterschrift und Stempel)**

|                                        |                                        |                                        |                                        |                                        |  |
|----------------------------------------|----------------------------------------|----------------------------------------|----------------------------------------|----------------------------------------|--|
| Woche                                  | von                                    | .....                                  | bis                                    | .....                                  |  |
| Montag                                 | Dienstag                               | Mittwoch                               | Donnerstag                             | Freitag                                |  |
| <i>Unterschrift <u>und</u> Stempel</i> | <i>Unterschrift <u>und</u> Stempel</i> | <i>Unterschrift <u>und</u> Stempel</i> | <i>Unterschrift <u>und</u> Stempel</i> | <i>Unterschrift <u>und</u> Stempel</i> |  |
|                                        |                                        |                                        |                                        |                                        |  |
| Fehltag:.....                          |                                        |                                        |                                        |                                        |  |

**Bestätigung der regelmäßigen Teilnahme durch den Lehrverantwortlichen (Unterschrift und Stempel)**

|                                                                     |     |       |     |       |  |
|---------------------------------------------------------------------|-----|-------|-----|-------|--|
| <b>Woche</b>                                                        | von | ..... | bis | ..... |  |
| <i>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br/>des Lehrverantwortlichen</i> |     |       |     |       |  |
| Fehltag:                                                            |     |       |     |       |  |

## Frauenheilkunde, Geburtshilfe

Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Sauerbruchstraße, <http://www.medizin.uni-greifswald.de/gyn/>

Ansprechpartner Lehre: OÄ Dr. Katja Bartz ☎ 86 6500, [bartz@uni-greifswald.de](mailto:bartz@uni-greifswald.de)

Frau Spring, [springp12@uni-greifswald.de](mailto:springp12@uni-greifswald.de)

Lernzielkatalog im Intranet: [http://www.medizin.uni-greifswald.de/studmed/intranet/lzk/LZK\\_Gynaekologie.pdf](http://www.medizin.uni-greifswald.de/studmed/intranet/lzk/LZK_Gynaekologie.pdf)

### Organisatorisches

**Aktuelle Änderungen finden Sie im Schaukasten der Frauenklinik (Ebene 0) und im eCampus.**

### Herzlich Willkommen zum Blockpraktikum in der Frauenheilkunde und Geburtshilfe!

Sie werden nun die Möglichkeit haben, das bisher Erlernte im direkten Patientenkontakt anzuwenden. Die Rotation während des Blockpraktikums können Sie dem beigefügten Wochenplan entnehmen. Das Selbststudium ist zur Vorbereitung, zum Beispiel auf eine Assistenz im OP und zur Nachbereitung durch Nachlesen von kennen gelernten Erkrankungen oder Therapien gedacht.

Im Blockpraktikum sollen Sie wesentliche diagnostische und therapeutische Maßnahmen kennen lernen, klinische Fertigkeiten erproben und typische Krankheitsbilder entsprechend dem Lernzielkatalog incl. ihrer Diagnostik, Therapie und prognostischen Beurteilung verstehen. Als Orientierung für den praktischen Teil und als **Anwesenheitskontrolle** dient die Checkliste, diese fließt in die Benotung ein.

Was auf den einzelnen Stationen zu erlernen ist (Praxis und Theorie), wird wesentlich durch zwei Faktoren bestimmt: einerseits wird es auf den Willen und das Engagement der auf den Stationen tätigen Ärzte ankommen, Sie als Kollegen von morgen ernst zu nehmen – andererseits liegt es auch an Ihnen zu zeigen, dass Sie auf Station sind, um Ihrem Ausbildungsstand entsprechend tätig zu werden und sich in die Abläufe der Station, des OP und des Klinikalltages zu integrieren.

*Dem Fachgebiet geschuldet möchten wir Sie bitten, die Privatsphäre und Wünsche unserer Patientinnen zu berücksichtigen!*

**Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und ein interessantes Blockpraktikum!**

### Leistungsüberprüfungen

#### Leistungsnachweis – Frauenheilkunde, Geburtshilfe

Mittelwert aus Gesamtnote der ePrüfung Innere Medizin und der Gesamtnote des Blockpraktikums.

#### Leistungsnachweis – Blockpraktikum Frauenheilkunde

- Checkliste im Rahmen des Praktikums (50 % Wertigkeit)
- Mündlich-praktische Prüfung (50 % Wertigkeit)

#### Checkliste:

- 16 Pflichtpunkte; zusätzlich entsprechend der angestrebten Note fakultative Punkte
- *Ein Ausgleich von Pflichtpunkten durch eine Mehrzahl von Fakultativpunkten ist nur in Ausnahmefällen möglich!*
- *Bei Ausfall durch gesetzliche Feiertage o.ä. wird die Punktzahl entsprechend reduziert.*
- ≥ 22 Pkt. „sehr gut“
- 21 – 20 Pkt. „gut“
- 19 – 18 Pkt. „befriedigend“
- 17 – 16 Pkt. „ausreichend“
- < 16 Pkt. „nicht ausreichend“

#### Mündlich-praktische Prüfung (mind. 15 min mit Beisitzer):

Dem Wochenplan können Sie den Tag und die Station Ihrer mündlich-praktischen Prüfung entnehmen. Sie wird als Fallvorstellung einer selbst erhobenen Anamnese mit anschließender Diskussion über Krankheitsbild, Differentialdiagnosen und Therapie erfolgen. Ein praktischer Anteil z.B. am Modell ist möglich.

**Bitte besprechen Sie bereits am Morgen des Prüfungstages mit dem Prüfer (Fach- bzw. Oberarzt) wann und wo die Prüfung erfolgt.**

**Lassen Sie den Bewertungsbogen unbedingt vom Prüfer ausfüllen!**

# Legende

-  Standort
-  Notaufnahmen
-  Bettenhaus
-  Hauptflur
-  gesperrter Flur
-  Aufzug
-  Parkplatz



**Studentenumkleiden**  
 DZ 3, 1. OG  
 Damen: Raum 179.5  
 Herren: Raum 179.6

**Eingang**  
 Notaufnahme

Notaufnahme



Flur 1

Flur 2

Flur 3

Flur 4

Flur 5

Flur 6

Haus A

Haus B

Haus C

Hörsaal Nord

Hörsaal Süd

**Haupteingang**

-  Blumengeschäft
-  Buchhandlung
-  Cafeteria
-  Friseur
-  Geldautomat
-  Information
-  Kassenautomat
-  Patientenaufnahme/Kasse
-  Patienteninformationszentrum



# Blockpraktikum Frauenheilkunde, Geburtshilfe

## Wochenplan 2017

| Woche 1           | Gruppe 1 bzw. 3                                                   |             |             |             |             |             | Gruppe 2 bzw. 4                                                                  |             |             |             |             |             |
|-------------------|-------------------------------------------------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|----------------------------------------------------------------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
|                   | Student 1                                                         | Student 2   | Student 3   | Student 4   | Student 5   | Student 6   | Student 1                                                                        | Student 2   | Student 3   | Student 4   | Student 5   | Student 6   |
| <b>Montag</b>     |                                                                   |             |             |             |             |             |                                                                                  |             |             |             |             |             |
| 7.30 Uhr          | Morgenbesprechung, interne Weiterbildung. (Raum: P01.53)          |             |             |             |             |             |                                                                                  |             |             |             |             |             |
| 9.00 Uhr          | Radiologiekonferenz (Demoraum O0.06)                              |             |             |             |             |             |                                                                                  |             |             |             |             |             |
| 9.15 - 13.15 Uhr  | Selbststud.                                                       | Selbststud. | Selbststud. | Selbststud. | OP 8        | OP 8        |                                                                                  |             |             |             |             |             |
| 14.15/ 14.30 Uhr  | gynäkologische Tumor-/ Brustkonferenz (Demoraum Radiologie O0.06) |             |             |             |             |             |                                                                                  |             |             |             |             |             |
| <b>Dienstag</b>   |                                                                   |             |             |             |             |             |                                                                                  |             |             |             |             |             |
| 7.30 - 9.30 Uhr   | Modellkurs (Lehr- und Lernzentrum)                                |             |             |             |             |             | Modellkurs (Lehr- und Lernzentrum)                                               |             |             |             |             |             |
| 9.45 - 14.00 Uhr  | Geb                                                               | Geb         | OP 8        | OP 8        | Selbststud. | Selbststud. | Gyn                                                                              | Gyn         | TK          | BZ          | BZ          |             |
| <b>Mittwoch</b>   |                                                                   |             |             |             |             |             |                                                                                  |             |             |             |             |             |
| 8.00 Uhr          | Lehrvisite gynäkologische Station                                 |             |             |             |             |             | Lehrvisite geburtshilfliche Station                                              |             |             |             |             |             |
| 9.00 - 14.00 Uhr  | BZ                                                                | BZ          | Geb         | Geb         | TK          | TK          | OP 8                                                                             | OP 8        | Gyn         | Gyn         | OP 7        | OP 7        |
| <b>Donnerstag</b> |                                                                   |             |             |             |             |             |                                                                                  |             |             |             |             |             |
| 7.45 - 14.00 Uhr  | OP 7                                                              | OP 7        | BZ          | BZ          | Geb         | Geb         | TK                                                                               | TK          | OP 8        | OP 8        | Gyn         | Gyn         |
| <b>Freitag</b>    |                                                                   |             |             |             |             |             |                                                                                  |             |             |             |             |             |
| 8.00 - 10.15 Uhr  | Seminar Geburtshilfe (Raum: N0.03)                                |             |             |             |             |             | Seminar Geburtshilfe (Raum: N0.03)                                               |             |             |             |             |             |
| <b>Woche 2</b>    | Student 1                                                         | Student 2   | Student 3   | Student 4   | Student 5   | Student 6   | Student 1                                                                        | Student 2   | Student 3   | Student 4   | Student 5   | Student 6   |
| <b>Montag</b>     |                                                                   |             |             |             |             |             |                                                                                  |             |             |             |             |             |
| 7.30 Uhr          |                                                                   |             |             |             |             |             |                                                                                  |             |             |             |             |             |
| 9.00 Uhr          |                                                                   |             |             |             |             |             | Morgenbesprechung, interne Weiterbildung. (Raum: P01.53)                         |             |             |             |             |             |
| 9.15 - 13.00 Uhr  |                                                                   |             |             |             |             |             | Radiologiekonferenz (Demoraum O0.06)                                             |             |             |             |             |             |
| 14.15/ 14.30 Uhr  |                                                                   |             |             |             |             |             | Selbststud.                                                                      | Selbststud. | Selbststud. | Selbststud. | OP 8        | OP 8        |
| <b>Dienstag</b>   |                                                                   |             |             |             |             |             | gynäkologische Tumor-/ Brustkonferenz (Demoraum Radiologie O0.06)                |             |             |             |             |             |
| 7.45 - 14.00 Uhr  | Gyn                                                               | Gyn         | TK          | TK          | BZ          | BZ          | Geb                                                                              | Geb         | OP 8        | OP 8        | Selbststud. | Selbststud. |
| 15.00 Uhr         |                                                                   |             |             |             |             |             | Perinataalkonferenz (Raum: P01.53)                                               |             |             |             |             |             |
| <b>Mittwoch</b>   |                                                                   |             |             |             |             |             |                                                                                  |             |             |             |             |             |
| 8.00 Uhr          |                                                                   |             |             |             |             |             | Lehrvisite gynäkologische Station                                                |             |             |             |             |             |
| 9.00 - 14.00 Uhr  | OP 8                                                              | OP 8        | Gyn*        | Gyn*        | OP 7        | OP 7        | BZ*                                                                              | BZ*         | Geb         | Geb         | TK          | TK          |
| <b>Donnerstag</b> |                                                                   |             |             |             |             |             |                                                                                  |             |             |             |             |             |
| 7.45 - 14.00 Uhr  | TK*                                                               | TK*         | OP 8        | OP 8        | Gyn*        | Gyn*        | OP 7                                                                             | OP 7        | BZ*         | BZ*         | Geb*        | Geb*        |
| <b>Freitag</b>    |                                                                   |             |             |             |             |             |                                                                                  |             |             |             |             |             |
| 8.00 - 11.00 Uhr  |                                                                   |             |             |             |             |             | Seminar Gynäkologie incl. Brustkrankungen und Reproduktionsmedizin (Raum: N0.03) |             |             |             |             |             |

OP-Operationen (OP2 - Saal 7 und 8)

Geb-geburtshilfliche Station (Ebene 1)

Gyn-gynäkologische Station (Ebene 3)

\*.Tag und Bereich der mdl.-prakt. Prüfung

TK-onkolog. Tagesklinik (neben der Screening-Mammographie Abteilung) Beginn: 8.30 Uhr

BZ-Brustzentrum (Ebene 0 und Station Ebene 3)

Selbststud.-Selbststudium

frei

## Checkliste Blockpraktikum Frauenheilkunde 2017

Name:

Gruppe:

| Tätigkeit                                                                                                                                                                                                                                | Datum: | Unterschrift Arzt |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------|-------------------|
| <b>PFLICHT: (16 Punkte)</b>                                                                                                                                                                                                              |        |                   |
| Ausführliche Anamnese und Status (zur Fallvorstellung)                                                                                                                                                                                   |        |                   |
| 2. Anamnese incl. Status oder Kurzanamnese/ Tox-Bogen                                                                                                                                                                                    |        |                   |
| Anwesenheit bei einer gyn. Untersuchung (auch im OP möglich)                                                                                                                                                                             |        |                   |
| Anwesenheit/ selbständiger Ultraschall unter Anleitung                                                                                                                                                                                   |        |                   |
| <b>selbständiges</b> Bewerten eines CTG                                                                                                                                                                                                  |        |                   |
| Morgenbesprechung, interne Weiterbildung                                                                                                                                                                                                 |        |                   |
| Lehrvisite geburtshilfliche Station                                                                                                                                                                                                      |        |                   |
| Lehrvisite gynäkologische Station                                                                                                                                                                                                        |        |                   |
| Assistenz bei einer OP (Tag 1)                                                                                                                                                                                                           |        |                   |
| Assistenz bei einer OP (Tag 2)                                                                                                                                                                                                           |        |                   |
| Gynäkologische Tumor-/ Brustkonferenz                                                                                                                                                                                                    |        |                   |
| Perinataalkonferenz                                                                                                                                                                                                                      |        |                   |
| Radiologiekonferenz                                                                                                                                                                                                                      |        |                   |
| Modellkurs - Untersuchung und Geburt am Modell, incl. CTG                                                                                                                                                                                |        | + Stempel         |
| Seminar Gynäkologie incl. Brusterkrank. und Reproduktionsmed.                                                                                                                                                                            |        | + Stempel         |
| Seminar Geburtshilfe                                                                                                                                                                                                                     |        | + Stempel         |
| <b>FAKULTATIV: (Beispiele)</b>                                                                                                                                                                                                           |        |                   |
| Blutentnahme oder Legen eines venösen Zuganges                                                                                                                                                                                           |        |                   |
| Anwesenheit bei einer Geburt/ Sectio/ operativen Entbindung                                                                                                                                                                              |        |                   |
| Anwesenheit bei einer Mammastanzbiopsie                                                                                                                                                                                                  |        |                   |
| Organisation eines Konsils                                                                                                                                                                                                               |        |                   |
| Schreiben eines Arztbriefes                                                                                                                                                                                                              |        |                   |
| Anwesenheit bei einem Aufklärungsgespräch                                                                                                                                                                                                |        |                   |
| Anwesenheit bei der Transfusion von Konserven                                                                                                                                                                                            |        |                   |
| EKG schreiben und bewerten                                                                                                                                                                                                               |        |                   |
| <b>Sonstiges</b>                                                                                                                                                                                                                         |        |                   |
|                                                                                                                                                                                                                                          |        |                   |
|                                                                                                                                                                                                                                          |        |                   |
|                                                                                                                                                                                                                                          |        |                   |
| <b>Teilnote (Checkliste):</b>                                                                                                                                                                                                            |        |                   |
| Dieser Zettel ist nach Ende des Blockpraktikums bei OÄ Bartz ( <b>Hausbriefkasten – Ebene 0</b> ) zur Gesamtbenotung (Checkliste und mdl.-prakt. Prüfung) abzugeben! <b>Bitte nicht vergessen, den Namen und die Gruppe einzutragen!</b> |        |                   |





## Urologie

Klinik und Poliklinik für Urologie, F.-Sauerbruchstr., <http://www.klinikum.uni-greifswald.de/patienteninfo/kliniken/urologie/index.html>

Ansprechpartner Lehre: Prof. Dr. med. Martin Burchardt, ☎ 86 59 79 / 80, [martin.burchardt@uni-greifswald.de](mailto:martin.burchardt@uni-greifswald.de)

PD Dr. U. Zimmermann ☎ 86 59 76, [ziuro@uni-greifswald.de](mailto:ziuro@uni-greifswald.de)

## Wochenplan

Treffpunkt: Montag bis Donnerstag 7:00 Uhr, Freitag: 8:00 Uhr, Ort laut Plan

| Montag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | Dienstag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | Mittwoch                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | Donnerstag                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>7<sup>00</sup>-8<sup>00</sup></b><br>Chefvisite<br><i>Ort: Station</i><br><br><b>8<sup>00</sup>-8<sup>15</sup></b><br>Pause<br><br><b>8<sup>15</sup>-9<sup>00</sup></b><br>Urologische Röntgenbefunde<br><i>Ort: Demo-Raum Radiologie</i><br><br><b>9<sup>00</sup>-10<sup>30</sup></b><br>Anamnese und klinische Untersuchung am Patienten mit Supervision<br><i>Ort: Poliklinik, Station</i><br><br><b>10<sup>30</sup>-12<sup>00</sup></b><br>Rektale Palpation am Modell, Urinuntersuchung<br><i>Ort: SR „Alte Urologie“, Labor</i><br><br><b>12<sup>00</sup>-12<sup>45</sup></b><br>Pause<br><br><b>12<sup>45</sup>-13<sup>00</sup></b><br>Vorstellung der Anamnese und klinischen Untersuchungsbefunde<br><i>Ort: SR „Alte Urologie“</i><br><br><b>13<sup>00</sup>-15<sup>00</sup></b><br>Gruppenarbeit:<br>Ausarbeitung eines Vortrages anhand der Anamnesen der aufgenommenen Patienten zur Epidemiologie, Ätiologie, Pathogenese, Diagnostik, Therapie, Nachsorge von urologischen Erkrankungen<br><i>(jeweils 2 Studenten einen Vortrag von ca. 10 Minuten mit 5 bis 6 Folien)</i> | <b>7<sup>00</sup>-8<sup>00</sup></b><br>Blockpraktikumsvisite<br>(2-4 Patienten mit typischen urologischen Erkrankungen)<br><i>Ort: Station</i><br><br><b>8<sup>00</sup>-8<sup>15</sup></b><br>Pause<br><br><b>8<sup>15</sup>-9<sup>15</sup></b><br>Studentische Vorträge zu Epidemiologie, Ätiologie, Pathogenese, Diagnostik, Therapie, Nachsorge von urologischen Erkrankungen<br><i>Ort: SR „Alte Urologie“</i><br><br><b>9<sup>15</sup>-10<sup>30</sup></b><br>Seminar:<br>Theoretische Grundlagen der Katheterisierung, Indikation und Durchführung<br><i>Ort: SR „Alte Urologie“</i><br><br><b>10<sup>30</sup>-12<sup>00</sup></b><br>Praktische Durchführung des transurethraler Katheterismus am Phantom<br><i>Ort: SR „Alte Urologie“</i><br><br><b>12<sup>00</sup>-12<sup>45</sup></b><br>Pause<br><br><b>12<sup>45</sup>-15<sup>00</sup></b><br>Anamnese und klinische Untersuchung am Patienten mit Supervision<br>Vorstellung der Anamnese und klinischen Untersuchungsbefunde<br><i>Ort: Poliklinik, Station</i> | <b>7<sup>00</sup>-8<sup>00</sup></b><br>Blockpraktikumsvisite<br>(2-4 Patienten mit typischen urologischen Erkrankungen)<br><i>Ort: Station</i><br><br><b>8<sup>00</sup>-8<sup>15</sup></b><br>Pause<br><br><b>8<sup>15</sup>-9<sup>00</sup></b><br>Theoretische Grundlagen Ultraschall<br><i>Ort: Station</i><br><br><b>9<sup>00</sup>-10<sup>30</sup></b><br>Praktische Übungen<br>Ultraschall<br><i>Ort: Station</i><br><br><b>10<sup>30</sup>-12<sup>00</sup></b><br>Anamnese und klinische Untersuchung, Ultraschall am Patienten mit Supervision<br><br><b>12<sup>00</sup>-12<sup>45</sup></b><br>Vorstellung der Anamnese und klinischen Untersuchungsbefunde<br><i>Ort: Poliklinik, Station</i><br><br><b>12<sup>45</sup>-15<sup>00</sup></b><br>Neurourologie und Urogynäkologie<br><i>Ort: SR „Alte Urologie“, Poliklinik</i> | <b>7<sup>00</sup>-13<sup>00</sup></b><br>Demonstration<br>Cystoskopie<br>Transurethrale OP's,<br>URS,<br>ESWL,<br><i>Ort: OP-Säle</i><br><br><b>13<sup>00</sup>-14<sup>00</sup></b><br>Pause<br><br><b>14<sup>00</sup>-17<sup>00</sup></b><br><b>Prüfung,</b><br>Evaluation<br><i>Ort: SR „Alte Urologie“</i> |

## Bestätigung der regelmäßigen Teilnahme durch den Lehrverantwortlichen (Stempel und Unterschrift)

|                                                                                                                                                                                 |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Woche von _____ bis _____<br><br><div style="text-align: center;">           Unterschrift <u>und</u> Stempel<br/>           des Seminarleiters         </div><br>Fehltag: _____ |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

### Leistungsüberprüfungen:

1. ePrüfung
  2. Teilprüfungen des Praktikums
    - 2a: strukturierte Beobachtung
    - 2b: Kurzantwortfragen (KAF)
- (Dabei werden 1. und 2a doppelt verrechnet, 2b einfach verrechnet)

## Kinderheilkunde

Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin, F.-Sauerbruch Straße

[http://www.medizin.uni-greifswald.de/kind\\_med/](http://www.medizin.uni-greifswald.de/kind_med/)

Ansprechpartner: Herr Prof. Dr. Lode/Frau Prof. Dr. Meyer-Bahlburg, Sekretariat Frau Stolpmann, ☎86-6301

### Ablaufplan des Blockpraktikums von jeweils 2 Wochen

| 1. Montag:                                                                                                          | Montag bis Freitag                                                                       | 2. Freitag:                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Organisatorische Fragen<br>Zeit: 8:30 – 8:45 Uhr<br>Ort: Seminarraum Kinderklinik<br>P01.37, Kinderklinik, 1. Ebene | 8:15 – 10:45 Uhr<br>10:45 – 11:30 Uhr<br>11:30 – 12:45 Uhr<br>13 – 14 Uhr<br>13 – 14 Uhr | Praktikum auf Station lt. Plan<br>1. Woche: Dienstag - Donnerstag<br>2. Woche: Dienstag - Donnerstag<br>Fallvorstellung durch Studenten<br>Ort: Seminarraum laut Plan<br>1. Woche: Dienstag - Freitag<br>2. Woche: Dienstag - Donnerstag<br>fallorientiertes Seminar nach Themenplan<br>Ort: Seminarraum Kinderklinik (P01.37, 1. Ebene)<br>Montag, Dienstag<br>Darstellung von pädiatrischen Krankheitsbildern durch Ober- und Assistenzärzte im Wechsel<br>Ort: Seminarraum Kinderklinik (P01.37, 1. Ebene)<br>1. Woche: Mittwoch, Donnerstag, Freitag<br>2. Woche: Mittwoch, Donnerstag<br>Vorstellung kinderchirurgischer Krankheitsbilder/<br>Radiologische Unterweisung<br>Ort: Besprechungsraum Diagn. Radiologie (O0.09, 2. BA) |
| Teilnahmevoraussetzung:<br>Teilnahme am Blockpraktikum<br>nur nach bestandener ePrüfung                             |                                                                                          | Mündliche Prüfungen in 2 Gruppen<br>à 5 - 6 Studenten<br>(15 min./Student)<br>Zeit: 11:30 – 12:45 Uhr<br>1. Gruppe<br>Ort: Seminarraum Kinderklinik<br>P01.37, 1. Ebene<br>2. Gruppe<br>Ort: Seminarraum Kinderklinik<br>P02.90, 2. Ebene                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |

\*Scheinpflichtige Lehrveranstaltung im Univ.-Netz unter Klinik für Kinder - und Jugendmedizin und Weiterbildung abrufbar

### Seminarthemen und weitere Unterweisungen über 2 Wochen (10.04. – 20.10.2017)

Zeit: 11:30 – 12:45 Uhr, Ort: Seminarraum Kinderklinik P01.37, 1. Ebene

| 1. Woche:                                                                                                                                                        | 2. Woche:                                                                                                                                                               |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Dienstag</b><br>Prof. Dr. Lode, OÄ Dr. Ehlert, OÄ Dr. Kietz, Dr. Huber<br>Anämien                                                                             | <b>Dienstag</b><br>OÄ Dr. Findeisen, OÄ Dr. Wegner, OÄ Dr. von Osten<br>Gastroenterologie, Nephrologie                                                                  |
| <b>Mittwoch</b><br>Prof. Dr. Heckmann, OA Dr. Bahlmann, Dr. M. Schmidt<br>Pädiatrische Notfälle, Meningitis purulenta, Enzephalitis,<br>Exsikkose, Epiglottitis  | <b>Mittwoch</b><br>OA Dr. Utzig, Dr. Schneider, Dr. Thiele<br>Neuropädiatrie                                                                                            |
| <b>Donnerstag</b><br>PD Dr. Bruns, PD Dr. Hirsch, PD Dr. Schmidt<br>Infektionskrankheiten, Allergien, Asthma bronchiale, andere<br>chronische Lungenerkrankungen | <b>Donnerstag</b><br>Prof. Dr. Heckmann, Dr. Lange, OA Dr. Linnemann, Dr. Zeller<br>Neonatalogie, Atemnotsyndrom, Hyperbilirubinämie, Ernährung                         |
| <b>Freitag</b><br>OÄ Dr. Schröder, Prof. Dr. Meyer-Bahlburg<br>Endokrinologie, Rheumatologie                                                                     | <b>Freitag</b><br><b>Mündliche Prüfung</b><br>Die mündlichen Prüfungsthemen ergeben sich aus den<br>jeweiligen Schwerpunktthemen und Lernzielen des<br>Blockpraktikums. |

\*Im Univ.-Netz unter Klinik für Kinder - und Jugendmedizin und Weiterbildung abrufbar, nach Anklicken des jeweiligen Seminarthemas wird der Seminarinhalt dargestellt.

### Theoretische und praktische Lernziele

#### Seminarthemen

##### Pädiatrische Hämatologie

###### Fallvignetten

- 4 jähriger Junge ohne Ikterus, mit einem Hb-Wert von 4 mmol/l, der vor einigen Wochen eine Erkältung hatte (Themenkomplex: hyporegeneratorische Anämien des Kindesalters):
- Kind mit Infekt, Anämie, Ikterus, Splenomegalie, die familiär bedingt zu sein scheint. (Themenkomplex hämolytische Anämien im Kindesalter)
- Klärung, ob ein italienischer Säugling eine Thalassämia major hat. (Themenkomplex Thalassämiesyndrome)

##### Pädiatrische Intensivmedizin

###### Fallvignetten

- 1-jähriges Kind, hoch fiebernd, Einlieferung nach Krampfanfall (Themenkomplex Fieberkrampf)
- Jugendlicher, bewusstlos aufgefunden, kein Fieber (Themenkomplex Bewusstlosigkeit)
- 1 Wochen altes Neugeborenes akut zyanotisch (Themenkomplex Vitium cordis)

## **Pädiatrische Infektiologie, Bronchopulmologie, Asthma bronchiale und Allergologie**

### Fallvignetten

- Säugling mit Unruhe, Fieber 39,5°C, leicht reduzierter AZ (*Themenkomplex Fieber unklarer Genese*)
- Schulkind mit hohem Fieber, Konjunktivitis, bronchitischem Auskultationsbefund und makulopapulösem Exanthem. Symptomtrias: Fieber, katarrhalische Symptome und konfluierendes makulopapulöses Exanthem. (*Themenkomplex fieberhafte exanthematische Erkrankungen*)
- 3-jähriges Kind mit >40° C Fieber (keine Fiebersenkung trotz Antipyretika), Nahrungsverweigerung, blaßmarmorierte Haut, somnolent, Pharyngitis. (*Themenkomplex Sepsis*)
- 14-jähriger Junge mit seit 4 Jahren bestehender blockierter Nasenatmung, morgendlichem Niesreiz und sporadischem Fließschnupfen. Seit dem vergangenen Jahr Kurzatmigkeit und Hustenreiz. Weiterhin Schwellung der Augenlider über Nacht; die Haut im Lidbereich und am Hals ist zunächst gerötet und juckt stark, später wird sie eher trocken und faltenreich. (*Themenkomplex atopische Erkrankungen*)

## **Endokrinologie und Stoffwechsel**

### Fallvignetten

- Ein reifes weibliches Neugeborenes fällt bei der klinischen Untersuchung durch Klitorishypertrophie und skrotumähnlicher Verschmelzung der Labien auf. Die Sonografie zeigt ein normal weibliches inneres Genitale. Welche diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen leiten Sie ein? (*Themenkomplex Adrenogenitales Syndrom*)
- Erklären Sie Eltern eines Neugeborenen mit im Screening massiv erhöhtem TSH-Wert das Krankheitsbild der konnatalen Hypothyreose!

Welche diagnostischen und therapeutischen Schritte sind sofort notwendig? (*Themenkomplex Konnatale Hypothyreose*)

## **Rheumatologie**

### Fallvignetten

- Ein 3-jähriges Mädchen wird in der Notaufnahme vorgestellt, da es seit längerem rechtsseitig hinkt und das Gehen auf dem rechten Bein offensichtlich schmerzhaft ist.

## **Gastroenterologie und Nephrologie**

### Fallvignetten

- 4 Monate alter Säugling mit wässrigen Stühlen seit 2 Tagen, reduzierter Trinkmenge, Erbrechen nach der Nahrung, Fieber, anamnestisch kein Gewichtsverlust (*Themenkomplex „Schwerpunkte bei gastroenterologischer Anamnese und Untersuchung“*)
- 2 Jahre altes Mädchen mit durchfälligen teilweise übelriechenden Stühlen seit 6 Monaten, intermittierend Obstipationsphasen. Zu Beginn dieser Symptomatik Nachweis einer Darminfektion.

Ferner: rezidivierende Bronchitis, Gewichtsstillstand, Spielunlust und Beinschmerzen. (*Themenkomplex „Schwerpunkte bei gastroenterologischer Anamnese und Untersuchung“*)

- 14 Jahre altes Mädchen mit rechtsseitigen Unterbauchschmerzen seit 1 Jahr, vor 6 Monaten Appendektomie, Fortbestehen der Schmerzen, vor 4 Wochen einmal Blut am Toilettenpapier, Fieberschübe, Knieschmerzen bei Belastung, keine Menarche. (*Themenkomplex Chronisch Entzündliche Darmerkrankung (CED) Morbus Crohn, Colitis indeterminata, Colitis ulcerosa*)
- 5-jähriger Junge mit Lidödemen (*Themenkomplex Pädiatrische Nephrologie*)
- 1-jähriges Mädchen mit Blutungsneigung und Blässe, sowie einer Durchfallerkrankung in der Vorgeschichte (*Themenkomplex Pädiatrisch-Nephrologischer Notfall, HUS*)

## **Neuropädiatrie**

### Fallvignetten

- 8-jähriger Junge kann am Ende der Sommerferien nicht mehr frei gehen und wird mit der Fragestellung einer Rollstuhlversorgung vom Kinderarzt vorgestellt. Wie gehen sie diagnostisch und therapeutisch vor? (*Themenkomplex neuromuskuläre Erkrankungen*)
- 1-2 jähriges Mädchen zeigt seit ca. 3 Monaten nachts aus dem Schlaf heraus Zustände mit desorientiertem Blick und leichter Unruhe. Dauer jeweils ca. 2 - 3 min, etwa 1x/Woche auftretend. Wie gehen sie diagnostisch und therapeutisch vor? (*Themenkomplex cerebrale Anfallsleiden*)

## **Neonatologie**

### Fallvignetten

- Nachts um 3 Uhr Anruf aus dem Kreißsaal: "Bitte kommen Sie zur Geburt". Welches weitere Vorgehen ist sinnvoll? (*Themenkomplex Akutversorgung von Neu- und Frühgeborenen*)

## Organisation des Blockpraktikums

Gruppenaufteilung für die Stationen der Klinik für Kinder - und Jugendmedizin lt. Plan, definitive Gruppenaufteilung mit 2 - 3 Studenten erfolgt zu Beginn der Blockpraktika (jeweils 1. Montag von 8:30 - 8:45 Uhr) mit einem wöchentlichen Stationswechsel

| Station  | Allg. Pädiatrie u. Neuropädiatrie                                                                                                                                               | Hämatologie u. Onkologie                                     | Pädiatrische Intensivstation                            | Neonatalogie                                                                          |
|----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| Verantw. | Prof. Dr. Lode<br>Prof. Meyer-Bahlburg<br>PD Dr. Bruns<br>PD Dr. Schmidt<br>OÄ Dr. Findeisen<br>OÄ Dr. Wegner<br>OA Dr. Utzig<br>OÄ Dr. Schröder<br>Dr. Thiele<br>Dr. Schneider | Prof. Dr. Lode<br>OÄ Dr. Ehlert<br>OÄ Dr. Kietz<br>Dr. Huber | Prof. Dr. Heckmann<br>OA Dr. Bahlmann<br>Dr. M. Schmidt | Prof. Dr. Heckmann<br>OA Dr. Linnemann<br>OÄ Dr. von Osten<br>Dr. Lange<br>Dr. Zeller |
| 10.04.17 | IV/3/1                                                                                                                                                                          | IV/3/2                                                       | IV/4/1                                                  | IV/4/2                                                                                |
| 17.04.17 | IV/4/1                                                                                                                                                                          | IV/4/2                                                       | IV/3/1                                                  | IV/3/2                                                                                |
| 24.04.17 | IV/1/1                                                                                                                                                                          | IV/1/2                                                       | IV/2/1                                                  | IV/2/2                                                                                |
| 01.05.17 | IV/2/1                                                                                                                                                                          | IV/2/2                                                       | IV/1/1                                                  | IV/1/2                                                                                |
| 08.05.17 | V/3/1                                                                                                                                                                           | V/3/2                                                        | V/4/1                                                   | V/4/2                                                                                 |
| 15.05.17 | V/4/1                                                                                                                                                                           | V/4/2                                                        | V/3/1                                                   | V/3/2                                                                                 |
| 22.05.17 | V/1/1                                                                                                                                                                           | V/1/2                                                        | V/2/1                                                   | V/2/2                                                                                 |
| 29.05.17 | V/2/1                                                                                                                                                                           | V/2/2                                                        | V/1/1                                                   | V/1/2                                                                                 |
| 05.06.17 | VI/3/1                                                                                                                                                                          | VI/3/2                                                       | VI/4/1                                                  | VI/4/2                                                                                |
| 12.06.17 | VI/4/1                                                                                                                                                                          | VI/4/2                                                       | VI/3/1                                                  | VI/3/2                                                                                |
| 19.06.17 | VI/1/1                                                                                                                                                                          | VI/1/2                                                       | VI/2/1                                                  | VI/2/2                                                                                |
| 26.06.17 | VI/2/1                                                                                                                                                                          | VI/2/2                                                       | VI/1/1                                                  | VI/1/2                                                                                |
| 03.07.17 | VII/3/1                                                                                                                                                                         | VII/3/2                                                      | VII/4/1                                                 | VII/4/2                                                                               |
| 10.07.17 | VII/4/1                                                                                                                                                                         | VII/4/2                                                      | VII/3/1                                                 | VII/3/2                                                                               |
| 17.07.17 | VII/1/1                                                                                                                                                                         | VII/1/2                                                      | VII/2/1                                                 | VII/2/2                                                                               |
| 24.07.17 | VII/2/1                                                                                                                                                                         | VII/2/2                                                      | VII/1/1                                                 | VII/1/2                                                                               |
| 31.07.17 | I/3/1                                                                                                                                                                           | I/3/2                                                        | I/4/1                                                   | I/4/2                                                                                 |
| 07.08.17 | I/4/1                                                                                                                                                                           | I/4/2                                                        | I/3/1                                                   | I/3/2                                                                                 |
| 14.08.17 | I/1/1                                                                                                                                                                           | I/1/2                                                        | I/2/1                                                   | I/2/2                                                                                 |
| 21.08.17 | I/2/1                                                                                                                                                                           | I/2/2                                                        | I/1/1                                                   | I/1/2                                                                                 |
| 28.08.17 | II/3/1                                                                                                                                                                          | II/3/2                                                       | II/4/1                                                  | II/4/2                                                                                |
| 04.09.17 | II/4/1                                                                                                                                                                          | II/4/2                                                       | II/3/1                                                  | II/3/2                                                                                |
| 11.09.17 | II/1/1                                                                                                                                                                          | II/1/2                                                       | II/2/1                                                  | II/2/2                                                                                |
| 18.09.17 | II/2/1                                                                                                                                                                          | II/2/2                                                       | II/1/1                                                  | II/1/2                                                                                |
| 25.09.17 | III/3/1                                                                                                                                                                         | III/3/2                                                      | III/4/1                                                 | III/4/2                                                                               |
| 02.10.17 | III/4/1                                                                                                                                                                         | III/4/2                                                      | III/3/1                                                 | III/3/2                                                                               |
| 09.10.17 | III/1/1                                                                                                                                                                         | III/1/2                                                      | III/2/1                                                 | III/2/2                                                                               |
| 16.10.17 | III/2/1                                                                                                                                                                         | III/2/2                                                      | III/1/1                                                 | III/1/2                                                                               |

### Bestätigung der regelmäßigen Teilnahme durch den Lehrverantwortlichen (Stempel und Unterschrift)

|                                                                                                               |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>Woche von _____ bis _____</p> <p>Unterschrift und Stempel<br/>des Lehrverantwortlichen</p> <p>Fehltag:</p> |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

## Augenheilkunde

Klinik und Poliklinik für Augenheilkunde, F.-Sauerbruch-Str., <http://www.medizin.uni-greifswald.de/augen/>

Ansprechpartner Lehre: Prof. Dr. med. Frank Tost; ☎ 86 59 08, [tost@uni-greifswald.de](mailto:tost@uni-greifswald.de)

### Empfehlung für den Ablauf Teilnahme A – E

**tägliche Anmeldung im Sekretariat, Raum E 0.50**

**Treffpunkt 1. Termin:** 8:00 Uhr Sehschule in der Ambulanz, Frau Stubbe und Frau Marquardt, danach Station C1

Ansprechpartner für Ad-hoc-Fragen/Probleme: Station C1 **Dr. Paul / OÄ Dr. Hübner**

Ambulanz **OA Dr. Menges / OÄ Dr. Herfurth**

| Uhrzeit **                                 | Montag                                                                                                   | Dienstag                                                                                                                                        | Mittwoch                                                                                                                                                | Donnerstag                                                                                                               | Freitag                                                                                                         |
|--------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Mo. 8 – 9 Uhr<br>Di. – Fr.<br>8 – 8:30 Uhr | Demonstration<br>Augenanamnese<br>Untersuchungsmethoden<br>Sehschule                                     | A – E (Di-Do) Befunddemonstration<br><i>kleiner Untersuchungsraum</i>                                                                           |                                                                                                                                                         |                                                                                                                          | A – E<br>Spezielle klinische<br>Ophthalmologie                                                                  |
| Mo. 9:30 Uhr<br>Di. – Fr.<br>8:30 Uhr      | A – E ***<br>Patientenuntersuchung<br>+ eigene Übungstechniken Spaltlampe,<br>(Mo, Di, Do)<br>Station B1 |                                                                                                                                                 | A – E ***<br>Patientenuntersuchung + eigene<br>Übungstechniken<br>Ophthalmoskopie,<br>Station B1                                                        | A – E ***<br>Patientenuntersuchung + eigene<br>Übungstechniken<br>Spaltlampe<br>Station B1                               | A – E ***<br>Demonstration<br>+ eigene<br>Übungstechniken<br>Ophthalmoskopie<br>Station B1                      |
| 9:30–10:30 Uhr                             | Technische Untersuchungsmethoden in der Augenheilkunde, Ort Poliklinik<br>A                              | B                                                                                                                                               | C                                                                                                                                                       | (Mo – Fr, je nach Student)<br>D                                                                                          | E                                                                                                               |
| 8:30–10:30 Uhr                             | A: Station B1<br>B: Laser 1<br>C: Ambulanz 1<br>D: Katarakt-sprechstunde<br>E: Ambulanz 2                | B: Station B1<br>C: Laser 1<br>D: Ambulanz 1<br>A: OP-Saal 3<br>E: OP-Saal 4                                                                    | E: Station B1<br>D: Laser 1<br>A: Ambulanz 1<br>B: OP-Saal 3<br>C: OP-Saal 4                                                                            | C: Station B1<br>E: Laser 1<br>B: Ambulanz 1<br>D: OP-Saal /<br>ambulanter OP<br>A: Ambulanz 2                           | D: Station B1<br>A: Laser 1<br>E: Katarakt-sprechstunde<br>B: Ambulanz 1<br>C: Sehschule                        |
| Pause                                      |                                                                                                          |                                                                                                                                                 |                                                                                                                                                         |                                                                                                                          |                                                                                                                 |
| 11–12 Uhr                                  | Lehrvisite auf Station C1 (Mo – Fr, je nach Student)<br>A                                                | B                                                                                                                                               | C                                                                                                                                                       | D                                                                                                                        | E                                                                                                               |
| 11–14:30 Uhr                               | A: Sehschule<br>B: Laser 1<br>C: Ambulanz 1<br>D: Katarakt-sprechstunde<br>E: Ambulanz 2                 | Seminar I<br>Leitsymptome<br>13.45 – 14.30 Uhr<br>SR E 0.45<br>B: Sehschule Laser 1<br>D: Ambulanz<br>A: Katarakt-sprechstunde<br>E: Station B1 | Seminar II<br>Ophthalmologische<br>Notfälle, SR E 0.45<br>13.45 – 14.30<br>C: Sehschule<br>E: Station B1<br>D: Laser 1<br>A: Ambulanz 1<br>B: OP-Saal 3 | B: Sehschule<br>C: Laser 1<br>D: Ambulanz<br>A: Katarakt-sprechstunde<br>E: Station B1<br>Mündlich-praktische<br>Prüfung | E: Sehschule<br>D: Station B1<br>A: Laser 1<br>B: Ambulanz 1<br>C: Ambulanz 2<br>Mündlich-praktische<br>Prüfung |

\*\* Zeit- u. Ortsangaben innerhalb des Blockpraktikums als orientierende Empfehlungen zu verstehen. Abweichungen davon sind vereinzelt durchaus möglich, wenn sie der adäquaten Kenntnisvermittlung dienen

\*\*\* 1-2 Studenten begeben sich zu den jeweiligen Arbeitsplätzen A-E

### Seminar– Teilnahmebestätigung durch den Seminarleiter

|                                                                                                       |                                                                                                                     |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Leitsymptome</b><br><br><b>Termin:</b> _____<br><br>Unterschrift und Stempel<br>des Seminarleiters | <b>Ophthalmologische Notfälle</b><br><br><b>Termin:</b> _____<br><br>Unterschrift und Stempel<br>des Seminarleiters |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

### Fertigkeiten werden in vier Stufen unterschieden:

Mindestens theoretische Kenntnisse über Bedeutung der Erkrankung und ärztliches Handeln

Demonstration von Fertigkeiten

Selbst unter Aufsicht, mehrfache Durchführung

Erfahrung in Indikationsstellung und Ausführung

|                    |            |
|--------------------|------------|
| <b>Theorie</b>     | <b>I</b>   |
| <b>Beobachtung</b> | <b>II</b>  |
| <b>Ausführung</b>  | <b>III</b> |
| <b>Routine</b>     | <b>IV</b>  |

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Gruppe: \_\_\_\_\_ von: \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

|     | Nachweis über die erworbenen ophthalmologischen Fähigkeiten | Fertigkeiten | Handzeichen durch Studenten |
|-----|-------------------------------------------------------------|--------------|-----------------------------|
| 1   | Spezifische und allgemeine Anamnese                         | IV           |                             |
| 2   | Funktionsuntersuchungen (Sehschärfe, Ferne, Nähe)           | III          |                             |
| 2.1 | Untersuchung Augen                                          | III          |                             |
| 2.2 | Inspektion                                                  | III          |                             |
| 2.3 | Untersuchung Motilität                                      | III          |                             |
| 2.4 | Prüfung Lidschlussreflex                                    | III          |                             |
| 2.5 | Prüfung Nystagmus                                           | II           |                             |
| 2.6 | Inspektion vorderer Augenabschnitt                          | III          |                             |
| 3   | Farbensehen                                                 | I            |                             |
| 4   | Stereosehen                                                 | II           |                             |
| 5   | Gesichtsfeld mit Parallelversuch                            | III          |                             |
| 6   | Spaltlampenuntersuchung                                     | III          |                             |
| 7   | Indirekte binokulare Fundusuntersuchung                     | II           |                             |
| 7.1 | Augenhintergrundspiegelung direkt und indirekt              | III          |                             |
| 8   | Augendruckmessung                                           | II           |                             |
| 9   | Antibiotische Lokal- und Allgemeintherapie                  | II           |                             |
| 10  | Therapie bei Verätzungen und Verbrennungen                  | II           |                             |
| 11  | Therapie bei trockenem Auge                                 | II           |                             |
| 12  | Therapie bei Kontaktlinsenschäden                           | II           |                             |
| 13  | Ulcus corneae                                               | II           |                             |
| 14  | Iritis, Katarakt, Glaukom, Gefäßverschlüssen                | II           |                             |
| 15  | Diabetes                                                    | II           |                             |
| 16  | Netzhautablösung                                            | II           |                             |
| 17  | Lidverletzung                                               | II           |                             |
| 18  | Tumore (Netzhaut, Aderhaut, Lid)                            | II           |                             |
| 19  | Tränenwegsverschlüsse                                       | II           |                             |
| 20  | Schielen                                                    | I            |                             |

Jeder Student zeichnet bitte die demonstrierten Arbeitspunkte selbst als erledigt ab. Ohne Abzeichnen ist eine mündlich-praktische Prüfung nicht möglich.

**Bestätigung der regelmäßigen Teilnahme durch den Lehrverantwortlichen (Stempel und Unterschrift)**

|                                                                                                               |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>Woche von _____ bis _____</p> <p>Unterschrift und Stempel<br/>des Lehrverantwortlichen</p> <p>Fehltag:</p> |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|



## Hals- Nasen-, Ohrenheilkunde

Klinik für Hals-Nasen-Ohrenkrankheiten, Kopf- und Halschirurgie, F.-Sauerbruch-Str.

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/hno/>

Ansprechpartner Lehre: Ass.-Arzt Olaf Gil ☎ 86 22611 [olaf.gil@uni-greifswald.de](mailto:olaf.gil@uni-greifswald.de), Ass.-Arzt Benjamin Fenske ☎ 866438

### Einführungsveranstaltung (Bestandteil des scheinpflichtigen Blockpraktikums)

Gruppe III, IV, V, VI: Mo., 10. April 2017, Gruppe I, II, VII: Mo., 8. Mai 2017, jeweils 17:30 – 18:00 Uhr / HS Nord

### Organisatorisches

Die Morgenbesprechung der Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie findet um 7:30 Uhr im Raum P 0.64 statt. Die Studenten werden gebeten, sich bitte vor dieser Besprechung umzuziehen (Studentenumkleiden) und dann um 7:30 Uhr im Raum P 0.64 (Stuhlreihe rechts neben der Türe an der Wand) Platz zu nehmen. Die notwendige Schlüsselkarte ist im Sekretariat der HNO über Frau Erdmann gegen einen Pfand (Personalausweis, Studentenausweis oder Führerschein) ab 7.00 Uhr erhältlich. Der Seminarraum steht den Studenten selbstverständlich auch zur Durchführung von Hörtests und für Pausen zur Verfügung.

Die zeitlichen und inhaltlichen Angaben des Wochenplans stellen den organisatorischen Rahmen für das Praktikum dar. Die aufgeführten Programmpunkte sind als Angebote zur Unterstützung des Selbststudiums zu verstehen. Dieses Angebot variiert in Folge einer zwangsläufig variablen personellen Besetzung der Klinik von Woche zu Woche. Für das Selbststudium steht der HNO-Studentenraum zur Verfügung. Bezüglich fakultativer Lehrangebote sollte bei Interesse zu Beginn der Woche mit den verantwortlichen Personen Rücksprache gehalten werden. Eine Auflistung findet sich im Wochenplan.

**Wir erwarten von den Studierenden, dass sie sich selbstständig um den Kontakt zu Ärzten und Patienten bemühen.** Die Anwesenheit beim Blockpraktikum ist grundsätzlich verpflichtend; sie wird durch Ihren Ansprechpartner Ass.-Arzt Hr. Gil / Ass.-Arzt Hr. Fenske überprüft und bestätigt. Die im **Wochenplan fett gedruckten Veranstaltungen sind Pflichtveranstaltungen**. Prüfungsrelevante Dokumente sind zusätzlich *kursiv* markiert z.B. Hörtest.

Jeden Morgen findet ab ca. 9:00 Uhr auf der Station der HNO eine Verbandsvisite statt. Entsprechend der Zuteilung können die Studenten an dieser teilnehmen. Durch unsere Poliklinik werden folgende Spezialsprechstunden angeboten:  
Tumorsprechstunde am Mittwoch von 9:00-15:00 Uhr, Schwindelsprechstunde am Donnerstag von 9:00-14:00 Uhr.

### Wochenplan

| Montag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | Dienstag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | Mittwoch                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Donnerstag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | Freitag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>7:30</b><br><b>Morgenbesprechung der HNO- Klinik (Raum P0.64)</b><br><b>Im Anschluss</b><br><b>Wöchentliche interne Fortbildung</b><br>(EG, hinter Flur 9 1. Gang links, Raum: P0.64)<br><b>Nachfolgend</b><br>Stud. I+II: HNO-Stat. G1<br>Stud. III+IV: HNO-OP (ZOP 2 Saal 1 und 2)<br>Stud. V+VI: HNO-Poliklinik (Flur 9)<br>Stud. I+II: Zuteilung von Patienten für Ausarbeitung der Anamnese und Befunde (je Student 1 <i>Epikrise</i> )<br>Ansprechpartner: Stationsarzt<br><b>11:00 – 12:30</b><br><b>Einführung in die Untersuchungstechniken I der HNO (Raum M0.03)</b><br>Ansprechpartner: Ass. Arzt Gil/ Ass. Arzt Fenske<br><br><b>13:00</b><br>Mittagspause | <b>7:30</b><br><b>Morgenbesprechung der HNO- Klinik (Raum P0.64)</b><br><b>8:00-10:30</b><br><b>Einführung Phoniatrie</b><br>Ansprechpartner: OA Dr. Lehnert<br>Aufteilung nach Interesse auf Station, Poliklinik und OP<br><b>Selbststudium</b><br>Training der Untersuchungstechniken/ Erstellen der Epikrise/ eigenständiges Verteilen auf die HNO-Abteilungen, je nach Interesse<br><br><b>13:00</b><br>Mittagspause | <b>7:30</b><br><b>Morgenbesprechung der HNO- Klinik (Raum P0.64)</b><br><b>7:45-8:15</b><br>Einführung Schlaflabor (Haus G, EG)<br><b>Nachfolgend</b><br>Stud. V+VI: HNO-Stat. G1<br>Stud. I+II: HNO-OP (ZOP 2 Saal 1)<br>Stud. III+IV: HNO-Poliklinik (Flur 9)<br>Stud. V+VI: Zuteilung von Patienten für Ausarbeitung der Anamnese und Befunde (je Student 1 <i>Epikrise</i> )<br>Ansprechpartner: Stationsarzt<br><b>11:00-12:30</b><br><b>Einführung in die Untersuchungstechniken II der HNO (Raum M0.03)</b><br><br><b>13:00</b><br>Mittagspause | <b>7:30</b><br><b>Morgenbesprechung der HNO- Klinik (Raum P0.64)</b><br><b>7:45-8:15</b><br>US Kurs der Halsweichteile (HNO Poliklinik Flur 9)<br><b>Nachfolgend</b><br>Stud. III + IV: HNO-Stat.G1<br>Stud. V+VI: HNO-OP (ZOP 2 Saal 1 und 2)<br>Stud. I+II: HNO-Poliklinik (Flur 9)<br>Stud. III+IV: Zuteilung von Patienten für Ausarbeitung der Anamnese und Befunde (je Student 1 <i>Epikrise</i> )<br>Ansprechpartner: Stationsarzt<br><br><b>13:00</b><br>Mittagspause | <b>7:30</b><br><b>Morgenbesprechung der HNO- Klinik (Raum P0.64)</b><br><b>8:00-09:00</b><br><b>Einführung in die Logopädie:</b><br>Stimm- und Sprachstörungen<br>Ansprechpartner: Fr. Evans/Fr. Gonnermann/ Fr. Koch<br><b>Nachfolgend</b><br>Aufteilung nach Interesse auf Station, Poliklinik und OP<br><b>Selbststudium</b><br>Training der Untersuchungstechniken/ Erstellen der Epikrise/eigenständiges Verteilen auf die HNO-Abteilungen, je nach Interesse<br><br><b>13:00</b><br>Mittagspause |

\*Nachmittagsplan siehe nächste Seite

| Montag                                                                                                                                                                                                                                                                  | Dienstag                                                                                                                                                                                                 | Mittwoch                                                                                                                                                                                                                                                                | Donnerstag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | Freitag                                                                                                                                                                                                                                     |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>13:30</b><br><b>Mittagsbesprechung</b><br><b>(Untersuchungszimmer HNO-Station G1)</b><br><br><b>14:00</b><br><b>Selbststudium</b><br>Training der Untersuchungstechniken/ Erstellen der Epikrise/eigenständiges Verteilen auf die HNO-Abteilungen, je nach Interesse | <b>13:30</b><br><b>Mittagsbesprechung</b><br><b>(Untersuchungszimmer HNO-Station G1)</b><br><br><b>14.30-16.00</b><br><b>Tumorkonferenz der HNO-Patienten</b><br>(Bauabschnitt 2 Radiologie Raum O 0.09) | <b>13:30</b><br><b>Mittagsbesprechung</b><br><b>(Untersuchungszimmer HNO-Station G1)</b><br><br><b>14:00</b><br><b>Selbststudium</b><br>Training der Untersuchungstechniken/ Erstellen der Epikrise/eigenständiges Verteilen auf die HNO-Abteilungen, je nach Interesse | <b>13.30-14.30</b><br><b>Chefvisite der HNO-Klinik (Prof.Hosemann)</b><br><br><b>14:00</b><br><b>Selbststudium</b><br>Training der Untersuchungstechniken/ Erstellen der Epikrise/eigenständiges Verteilen auf die HNO-Abteilungen, je nach Interesse<br><br><b>14.30-16.00</b><br>Fakultativ Einführung in die Audiologie mit praktischen Übungen und Auswertungen (je Student 1 Hörtest)<br>Ansprechpartner: Hr Dipl.-Ing. Dziemba | <b>14:30-15:30</b><br><b>Prüfung</b><br>(Epikrise/ Funktionstests/ allg. HNO-Krankheitslehre) durch den Dienstarzt und Beisitzer<br><br><b>16:00 Uhr</b><br><b>Abgabe der Laufzettel und Tausch Zugangskarte gegen Pfand im Sekretariat</b> |

#### Fakultativ nach Absprache und Interesse möglich:

Einführung HNO- spez. Onkologie:

Ansprechpartner: Hr. M. Blaurock

Einführung Schwindel/Schwindelsprechstunde:

Ansprechpartnerin: Fr. K. Steinbrika

Einführung in die Audiologie Donnerstag 14.30-16.00 Uhr: Ansprechpartner: Hr. Dipl.-Ing. Dziemba

#### Leistungsüberprüfungen:

##### Prüfung im Rahmen des Blockpraktikums

| Themengebiet                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | Wissen | Fertigkeiten | Fähigkeiten |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------|--------------|-------------|
| Durchführung einer HNO-Spiegeluntersuchung (Ohr, Nase, Nasenrachen, Mund, Pharynx, Kehlkopf, Hypopharynx, Hirnnervenstatus)                                                                                                                                                                                                                               |        |              |             |
| Durchführung von Stimmgabeluntersuchungen zur Überprüfung des Gehörs                                                                                                                                                                                                                                                                                      |        |              |             |
| Durchführung einer orientierenden Gleichgewichtsuntersuchung (Spontan- und Provokationsnystagmus, Lage/Lagerungsprüfung)                                                                                                                                                                                                                                  |        |              |             |
| Diagnostik des HNO-Fachgebietes (Ohrmikroskopie, Tonaudiogramm, Tympanometrie, Stapediusreflexe, BERA, kalorische Prüfung, Kopf-Impuls-Test, akustische Rhinometrie, Rhinomanometrie, subj. Riechtest, subj. Schmecktest, Stroboskopie)                                                                                                                   |        |              |             |
| Anamnese, Diagnostik, Untersuchungstechnik, Therapie und Differentialdiagnose der im Gegenstandskatalog aufgelisteten HNO-relevanten Krankheitsbilder und Symptome (nachlesbar unter: <a href="https://www.impp.de/internet/de/medizin/articles/gegenstandskataloge.html">https://www.impp.de/internet/de/medizin/articles/gegenstandskataloge.html</a> ) |        |              |             |

Die Abnahme der Prüfung erfolgt durch den Dienstarzt mit Beisitzer (Hr Dziemba/Hr. Dr. Scharf/Vertreter)

- ePrüfung im Rahmen der Vorlesungskomplexe
- Prüfung der praktischen Fertigkeiten durch den Dienstarzt im Rahmen des Blockpraktikums
- Endnote berechnet sich zu jeweils 50% aus der Klausur und der Praktikumsnote

**Genauere Darstellungen der Tätigkeiten in den verschiedenen Praktikumsorten gehen aus folgender Übersicht hervor:**

| <b>Tätigkeiten</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | <b>absolviert</b>        |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|
| <u>Untersuchungskurs I und II:</u><br>Erlernen der HNO-Untersuchungstechniken unter Anleitung der Assistenz- und Fachärzte mit Demonstration des Gelernten an einem Kommilitonen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | <input type="checkbox"/> |
| <u>Poliklinik:</u><br>Erheben von Anamnesen bei ambulanten Patienten, Teilnahme an präoperativen Aufklärungsgesprächen, Assistenz bei Wundverbänden und Trachealkanülen-Wechsel, Blutentnahmen, Flexülen, Erstellen eines Diagnostikplans, Therapieplanung und Patientenberatung zur anstehenden Therapie unter Anleitung durch einen Assistenzarzt, HNO-spezifische Sonographie                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | <input type="checkbox"/> |
| <u>Station HNO G1:</u><br>Erheben von Anamnesen bei stationären Patienten (Patientengespräche zum Krankheitsbild-1 bis 2 Studenten pro Patient), Teilnahme an präoperativen Aufklärungsgesprächen, Assistenz bei Verordnungen, Wundverbänden und Trachealkanülen-Wechsel, Blutentnahmen, Flexülen, Erstellen eines Diagnostikplans, Therapieplanung<br>Jeder Student erstellt eine Epikrise von „seinem“ Patienten (Anamnese, Spiegelbefunden, Differentialdiagnosen und Therapieplan). Diese ist <b>Grundlage des Prüfungsgesprächs</b> .<br>Besprechung von speziellen Krankheitsbildern je nach stationärer Aufnahme der Patienten bei der <b>Vorstellvisite</b> mit Prof. Hosemann oder Vertreter (montags bis mittwochs 13:30Uhr HNO-Station G1, 1. OG, und donnerstags 13.30 Uhr <b>Chef-Visite</b> mit Prof. Hosemann oder Vertreter | <input type="checkbox"/> |
| Tumorkonferenz mit Röntgenvisite (dienstags 14.30 Uhr, Seminarraum O 0.09 Bauabschnitt CT- Abteilung)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | <input type="checkbox"/> |
| Assistenz im Operationssaal (ZOP 2: HNO-Saal1 und HNO-Saal-2; Einteilung zur OP-Assistenz siehe OP-Plan, Studenten werden als „Gast“ eingeplant), Zuschauen gerne möglich                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | <input type="checkbox"/> |

**Bestätigung der regelmäßigen Teilnahme durch den Lehrverantwortlichen (Stempel und Unterschrift)**

Im Bedarfsfalle vereinbaren Sie jegliche Abwesenheit in Ihrer Praktikumswoche bitte im Voraus mit dem/der Lehrverantwortlichen.

|                                                                                                                                    |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><b>Woche</b> von _____ <b>bis</b> _____</p> <p>Unterschrift <u>und</u> Stempel<br/>des Lehrverantwortlichen</p> <p>Fehltag:</p> |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

# Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Universitätsmedizin Greifswald,

F.-Sauerbruch-Str., Ellernholzstraße 1-2 in 17475 Greifswald

Ansprechpartner Lehre: Prof. Dr. med. Hans-Jürgen Grabe,  
Prof. Dr. med. Harald-Jürgen Freyberger,

☎ 03834 / 86 69 15, [grabe@uni-greifswald.de](mailto:grabe@uni-greifswald.de)

☎ 03831 / 45 21 00, [freyberg@uni-greifswald.de](mailto:freyberg@uni-greifswald.de)

Liebe Studentinnen und Studenten,

das bevorstehende Praktikum wird auf der Station für Psychiatrie und Psychotherapie im Klinikum der UMG (F.-Sauerbruch- Str.) sowie in der Tagesklinik in der Ellernholzstraße 1-2 in Greifswald stattfinden. Es besteht Anwesenheitspflicht von 8:00-16:00 Uhr von Montag bis Freitag. Das Praktikum beginnt montags um 8:00 Uhr (bitte bei Frau Krowas, Sekretariat, Ellernholzstraße 1-2, Erdgeschoss melden). Dort erfolgt auch jeweils montags die Verteilung der konkreten Praktikumsplätze. Jeweils 3 Studierende werden auf der Station bzw. in der Tagesklinik das Praktikum absolvieren. In beiden Bereichen verfügen wir über je 3 Gruppenpsychotherapieprogramme.

Im vollstationären Bereich steht die Behandlung von akuten und chronischen Depressionen, Angst-, Zwangs- und traumaassoziierten Störungen sowie von psychischen Erkrankungen und Adipositas in Vordergrund. Im tagesklinischen Bereich werden vor allem affektive Störungen, psychosomatische Erkrankungen und Persönlichkeitsstörungen behandelt. Ausgewählte Patienten mit z.B. Sucht- und Psychoseerkrankungen sowie ältere Patienten (Gerontopsychiatrie) werden in den Seminaren vorgestellt.

Zur Effektivitätsoptimierung und Qualitätssicherung Ihres 1-wöchigen Praktikums bei uns haben wir ein Wochenprogramm für Sie entworfen, welches in beiden Bereichen für Sie umgesetzt wird. Eine Stationsrotation während dieser Zeit ist nicht vorgesehen aber auf Wunsch hin möglich.

Sie erhalten zu Beginn Ihres Praktikums eine Materialmappe in der alle wichtigen Instruktionen, Informationsmaterialien und Unterlagen vorliegen.

Jeweils der Oberarzt wird Sie gemeinsam mit den Assistenten/Psychologen auf der Station/Tagesklinik durch diese Praktikumswoche begleiten. Neben der Anfertigung einer Epikrise auf Grundlage einer selbstständig durchgeführten Exploration steht am Ende des Praktikums eine mündliche Prüfung im Rahmen einer Fallvorstellung an.

Die Programmpunkte sehen wie folgt aus (Variation je nach Wochenplan der jeweiligen Station möglich):

## Montag:

1. Erstes **Seminar** 8:30 – 10:00 Uhr im der Ellernholzstraße 1-2 mit Prof. Freyberger/Prof. Grabe zur Befunderhebung (z.B. AMDP), Diagnostik und zum psychiatrischen Gespräch.

Kennenlernen der Station bzw. Tagesklinik, Abläufe, Therapiepläne, Komplementärtherapie, therapeutisches Team. Kennenlernen des Explorationspatienten. Selbstständige Vorbereitung auf die Patientenexploration mit ausführlicher biographischer Anamnese (Entwicklung, Primärfamilie, Schule, soziale Beziehungen, Beruf), psychiatrischer Anamnese (stationäre und ambulante Vorbehandlungen einschließlich Diagnosen und Therapien) und aktueller Anamnese (Was führte den Patienten in die Klinik?). Selbstständiges Vertiefen in den „Psychischen Befund“ nach AMDP.

## Dienstag:

1. Selbstständige Exploration eines Patienten mit schriftlicher Anfertigung einer Krankengeschichte.
2. Teilnahme an der Lehr-Visite in der Tagesklinik.
3. 14:30 – 16:00 Uhr: Zweites **Seminar** im Bibliotheksraum der Ellernholzstraße 1-2. (Themen: Sucht, Psychosomatik, Gerontopsychiatrie, Psychosen, Affektive Störungen, Angsterkrankungen, Suizidalität und andere Krisen)

## Mittwoch:

1. Teilnahme an Gruppentherapie und Einzelgesprächen, Diagnostik und Klassifikation psychischer Störungen
2. Drittes **Seminar** 14:30 – 16:00 Uhr im Bibliotheksraum (Ellernholzstraße)

## Donnerstag:

1. Teilnahme an der Lehr-Visite auf der Station.
2. Teilnahme an Gruppentherapie und Einzelgesprächen, Diagnostik und Klassifikation psychischer Störungen
3. Viertes **Seminar** 14:30 – 16:00 Uhr im Bibliotheksraum (Ellernholzstraße)

## Freitag:

1. Teilnahme an Gruppentherapie und Einzelgesprächen, Diagnostik und Klassifikation psychischer Störungen
2. Teilnahme an einer Sitzung der Komplementärtherapie (Ergotherapie, Physiotherapie, Entspannungstherapie, Arbeitstherapie)
3. **Mündliche Prüfung 9:00 – 11:00 Uhr:** Anhand des vom Studenten vorgestellten Falles werden Anamneseerhebung, Fragetechnik, Psychopathologischer Befund (AMDP), diagnostische Klassifizierung (ICD-10), Epidemiologie der Störung, Therapie (Sozio-, Pharmako- und Psychotherapie) und Verlauf sowie die Prognose diskutiert und abgefragt. Bitte berücksichtigen Sie den Lernzielkatalog.

## Leistungsüberprüfungen Psychiatrie:

- ePrüfung 50% + Blockpraktikum 50% = Endnote

## Leistungsüberprüfungen Psychosomatik:

- ePrüfung Psychosomatik 50%+ Blockpraktikum 50% = Endnote

## Bestätigung der regelmäßigen Teilnahme durch den Lehrverantwortlichen (Stempel und Unterschrift)

|                                                      |
|------------------------------------------------------|
| Woche von _____ bis _____                            |
| Unterschrift und Stempel<br>des Lehrverantwortlichen |
| Fehltag:                                             |

## QB Notfallmedizin, Teil 2

Klinik für Anästhesiologie – Anästhesie, Intensiv-, Notfall- und Schmerzmedizin, F.-Sauerbruchstraße

<http://www.medicin.uni-greifswald.de/intensiv/>

Ansprechpartner Lehre: Prof. Dr. med. K. Hahnenkamp ☎ 86 5801, [klaus.hahnenkamp@uni-greifswald.de](mailto:klaus.hahnenkamp@uni-greifswald.de)

Prof. Dr. med. K. Meissner ☎ 86 5860, [konrad.meissner@uni-greifswald.de](mailto:konrad.meissner@uni-greifswald.de)

OA Dr. med. L. Fischer ☎ 87602822, [fischerl@uni-greifswald.de](mailto:fischerl@uni-greifswald.de)

### Seminarthemen/Praktikumsthemen:

- Hospitation in der Anästhesiologie
- Hospitation in der Intensivmedizin
- Einführung in die Anästhesiologie – Skilltraining am Simulator
- ALS – Megacode Training in simulierter Lernumgebung und in interprofessioneller Ausrichtung. Lernzielüberprüfung ACLS

### Inhalte:

- erweitertes respiratorisches Notfallmanagement
- Monitoring
- erweiterte Reanimation
- Anlage peripher-venöser Zugänge
- Kommunikationstechniken des Crew Resource Management-Ansatzes (CRM)

**Ort:** OP: Klinikum Sauerbruchstraße Zentral-OP 1 und OP 2  
ITS: Sauerbruchstr. ITS 1  
Seminar: Simulationszentrum der Klinik für Anästhesiologie – Anästhesie, Intensiv-, Notfall- und Schmerzmedizin, Fleischmannstr 42, (Eingang Hofseite, 1. OG)

**Zeitraum:** April bis Oktober 2017

**Ablauf:** 2,5 SWS = 35 akad. Stunden (0,5 SWS Seminar, 2 SWS Praktikum)

### Aufteilung:

4 x 5,5 akad. Stunden = 22 Stunden → in Anästhesie  
1 x 2 akad. Stunden = 2 Stunden → auf Intensivstation (Lehrvisiten)  
1 x 2 akad. Stunden = 2 Stunden → Vorbereitung Megacode-Simulator-Training  
1 x 6 akad. Stunden = 6 Stunden → Einführung Anästhesie  
1 x 3 akad. Stunden = 3 Stunden → Megacode-Simulator-Training

### Allgemeiner Wochenablauf pro Gruppe:

| OP-Saal    |       | Montag<br>08:30 - 12:30 Uhr                               | Dienstag<br>07:30 - 12:00 Uhr | Mittwoch<br>07:30 - 12:00 Uhr | Donnerstag<br>07:30 - 12:00 Uhr | Freitag<br>08:30 - 12:00 Uhr                |
|------------|-------|-----------------------------------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|---------------------------------|---------------------------------------------|
| Vormittag  | ZOP 1 | Anästhesie-Simulator-Einweisung                           | Student 1/2                   | Student 1/2                   | Student 1/2                     | Megacode – Überprüfung mit Benotung         |
|            | ZOP 2 |                                                           | Student 3/4/5/6               | Student 3/4/5/6               | Student 3/4/5/6                 |                                             |
| Nachmittag |       | 14-16 Uhr<br>Vorbereitung auf Megacode Simulator-Training |                               |                               | 14-16 Uhr<br>Lehrvisite ITS     | 13-15:30 Uhr<br>Megacode Simulator-Training |

**Zur Beachtung:** Wegen Feiertagsregelungen werden die Lehrveranstaltungen des 01.05. auf den 02.05. verlegt, die Lehrvisite am 25.05. (Christi Himmelfahrt) auf den 24.05. vorgezogen, die Lehrveranstaltungen vom 05.06. (Pfingstmontag) werden auf den 06.06. verlegt und die vom 03.10. (Tag der Deutschen Einheit) fallen ersatzlos aus.

## Lernziele

### Anästhesiologie:

#### 1. Wissen:

- Vorbereitung einer Narkose - Vitalmanagement
- Narkoseein- und -ausleitung
- Überwachung von Vitalfunktionen während Narkose
- Geräteeinsatz zur Risikominimierung
- Anwendung von Narkotika, Analgetika und Muskelrelaxanzien,

#### 2. Fähigkeiten, Fertigkeiten:

- Maskenbeatmung
- Vorbereiten und Anreichen der endotrachealen Intubation
- Supragl. Atemwegshilfen/Ggf. Intubation
- Anlage von peripher-venösen Zugängen
- Narkoseüberwachung/-dokumentation

### Intensivmedizin:

#### 1. Wissen:

- Vermittlung von Beatmungsmustern, -indikationen
- Überwachung des Intensivpatienten
- Papierlose Dokumentation
- Besprechung ausgewählter Krankheitsbilder (Ifd. Diagnostik, Therapie)
- Vermittlung der Grundlagen der Postreanimationsbehandlung

### Megacode-Simulatorpraktikum:

#### 1. Wissen:

- Basismaßnahmen der cardiopulmonalen Reanimation
- Erweiterte Maßnahmen der cardiopulmonalen Reanimation
- Kommunikationstechniken des Crew Resource Management-Ansatzes (CRM)

#### 2. Fähigkeiten, Fertigkeiten

- Beatmung am Phantom mit Maske und Beutel
- Durchführung der Herzdruckmassage
- Endotracheale Intubation/ggf. Anlage von supraglott. Atemwegshilfen am Phantom
- Indikationsgerechte Durchführung der Defibrillation
- Leitliniengerechte Anwendung des Algorithmus der cardiopulmonalen Reanimation
- unter Verwendung von Hilfsmitteln
- Anwendung effektiver Kommunikationstechniken (CRM) in einem interprofessionellen Handlungskontext

## Leistungsüberprüfungen:

Aufbauend auf dem Kenntnisstand, den Fähigkeiten und Fertigkeiten aus dem Blockpraktikum Teil 1/QSB8 werden die Kenntnisse und praktischen Fähigkeiten und Fertigkeiten bei der Durchführung der cardiopulmonalen Reanimation nach den Guidelines 2010 im Team-Simulatortraining während des Simulator-Praktikums bewertet. Insbesondere dabei:

- Durchführung der Basismaßnahmen unter Verwendung von Hilfsmitteln
- Kenntnisse zum vollständigen Algorithmus der erweiterten Maßnahmen der Reanimation in Abhängigkeit von Formen des Herz-Kreislaufstillstandes (Asystolie, PEA, VF, VT)
- Grundlagen der Postreanimationsbehandlung

### Anmerkungen:

Die präzisen inhaltlichen Ausführungen und Einteilungen der Studenten in die Praktikums- bzw. Seminargruppen sind vor Beginn des Klinischen Studienjahres über den eCampus einsehbar.

Der Querschnittsbereich Notfallmedizin wird im nachfolgenden 3. klinischen Jahr fortgeführt.

Praktikumsnachweis 2017 QB Notfallmedizin, Teil 2

Name: \_\_\_\_\_

Gruppe: \_\_\_\_\_

| Praktikum                                                                                       | OP-Bereich | Datum | Unterschrift des verantwortlichen Oberarztes (bzw. des Vertreters) |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|-------|--------------------------------------------------------------------|
| OP – Praktikum<br><br>Di 8:30 – 12:30 Uhr<br><br>Mi 8:30 – 12:30 Uhr<br><br>Do 8:30 – 12:30 Uhr |            |       |                                                                    |
|                                                                                                 | 2. Tag     |       |                                                                    |
|                                                                                                 | 3. Tag     |       |                                                                    |
|                                                                                                 | 4. Tag     |       |                                                                    |
| ITS – Lehrvisite<br>Do 14:00 – 16:00 Uhr                                                        | ITS 1      |       |                                                                    |
| Vorbereitungsseminar Anästhesiologie, CRM<br>Mo 8:30 – 12:30 Uhr                                | Kurs       |       |                                                                    |
| Interprofessionelles Simulatortraining –<br>Vorbereitung<br>Mo 14:00 – 16:00 Uhr                | Kurs       |       |                                                                    |
| Fallsimulation - Überprüfung mit Benotung<br>Fr 8:30 – 12:30 Uhr                                | Kurs       |       |                                                                    |
| Interprofessionelles Simulatortraining<br>Fr 13:00 – 15:30 Uhr                                  | Kurs       |       |                                                                    |

Zur Feststellung der regelmäßigen und erfolgreichen Teilnahme am Blockpraktikum müssen der Leistungskatalog und der Praktikumsnachweis unmittelbar nach vollständiger Absolvierung, spätestens aber bis zum 31. Oktober 2017 im Studiendekanat abgegeben werden.



Name: \_\_\_\_\_

Gruppe: \_\_\_\_\_

| Leistung                                       |             | absolviert - Bestätigung<br>Name Unterschrift | Bemerkung (Datum) |
|------------------------------------------------|-------------|-----------------------------------------------|-------------------|
| <b>1. Anästhesiologie</b>                      |             |                                               |                   |
| Patientenlagerung Erläuterung                  |             |                                               |                   |
| Narkoseeinleitung Demo                         |             |                                               |                   |
| Narkoseausleitung Demo                         |             |                                               |                   |
| Narkoseüberwachung - Erläuterung - Standard    |             |                                               |                   |
| Aufbau und Funktion Narkosegerät - Erläuterung |             |                                               |                   |
| Aufwachraum - Demo                             |             |                                               |                   |
| Maskenbeatmung<br>praktische Übung             | 1.          |                                               |                   |
|                                                | 2.          |                                               |                   |
| Intubation – praktische Übung 1.               |             |                                               |                   |
| i.V.-Zugang praktische<br>Übung                | 1.          |                                               |                   |
|                                                | 2.          |                                               |                   |
| <b>2. Intensivmedizin</b>                      |             |                                               |                   |
| Lehrvisite mit Erläuterungen zu:               |             |                                               |                   |
| Monitoring                                     | erweitertes |                                               |                   |
|                                                | spezielles  |                                               |                   |
| Beatmungsmuster/Weaning                        |             |                                               |                   |
| Infusionstherapie                              |             |                                               |                   |
| parenterale Ernährung                          |             |                                               |                   |
| Pathologisches Röntgenbild                     |             |                                               |                   |

Zur Feststellung der regelmäßigen und erfolgreichen Teilnahme am Blockpraktikum müssen der Leistungskatalog und der Praktikumsnachweis unmittelbar nach vollständiger Absolvierung, spätestens aber bis zum 31. Oktober 2017 im Studiendekanat abgegeben werden.



## QB Klinische Pharmakologie / Pharmakotherapie

Institut für Pharmakologie, F.-Hausdorff-Str. 3, <http://www.medizin.uni-greifswald.de/pharmako/>

Ansprechpartner Lehre: Prof. Dr. med. Stefan Oswald, ☎ 86 56 43, [stefan.oswald@uni-greifswald.de](mailto:stefan.oswald@uni-greifswald.de)

- Dauer eines Blockpraktikums je 4 Wochen
- In jeder Woche findet am Montag und am Dienstag ein Seminar statt
- Ort: Center of Drug Absorption and Transport (C\_DAT), SR 04
- Zeit: Montag und Dienstag 14:30 – 16:00 Uhr

|                   | Termine            | Montagsthemen              | Dienstagsthemen           |
|-------------------|--------------------|----------------------------|---------------------------|
| <b>Gruppe I</b>   | 10.04. / 11.04.17  | Hyper-/Dyslipoproteinämie  | KHK                       |
|                   | 17.04.* / 18.04.17 | Antibiotika                | Gastroenterologie         |
|                   | 24.04. / 25.04.17  | Diabetes / Glukokortikoide | Herzinsuffizienz          |
|                   | 01.05.* / 02.05.17 | Asthma / COPD              | Rheuma / Gicht / Arthrose |
| <b>Gruppe II</b>  | 08.05. / 09.05.17  | Hyper-/Dyslipoproteinämie  | KHK                       |
|                   | 15.05. / 16.05.17  | Antibiotika                | Gastroenterologie         |
|                   | 22.05. / 23.05.17  | Diabetes / Glukokortikoide | Herzinsuffizienz          |
|                   | 29.05. / 30.05.17  | Asthma / COPD              | Rheuma / Gicht / Arthrose |
| <b>Gruppe III</b> | 05.06.* / 06.06.17 | Hyper-/Dyslipoproteinämie  | KHK                       |
|                   | 12.06. / 13.06.17  | Antibiotika                | Gastroenterologie         |
|                   | 19.06. / 20.06.17  | Diabetes / Glukokortikoide | Herzinsuffizienz          |
|                   | 26.06. / 27.06.17  | Asthma / COPD              | Rheuma / Gicht / Arthrose |
| <b>Gruppe IV</b>  | 03.07. / 04.07.17  | Hyper-/Dyslipoproteinämie  | KHK                       |
|                   | 10.07. / 11.07.17  | Antibiotika                | Gastroenterologie         |
|                   | 17.07. / 18.07.17  | Diabetes / Glukokortikoide | Herzinsuffizienz          |
|                   | 24.07. / 25.07.17  | Asthma / COPD              | Rheuma / Gicht / Arthrose |
| <b>Gruppe V</b>   | 31.07. / 01.08.17  | Hyper-/Dyslipoproteinämie  | KHK                       |
|                   | 07.08. / 08.08.17  | Antibiotika                | Gastroenterologie         |
|                   | 14.08. / 15.08.17  | Diabetes / Glukokortikoide | Herzinsuffizienz          |
|                   | 21.08. / 22.08.17  | Asthma / COPD              | Rheuma / Gicht / Arthrose |
| <b>Gruppe VI</b>  | 28.08. / 29.08.17  | Hyper-/Dyslipoproteinämie  | KHK                       |
|                   | 04.09. / 05.09.17  | Antibiotika                | Gastroenterologie         |
|                   | 11.09. / 12.09.17  | Diabetes / Glukokortikoide | Herzinsuffizienz          |
|                   | 18.09. / 19.09.17  | Asthma / COPD              | Rheuma / Gicht / Arthrose |
| <b>Gruppe VII</b> | 25.09. / 26.09.17  | Hyper-/Dyslipoproteinämie  | KHK                       |
|                   | 02.10. / 03.10.17* | Antibiotika                | Gastroenterologie         |
|                   | 09.10. / 10.10.17  | Diabetes / Glukokortikoide | Herzinsuffizienz          |
|                   | 16.10. / 17.10.17  | Asthma / COPD              | Rheuma / Gicht / Arthrose |

| Termine | Themen   | Verantwortliche Lehrkraft  | Dozenten                       |
|---------|----------|----------------------------|--------------------------------|
| Woche 1 | Montag   | Hyper-/Dyslipoproteinämie  | Prof. Chenot                   |
|         | Dienstag | KHK                        | Dr. Keiser, OÄ Dr. Hummel      |
| Woche 2 | Montag   | Antibiotika                | Dr. Saljé, Prof. Ewert         |
|         | Dienstag | Gastroenterologie          | Prof. Oswald, OA Dr. Pickartz  |
| Woche 3 | Montag   | Diabetes / Glukokortikoide | Prof. Oswald, Prof. Krabbe     |
|         | Dienstag | Herzinsuffizienz           | Prof. Rauch, Prof. Dörr        |
| Woche 4 | Montag   | Asthma / COPD              | Prof. Oswald, Prof. Ewert      |
|         | Dienstag | Rheuma / Gicht / Arthrose  | Dr. Bien-Möller, Dr. Bossaller |

## Leistungsüberprüfung

| Termin   | Art der Leistungsüberprüfung                                                                                                                                                                                                          |
|----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 03.11.17 | ePrüfung QB 9 Klin. Pharmakologie / Pharmakotherapie – Teilklausur 2<br>Die 1. Teilklausur fand bereits am 31.03.2017 statt, zum Bestehen des Fachgebietes müssen 60 % der Maximalpunktzahl aus beiden Teilklausuren erreicht werden. |

## QB Bildgebende Verfahren, Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung und Strahlenschutz

Zentrum für Radiologie: <http://www.medizin.uni-greifswald.de/diagrad/>

Institut für Diagnostische Radiologie und Klinik für Nuklearmedizin: Direktor: Prof. Dr. med. Norbert Hosten

Klinik für Strahlentherapie: komm. Leiterin: Dr. med. Elke Asse

Ansprechpartner Lehre: Prof. Dr. med. Norbert Hosten, ☎ 86 69 60, [hosten@uni-greifswald.de](mailto:hosten@uni-greifswald.de)

Der Querschnittsbereich bildgebende Diagnostik wird im Rahmen des Blockpraktikums unterrichtet. Im Rahmen der klinisch-radiologischen Konferenzen der einzelnen Fächer erfolgt jeweils im Anschluss an die Demonstrationen für die Kliniker eine Nachbesprechung, die auf die Vorkenntnisse der Studenten abgestimmt ist. Die Studenten werden daher gebeten, im Anschluss an die klinisch-radiologischen Demonstrationen einschließlich der Tumorkonferenzen im Demonstrationsraum zu verbleiben. Ansprechpartner ist jeweils der Radiologe der die Besprechung leitet.

In Anlehnung an das 11/2016 veröffentlichte „White Paper: Curriculum Radiologie für das Studium der Humanmedizin in Deutschland“ findet sich unter unserer Webadresse ein aktualisierter Lernzielkatalog (<http://www2.medizin.uni-greifswald.de/diagrad/forschunglehre/>). Die Lehrenden bemühen sich, in den einzelnen Fächern diese Lernziele umfassend zu vermitteln. Die Veranstaltungen erläutern hierbei den Inhalt der arbeitstäglich anfällt. Sofern nicht alle prüfungsrelevanten Inhalte im jeweiligen Abschnitt anhand von aktuellen Patienten erklärt werden konnten, werden die Studenten gebeten, diese Inhalte mit Lehrbüchern zu erarbeiten. Es wird empfohlen den Lernzielkatalog von der Webseite der Radiologie herunter zu laden.

### Empfohlene Lehrbücher:

- Kauffmann/Moser, Radiologie, Urban & Fischer Verlag
- J.W. Oestmann, Radiologie. Ein fallorientiertes Lehrbuch, Thieme Verlag
- Novelline, Squire's Radiologie, Schattauer Verlag

Diese Bücher erläutern die wichtigsten Probleme jeweils an wichtigen Fallgeschichten.

### Einführungsveranstaltung (Pflichtveranstaltung, Nachweis erfolgt mittels Unterschriftsliste)

Gruppen I / III / V / VII: Mo., 10. April 2017, Gruppen II / IV / VI; Mo., 8. Mai 2017, jeweils 17:30 – 18:00 Uhr / HS Nord

- Einführung in die Anforderung radiologischer Untersuchungen
- praxisnahe Vorbereitung zu den Themen Kontrastmittelallergie, Kontrastmittelgabe und Niereninsuffizienz, Kontrastmittelgabe und Schilddrüsenfunktion sowie Vorbereitung des Patienten auf die Untersuchung
- Unterweisung Strahlenschutz gemäß Röntgenverordnung

### Klinisch-radiologische Demonstrationen

| Fach                         | Termin                                    | Ort                                   |
|------------------------------|-------------------------------------------|---------------------------------------|
| Gastroenterologie (A-Klinik) | Di, Do, Fr 08:00 Uhr                      | Seminarraum O0.65/O0.66               |
| Unfallchirurgie              | Di & Fr: 07:30 Uhr; Mo, Mi, Do: 07:45 Uhr | Demoraum, Neuroradiologie, BA1.       |
| HNO                          | Di: 15:00 Uhr                             |                                       |
| Neurochirurgie               | Di: 07:45 Uhr, Fr: 07:45 Uhr              |                                       |
| Neurologie                   | Mi: 8:00 Uhr, Fr: 07:45 Uhr               |                                       |
| Orthopädie                   | Mo: 08:00 Uhr                             |                                       |
| Gynäkologie                  | Mo: 09:00 Uhr, 14-täglich                 | Demoraum, Allgemeine Radiologie, BA2. |
| Urologie                     | Mo: 08:15 Uhr                             |                                       |
| Allgemeinchirurgie           | wochentags 07:30 Uhr                      |                                       |
| Onkologie (C-Klinik)         | täglich 12:00 Uhr                         |                                       |
| Kardiologie (B-Klinik)       |                                           |                                       |
| Tumorkonferenz               |                                           |                                       |
| Kinderheilkunde              | Do, Fr: 13:00 Uhr                         |                                       |
| Kinderchirurgie              | Mi. 13:00 Uhr                             |                                       |

### Leistungsüberprüfung:

| Termin   | Art der Leistungsüberprüfung                                                                                                                                                                             |
|----------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 03.11.17 | ePrüfung („multiple choice“) nach Abschluss der Blockpraktika<br>Klinische Fragestellungen und Bildfragen angepasst an den Lernzielkatalog und an die Inhalte des Blockpraktikums der jeweiligen Fächer. |

### Leistungsnachweis QB Bildgebende Verfahren, Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung und Strahlenschutz

Die Gesamtnote für den QB berechnet sich wie folgt: Teil 1 (1. Klin. Jahr) einfache Wichtung,  
Teil 2 (2. Klin. Jahr) 1,5-fache Wichtung

**Stundenumfang in der Studienordnung:** Seminar 14 Stunden / Praktikum 28 Stunden = Gesamtumfang 42 Stunden

| Fachspezifische Röntgenkonferenzen | Tumorkonferenzen                        | Seminare                                                                     |
|------------------------------------|-----------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------|
| Chirurgie 10 Stunden               | Chirurgie/Innere Medizin<br>(8 Stunden) | im Rahmen der Chirurgie ein Seminar,<br>dienstags 14-15:30 Uhr (2 Stunden)   |
| Innere A 2 Stunden                 |                                         |                                                                              |
| Innere C 3 Stunden                 |                                         | Nachbereitung Tumor-Konferenzen und<br>Röntgenkonferenz im Fach (10 Stunden) |
| Neurologie 1,5 Stunden             |                                         |                                                                              |
| Neurochirurgie 1,5 Stunden         |                                         |                                                                              |
| Kinderheilkunde 3 Stunden          |                                         |                                                                              |
| <b>Gesamt</b> 21 Stunden           |                                         | ePrüfung (1 Stunde)                                                          |

#### Nachweis

| Fachspezifische Röntgenkonferenzen | Umfang<br><i>Die Termine sind durch die Studierenden einzutragen.</i> | Unterschrift <b>und</b> Stempel<br><i>Bitte nur die jeweilige <b>Gesamtstundenzahl</b> bestätigen!</i> |
|------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Chirurgie                          | 10 Stunden<br><i>Termine:</i>                                         |                                                                                                        |
| Innere A                           | 2 Stunden<br><i>Termine:</i>                                          |                                                                                                        |
| Innere C                           | 3 Stunden<br><i>Termine:</i>                                          |                                                                                                        |
| Neurologie                         | 1,5 Stunden<br><i>Termine:</i>                                        |                                                                                                        |
| Neurochirurgie                     | 1,5 Stunden<br><i>Termine:</i>                                        |                                                                                                        |
| Kinderheilkunde                    | 3 Stunden<br><i>Termine:</i>                                          |                                                                                                        |
| <b>Gesamt</b>                      | <b>21 Stunden</b>                                                     |                                                                                                        |

| Tumorkonferenzen                    | Umfang<br><i>Die Termine sind durch die Studierenden einzutragen.</i>        | Unterschrift <b>und</b> Stempel<br><i>Bitte nur die jeweilige <b>Gesamtstundenzahl</b> bestätigen!</i>        |
|-------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Chirurgie/ Innere                   | 8 Stunden<br><i>Termine:</i>                                                 |                                                                                                               |
| <b>Seminare</b>                     | <b>Umfang</b><br><i>Die Termine sind durch die Studierenden einzutragen.</i> | <b>Unterschrift <b>und</b> Stempel</b><br><i>Bitte nur die jeweilige <b>Gesamtstundenzahl</b> bestätigen!</i> |
| ein Seminar im Rahmen der Chirurgie | 2 Stunden<br><i>Termin:</i>                                                  |                                                                                                               |

## QB Geschichte, Theorie, Ethik der Medizin

Institut für Ethik und Geschichte der Medizin, Ellernholzstr. 1-2, <http://www.medicin.uni-greifswald.de/geschichte/>

Ansprechpartner Lehre: JProf. Sabine Salloch, 036 57 80, [geschmed@uni-greifswald.de](mailto:geschmed@uni-greifswald.de)

Dozenten: Sabine Salloch / Anna-Henrikje Seidlein / Hartmut Bettin und KollegInnen aus der Klinik

### Seminarthemen

- Grundbegriffe und Geschichte der medizinischen Ethik, Ethische Fragen am Lebensanfang
- Kodifiziertes Arztethos
- Vom Hippokratischen Eid zu den medizinischen Kodices
- Medizin im Nationalsozialismus
- Modelle der Arzt-Patienten-Beziehung im Spannungsfeld zwischen Paternalismus und *Informed consent*
- Sterbebegleitung/Sterbehilfe
- Ärztlich assistierter Suizid
- Transplantationsmedizin
- Ethische Fragen der Psychiatrie
- Individualethik vs. Sozialethik
- Allokationsethik
- Ökonomisierung im Gesundheitswesen

### Veranstaltungsplan

Zeit: jeweils 16:30 – 18:00 Uhr

| Termin             | Gruppe II                                            | Gruppe V  | Gruppe VI | Gruppe VII |
|--------------------|------------------------------------------------------|-----------|-----------|------------|
| Di., 6. Juni 2017  |                                                      |           | SR 1 IGEM | SR 2 IGEM  |
| Mi., 7. Juni 2017  | SR 1 IGEM                                            | SR 2 IGEM |           |            |
| Do., 8. Juni 2017  | SR 2 IGEM                                            |           | SR 1 IGEM |            |
| Di., 13. Juni 2017 |                                                      | SR 2 IGEM |           | SR 1 IGEM  |
| Mi., 14. Juni 2017 | SR 2 IGEM                                            |           | SR 1 IGEM |            |
| Do., 15. Juni 2017 |                                                      | SR 2 IGEM |           | SR 1 IGEM  |
| Di., 20. Juni 2017 |                                                      | SR 2 IGEM |           | SR 1 IGEM  |
| Mi., 21. Juni 2017 | SR 2 IGEM                                            |           | SR 1 IGEM |            |
| Do., 22. Juni 2017 | SR 2 IGEM                                            |           | SR 1 IGEM |            |
| Mo., 26. Juni 2017 |                                                      | SR 2 IGEM |           | SR 1 IGEM  |
| Di., 27. Juni 2017 | Vorlesung, HS Süd (Gruppe II, V, VI, VII)            |           |           |            |
| Do., 29. Juni 2017 | Podiumsveranstaltung, HS Süd (Gruppe II, V, VI, VII) |           |           |            |

| Termin             | Gruppe I                                          | Gruppe III | Gruppe IV |
|--------------------|---------------------------------------------------|------------|-----------|
| Mi., 5. Juli 2017  | SR 1 IGEM                                         | SR 2 IGEM  |           |
| Do., 6. Juli 2017  |                                                   | SR 2 IGEM  | SR 1 IGEM |
| Di., 11. Juli 2017 | SR 1 IGEM                                         |            | SR 2 IGEM |
| Mi., 12. Juli 2017 | SR 1 IGEM                                         | SR 2 IGEM  |           |
| Do., 13. Juli 2017 |                                                   | SR 2 IGEM  | SR 1 IGEM |
| Di., 18. Juli 2017 | SR 1 IGEM                                         |            | SR 2 IGEM |
| Mi., 19. Juli 2017 | SR 1 IGEM                                         | SR 2 IGEM  |           |
| Do., 20. Juli 2017 |                                                   |            | SR 1 IGEM |
| Mo., 24. Juli 2017 | Vorlesung, HS Nord (Gruppe I, III, IV)            |            |           |
| Di., 25. Juli 2017 | Podiumsveranstaltung, HS Nord (Gruppe I, III, IV) |            |           |

Die Seminarräume befinden sich im Institut für Ethik und Geschichte der Medizin in der Ellernholzstr. 1-2 im 2. OG

### Leistungsüberprüfung:

| Termin   | Art der Leistungsüberprüfung |
|----------|------------------------------|
| 03.11.17 | ePrüfung (Freitextfragen)    |

### Literatur:

- U. Wiesing (Hrsg.): Ethik in der Medizin. Ein Reader. Stuttgart, Reclam 2000
- Dörries, G. Neitzke, A. Simon, J. Vollmann (Hrsg.): Klinische Ethikberatung. Ein Praxisbuch. Stuttgart, Kohlhammer 2008
- O. Riha (Hrsg.): Grundwissen Geschichte, Theorie, Ethik der Medizin. Bern, Verlag Hans Huber 2008

**Bitte beachten Sie, dass in diesem QB die Anwesenheitskontrolle in der Einrichtung erfolgt und nicht im Teilnehmerheft zu bestätigen ist.**

## QB Klinisch-pathologische Konferenz

Institut für Pathologie, F.-Loeffler-Str. 23 e, <http://www.medizin.uni-greifswald.de/patho/>

Ansprechpartner: Prof. Dr. med. Frank Dombrowski ☎ 86 57 01, [frank.dombrowski@uni-greifswald.de](mailto:frank.dombrowski@uni-greifswald.de)

### Einführungsveranstaltung:

Gruppen I / III / V / VII: Mo., 10. April 2017, Gruppen II / IV / VI: Mo., 8. Mai 2017, jeweils 16:30 – 17:00 Uhr / HS Nord

Der Querschnittsbereich klinisch-pathologische Konferenz wird im zweiten klinischen Studienjahr im 8. Fachsemester unterrichtet und umfasst 20 Stunden. Es ist eine Anwesenheit bei 17 Stunden zur Bescheinigung der Regelmäßigkeit erforderlich. Der Erfolg der Teilnahme wird durch zwei benotete Protokolle ermittelt.

Die 20 Unterrichtsstunden setzen sich folgendermaßen zusammen (1.-9. Stunde sind Pflichtstunden, 10.-20. Wahlpflichtstunden):  
Stunde 1-3:

- **Teilnahme an mindestens einer Obduktion einschließlich der klinisch-pathologischen Fallabnahme am Sektionstisch** mit 3 Stunden. **Zu dieser Sektion muss ein schriftliches Protokoll (Sektionsbericht) angefertigt und abgegeben werden.** Anfragen, ob eine Sektion stattfindet, unter dem täglich aktualisierten Anrufbeantworter 03834/86-5768 ab 7:30 Uhr, Möglichkeit der Teilnahme an Sektionen in Greifswald, Pasewalk (Asklepios Klinikum Pasewalk, Prenzlauer Chaussee 30, 17309 Pasewalk), Stralsund (Helios Klinikum Stralsund, Große Parower Straße 35, 18435 Stralsund) oder Demmin (Kreiskrankenhaus Demmin, Wollweberstraße 21, 17109 Demmin).

Stunde 4-7:

- **Diagnostische Fallbesprechungen am Diskussionsmikroskop (je 9 Studenten) mit zwei Terminen** zu je 2 Stunden (Bibliothek des Instituts für Pathologie, montags/dienstags, 16:30 – 18 Uhr s.t.). Die Studierenden werden durch das Studiendekanat wie folgt fest eingeteilt.

| Gruppe | Termine  | Woche               | 1. Hälfte (* / 1 + 2) montags | 2. Hälfte (* / 3 + 4) dienstags |
|--------|----------|---------------------|-------------------------------|---------------------------------|
| VII    | 1. Woche | 10.04.17 – 14.04.17 | DIENSTAG, 11.04.17            |                                 |
|        | 2. Woche | 17.04.17 – 21.04.17 |                               | 18.04.17                        |
|        | 3. Woche | 24.04.17 – 28.04.17 |                               | 25.04.17                        |
|        | 4. Woche | 01.05.17 – 05.05.17 |                               |                                 |
| I      | 1. Woche | 08.05.17 – 12.05.17 |                               |                                 |
|        | 2. Woche | 15.05.17 – 19.05.17 | 15.05.17                      | 16.05.17                        |
|        | 3. Woche | 22.05.17 – 26.05.17 | 22.05.17                      | 23.05.17                        |
|        | 4. Woche | 29.05.17 – 02.06.17 |                               |                                 |
| II     | 1. Woche | 05.06.17 – 09.06.17 |                               |                                 |
|        | 2. Woche | 12.06.17 – 16.06.17 | 12.06.17                      | 13.06.17                        |
|        | 3. Woche | 19.06.17 – 23.06.17 | 19.06.17                      | 20.06.17                        |
|        | 4. Woche | 26.06.17 – 30.06.17 |                               |                                 |
| III    | 1. Woche | 03.07.17 – 07.07.17 |                               |                                 |
|        | 2. Woche | 10.07.17 – 14.07.17 | 10.07.17                      | 11.07.17                        |
|        | 3. Woche | 17.07.17 – 21.07.17 | 17.07.17                      | 18.07.17                        |
|        | 4. Woche | 24.07.17 – 28.07.17 |                               |                                 |
| IV     | 1. Woche | 31.07.17 – 04.08.17 |                               |                                 |
|        | 2. Woche | 07.08.17 – 11.08.17 | 07.08.17                      | 08.08.17                        |
|        | 3. Woche | 14.08.17 – 18.08.17 | 14.08.17                      | 15.08.17                        |
|        | 4. Woche | 21.08.17 – 25.08.17 |                               |                                 |
| V      | 1. Woche | 28.08.17 – 01.09.17 |                               |                                 |
|        | 2. Woche | 04.09.17 – 08.09.17 | 04.09.17                      | 05.09.17                        |
|        | 3. Woche | 11.09.17 – 15.09.17 | 11.09.17                      | 12.09.17                        |
|        | 4. Woche | 18.09.17 – 22.09.17 |                               |                                 |
| VI     | 1. Woche | 25.09.17 – 29.09.17 |                               |                                 |
|        | 2. Woche | 02.10.17 – 06.10.17 | 02.10.17                      |                                 |
|        | 3. Woche | 09.10.17 – 13.10.17 | 09.10.17                      | 10.10.17                        |
|        | 4. Woche | 16.10.17 – 20.10.17 |                               | 17.10.17                        |

Stunde 8:

- **Teilnahme an mindestens einer Sektionsfallkonferenz**, je 1 Stunde, in Greifswald (voraussichtlich am 04.05.17, 01.06.17, 27.07.17 und 12.10.17 um 17 Uhr im HS Pathologie oder HS Nord) oder Demmin (voraussichtlich 23.03.17, 08.06.17 und 28.09.17 um 16 Uhr im Konferenzraum), Termine und Ort müssen kurzfristig auf der Homepage des Instituts kontrolliert werden.

Stunde 9:

- **Teilnahme an mindestens einer Klinisch-Pathologischen Konferenz** mit der Klinik für Innere Medizin A, je 1 Stunde, zweiwöchentlich mittwochs 8:00 Uhr s.t. im Hörsaal Pathologie, die Termine werden auf der Homepage des Instituts bekannt gegeben

Stunde 10-20:

**Wahlpflichtstunden:**

- Obduktionen, zu je 3 Stunden in Greifswald, Pasewalk, Demmin oder Stralsund
- Sektionsfallkonferenzen, je 1 Stunde (vierteljährlich in Greifswald bzw. Demmin)
- Klinisch-Pathologische Konferenzen mit der Klinik für Innere Medizin A, je 1 Stunde, zweiwöchentlich mittwochs 8:00 Uhr s.t. im Hörsaal Pathologie, die Termine werden auf der Homepage des Instituts bekannt gegeben,
- Seminare zur pathologischen Diagnostik zu je 1 oder 2 Stunden (Termine und Modalitäten werden auf der Homepage des Instituts bekannt gegeben). Die Anmeldung zu den Seminaren erfolgt bis eine Woche vor dem Seminar **nur** per e-Mail an [witt@uni-greifswald.de](mailto:witt@uni-greifswald.de). Ein Seminar findet ab vier Teilnehmern statt. Die Anmeldung verpflichtet zur Teilnahme.
- kommentierte Tumorkonferenzen werden im Rahmen von Seminaren zu je 2 Stunden am 26.04.2017, 17.05.2017, 28.06.2017, 26.07.2017 und am 20.09.2017 angeboten (mittwochs 14 - 15:45 Uhr s.t.). Die Anmeldung erfolgt analog zu den Seminaren bis eine Woche vorher **nur** per E-Mail an [witt@uni-greifswald.de](mailto:witt@uni-greifswald.de). Die Anmeldung verpflichtet zur Teilnahme, die Veranstaltung findet ab vier Teilnehmern statt.

Für eine erfolgreiche Teilnahme müssen von den Studierenden zwei Protokolle angefertigt werden:

1. **ein schriftliches Protokoll zur Pflichtsektion** und
2. **ein Protokoll einer Unterrichtsveranstaltung nach Wahl** (Obduktion, Sektionsfallkonferenz oder Klinisch-Pathologische Konferenz mit der Klinik für Innere Medizin A).

Das Protokoll soll ergebnisorientiert den Inhalt der Veranstaltung wiedergeben. Er soll die wesentlichen Punkte der Krankengeschichte, ausführlicher die Fragestellung an die Pathologie, die Pathologiebefunde und -diagnosen (anatomisch oder kausal geordnet) und vor allem die epikritische Wertung der Befunde enthalten. Fachlich korrekte Ausdrucksweise und richtige Grammatik werden als selbstverständlich vorausgesetzt; gleiches gilt auch für die Erläuterung aller nicht-standardisierten Abkürzungen! Der Umfang sollte zwei Seiten nicht übersteigen, besonderes Augenmerk ist stets auf die Wertung der pathologischen Befunde im klinischen Kontext zu legen. Ziel ist es, dass sich der Student aktiv und kritisch mit den gesehenen/besprochenen Inhalten auseinandersetzt. Es handelt sich hierbei also **nicht um ein Verlaufsprotokoll mit der wortgetreuen Wiedergabe des Veranstaltungsverlaufs!** Ein Aufzeichnen der Veranstaltung in Ton oder Bild stellt einen Urheberrechtsverstoß dar und ist selbstredend unzulässig.

Ein Protokoll kann nur dann benotet werden, wenn es im Institut für Pathologie spätestens 7 Tage nach der entsprechenden Veranstaltung mit Namen, Geburtstag und Matrikelnummer des Protokollführenden versehen und unterschrieben abgegeben wird. Jeder Studierende verfasst seinen Bericht eigenständig. Die Note des Protokolls wird regelmäßig aktualisiert im Institut ausgehängt. Da es sich um eine einsemestrige Veranstaltung handelt, ist die Veranstaltung in 12 Monaten abzuschließen.

**Hinweis:** Im Einzelfall kann aus organisatorischen Gründen eine Veranstaltung verschoben werden oder ausfallen. Das lässt sich leider nicht vollständig vermeiden. Falls dieser Ausfall vorhersehbar ist, wird er auf der Homepage des Institutes für Pathologie bekannt gegeben.

## QB Klinisch-pathologische Konferenz 2017

Name: \_\_\_\_\_

Gruppe: \_\_\_\_\_

### 1.-3. Nachweis Pflichtobduktion

Obduktion 1,

Unterschrift

am \_\_\_\_\_

### 4.-7. Fallbesprechungen am Diskussionsmikroskop

Fallbesprechung 1,

Unterschrift

am \_\_\_\_\_

Fallbesprechung 2,

Unterschrift

am \_\_\_\_\_

### 8. Nachweis Sektionsfallkonferenz

Sektionskonferenz,

Unterschrift

am \_\_\_\_\_

### 9. Nachweis klin.-pathol. Konferenz mit Innerer Medizin A

Konferenz Innere,

Unterschrift

am \_\_\_\_\_

### 10.-20. Wahlpflichtstunden

\_\_\_\_\_  
Art der Veranstaltung

Unterschrift

am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Art der Veranstaltung

Unterschrift

am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Art der Veranstaltung

Unterschrift

am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Art der Veranstaltung

Unterschrift

am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Art der Veranstaltung

Unterschrift

am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Art der Veranstaltung

Unterschrift

am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Art der Veranstaltung

Unterschrift

am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Art der Veranstaltung

Unterschrift

am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Art der Veranstaltung

Unterschrift

am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Art der Veranstaltung

Unterschrift

am \_\_\_\_\_

Zur Feststellung der vollständigen Teilnahme müssen die Nachweise bis 31.03.2018 nach vollständiger Absolvierung im Institut für Pathologie (Frau Witt) abgegeben werden.



- ➡ **Du** bist Medizinstudent/in?
- ➡ **Du** hast Spaß daran, mit Kindern zu arbeiten?
- ➡ **Du** kannst Teddys vom Schnupfen befreien und Kuscheltierbeine verbinden?
- ➡ **Du** möchtest jetzt schon Arzt sein?

**WIR BRAUCHEN DICH:**  
**vom 8. – 13. Mai 2017!**

**WIR BIETEN DIR:**  
 Flexible Arbeitseinteilung  
 Unbezahlbaren Lohn: viele glückliche Kinder!

**INTERESSE?**

Lerne uns und unsere Klinik in einem kurzen **Workshop am 2. Mai** kennen!



Informationen: [www.tbk-greifswald.de](http://www.tbk-greifswald.de)  
[www.facebook.com/tbkgreifswald](https://www.facebook.com/tbkgreifswald)  
 Fragen: [info@tbk-greifswald.de](mailto:info@tbk-greifswald.de)



**Fakultatives Lehrangebot „Evidenzbasierte Akupunktur: Theorie und Praxis“**

Prof. Usichenko lädt Sie im Sommersemester 2017 zu diesem Lernangebot ein, dass auf maximal 20 Studenten ausgelegt ist.

Neben der Vorstellung der theoretischen Grundlagen der Akupunktur wird das praktische Arbeiten zum Erlernen der notwendigen Fertigkeiten eine zweite sehr wichtige Säule sein.

Das Kursangebot findet mittwochs in zwölf aufeinanderfolgenden Wochen von 16 bis 18 Uhr im Schmerzlabor der Klinik für Anästhesie und im Lehr- und Lernzentrum begreifbar in der Fleisch-

mannstr. 42 statt. Der Start ist geplant am 26.04.2017.

In jeder Doppelstunde wird theoretisches Wissen vermittelt und dann in praktischen Übungen angewandt.

**Theoretischer Abschnitt:**

Sie lernen Elementares zu den Wirkmechanismen von Reflextherapien und Traditioneller Chinesischer Medizin, sowie sinnvolle Indikationen, Nebenwirkungen und daraus resultierende Komplikationen. Für die praktischen Übungen werden Ihnen vorher die Topographie der Akupunkturpunkte und Meridiane erläutert.

**Praktischer Abschnitt:**

Mit Hilfe von Anamnese, Palpation und Detektion elektrodermalen Inhomogenitäten auf der Körperoberfläche werden Sie in einem ersten Schritt lernen, die Akupunkturpunkte zu suchen und erfolgreich zu identifizieren. Danach werden Sie das Setzen von Einmal- und Dauernadeln üben.

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Kurs werden Sie eine Teilnahmebescheinigung erhalten.

Das Angebot richtet sich an alle Studentinnen und Studenten im klinischen Abschnitt und im Praktischen Jahr.

Die Anmeldung erfolgt über das Modul Einschreibungen auf dem eCampus!

Ziele erreichen Sie über:

Flur / Haus

Aufzug

Ebene

**Allgemeine Chirurgie**

|                       |         |       |
|-----------------------|---------|-------|
| Endoskopie, Anmeldung | Flur 7  | EG    |
| Poliklinik, Anmeldung | Flur 5  | EG    |
| Station D1            | Haus 10 | 1. OG |
| Station D2            | Haus 10 | 2. OG |
| Station E2            | Haus 13 | 2. OG |

**Anästhesie**

|                        |                 |       |
|------------------------|-----------------|-------|
| Anästhesiesprechstunde | Flur 5          | EG    |
| Schmerzambulanz        | Haus 13         | 5. OG |
| Station ITS 1          | Flur 7 Aufzug 7 | 1. OG |

**Augenklinik**

|                       |         |       |
|-----------------------|---------|-------|
| Poliklinik, Anmeldung | Haus 14 | EG    |
| Station C1            | Haus 14 | 1. OG |

**Blutspende**

|  |         |    |
|--|---------|----|
|  | Flur 10 | EG |
|--|---------|----|

**Eltern-Kind-Zentrum**

|           |         |    |
|-----------|---------|----|
| Anmeldung | Flur 11 | EG |
|-----------|---------|----|

**Frauenklinik**

|                                      |                   |       |
|--------------------------------------|-------------------|-------|
| Kreißsaal/Entbindung                 | Flur 11 Aufzug 11 | 1. OG |
| Onkologische Tagesklinik             | Flur 5 Aufzug 5   | 1. OG |
| Physiotherapie                       | Flur 10 Aufzug 10 | 2. OG |
| Poliklinik / Brustzentrum, Anmeldung | Haus 13           | EG    |
| Station F1                           | Haus 13           | 1. OG |
| Station F3                           | Haus 13           | 3. OG |

**Hautklinik**

|                             |         |       |
|-----------------------------|---------|-------|
| Hauttumorzentrum, Anmeldung | Haus 13 | EG    |
| Poliklinik, Anmeldung       | Haus 13 | EG    |
| Station F2                  | Haus 13 | 2. OG |

**Intensivmedizin**

|                          |                   |       |
|--------------------------|-------------------|-------|
| Station ITS 1            | Flur 7 Aufzug 7   | 1. OG |
| Station ITS 2            | Flur 7 Aufzug 7   | 1. OG |
| Station ITS 3            | Haus 13           | 1. OG |
| Station ITS Neonatologie | Flur 10 Aufzug 10 | 1. OG |
| Station ITS Pädiatrie    | Flur 10 Aufzug 10 | 1. OG |

**Innere Medizin A**

|                                     |                       |       |
|-------------------------------------|-----------------------|-------|
| Dialyse, Anmeldung                  | Flur 7                | EG    |
| Endoskopie / Sonographie, Anmeldung | Flur 7                | EG    |
| Poliklinik, Anmeldung               | Haupteingang Aufzug 4 | 1. OG |
| Station K1                          | Haus 13               | 1. OG |
| Station K2                          | Haus 13               | 2. OG |
| Station K3                          | Haus 13               | 3. OG |
| Station Notaufnahme                 | Flur 2                | EG    |

**Innere Medizin B**

|                       |                       |       |
|-----------------------|-----------------------|-------|
| Herzkatheterlabor     | Flur 7                | EG    |
| Poliklinik, Anmeldung | Haupteingang Aufzug 4 | 1. OG |
| Station C1            | Haus 14               | 1. OG |
| Station D1            | Haus 10               | 1. OG |
| Station D2            | Haus 10               | 2. OG |
| Station E1            | Haus 13               | 1. OG |
| Station E3            | Haus 13               | 3. OG |
| Station ITS 2         | Flur 2 Aufzug 2       | 1. OG |
| Station ITS 3         | Haus 13               | 1. OG |

**Innere Medizin C**

|                                   |         |       |
|-----------------------------------|---------|-------|
| Poliklinik/Tagesklinik, Anmeldung | Haus 11 | EG    |
| Station J1                        | Haus 11 | 1. OG |
| Station J2                        | Haus 11 | 2. OG |
| Station K4                        | Haus 13 | 4. OG |

**Kinderchirurgie**

|                       |                   |       |
|-----------------------|-------------------|-------|
| Poliklinik, Anmeldung | Flur 11           | EG    |
| Station KIN 2A        | Flur 11 Aufzug 11 | 2. OG |

Ziele erreichen Sie über:

Flur / Haus

Aufzug

Ebene

**Kinderklinik**

|                                |                   |       |
|--------------------------------|-------------------|-------|
| Kinderonkologische Ambulanz    | Flur 11           | EG    |
| Kinderonkologische Tagesklinik | Flur 11           | EG    |
| Physiotherapie                 | Flur 10 Aufzug 10 | 2. OG |
| Poliklinik, Anmeldung          | Flur 11           | EG    |
| Station ITS Neonatologie       | Flur 10 Aufzug 10 | 1. OG |
| Station ITS Pädiatrie          | Flur 10 Aufzug 10 | 1. OG |
| Station KIN 1                  | Flur 11 Aufzug 11 | 1. OG |
| Station KIN 2A                 | Flur 11 Aufzug 11 | 2. OG |
| Station KIN 2B                 | Flur 11 Aufzug 11 | 2. OG |

**Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin**

|                        |                   |    |
|------------------------|-------------------|----|
| Zentrale Probenannahme | Flur 10 Aufzug 13 | UG |
|------------------------|-------------------|----|

**Mammographie-Screening**

|  |                 |       |
|--|-----------------|-------|
|  | Flur 5 Aufzug 5 | 1. OG |
|--|-----------------|-------|

**Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie**

|                     |         |    |
|---------------------|---------|----|
| Ambulanz, Anmeldung | Haus 14 | EG |
| Station G0          | Haus 14 | EG |

**Neurochirurgie**

|                       |         |       |
|-----------------------|---------|-------|
| Poliklinik, Anmeldung | Haus 13 | EG    |
| Station B2            | Haus 13 | 2. OG |
| Station C2            | Haus 14 | 2. OG |

**Neurologie**

|                                      |                 |       |
|--------------------------------------|-----------------|-------|
| Neuroimmunologisches Therapiezentrum | Flur 5 Aufzug 5 | 1. OG |
| Poliklinik, Anmeldung                | Haus 13         | EG    |
| Station B3                           | Haus 13         | 3. OG |
| Station C3                           | Haus 14         | 3. OG |
| Station Stroke Unit                  | Flur 2          | EG    |

**Notaufnahme**

|             |        |    |
|-------------|--------|----|
| Notaufnahme | Flur 2 | EG |
|-------------|--------|----|

|                                 |         |    |
|---------------------------------|---------|----|
| Notaufnahme Eltern-Kind-Zentrum | Flur 11 | EG |
|---------------------------------|---------|----|

**Orthopädie**

|                       |                       |       |
|-----------------------|-----------------------|-------|
| Poliklinik, Anmeldung | Haupteingang Aufzug 4 | 2. OG |
| Station G2            | Haus 14               | 2. OG |

**Patientenaufnahme / Kasse**

|  |         |    |
|--|---------|----|
|  | Haus 13 | EG |
|--|---------|----|

**Physiotherapie / Amb. Reha-Zentrum**

|  |         |    |
|--|---------|----|
|  | Haus 13 | EG |
|--|---------|----|

**Psychiatrie und Psychotherapie**

|            |         |       |
|------------|---------|-------|
| Station G3 | Haus 14 | 3. OG |
|------------|---------|-------|

**Radiologie / Röntgen**

|              |        |    |
|--------------|--------|----|
| Diagnostik 1 | Flur 2 | EG |
| Diagnostik 2 | Flur 7 | EG |

**Seelsorge**

|  |        |    |
|--|--------|----|
|  | Flur 2 | EG |
|--|--------|----|

**SHIP MRT**

|  |        |    |
|--|--------|----|
|  | Flur 5 | EG |
|--|--------|----|

**Sozialdienst**

|  |         |       |
|--|---------|-------|
|  | Haus 13 | 5. OG |
|--|---------|-------|

**Transfusionsmedizin**

|                             |                   |    |
|-----------------------------|-------------------|----|
| Blutdepot und Probenannahme | Flur 10 Aufzug 13 | UG |
| Blutspende                  | Flur 10           | EG |
| Gerinnungsambulanz          | Flur 10           | EG |

**Unfallchirurgie**

|                       |         |    |
|-----------------------|---------|----|
| Poliklinik, Anmeldung | Flur 5  | EG |
| Station A0            | Haus 14 | EG |

**Urologie**

|                          |         |       |
|--------------------------|---------|-------|
| Ambulanter OP            | Haus 10 | EG    |
| Onkologische Tagesklinik | Haus 10 | EG    |
| Prostatakarzinomzentrum  | Haus 10 | EG    |
| Poliklinik, Anmeldung    | Haus 10 | EG    |
| Station D3               | Haus 10 | 3. OG |

**Zentral OP-1**

|  |                 |       |
|--|-----------------|-------|
|  | Flur 2 Aufzug 2 | 1. OG |
|--|-----------------|-------|

**Zentral OP-2**

|  |                 |       |
|--|-----------------|-------|
|  | Flur 7 Aufzug 7 | 2. OG |
|--|-----------------|-------|



## ***Wir geben Euch Raum zum Lernen!***

- **Fakultative Kursangebote - Ständig neue Termine!**  
***Einschreibung auf dem eCampus!***
  - Legen eines periphervenösen Zugangs und Blutentnahme
  - Anlegen eines Gipsverbandes
  - Anlegen eines Dauerkatheters
  - Herstellung von Infusions- und Injektionslösungen
  - Nahtkurs
  - Untersuchungskurse
  - Anlegen und Befunden von EKGs
  - Verhalten im OP
  - OSCE-Training
- **Umfangreiche** Bibliothek
- **Üben und Lernen an** TV-Mikroskopen, **mit** anatomischen Modellen **und** klinischen Trainern
- Räume **mit Whiteboards und WLAN** (eduroam) für Eure Lerngruppen
- Lounge **für gemütliche Pausen**
- Küche **mit Angebot an heißen Getränken und Snacks**

---

Neue Informationen findet Ihr ständig auf  
unserer **Homepage** und bei **facebook!**